

## Vorbemerkung

Nach den Statuten der „Stiftung zur Förderung wissenschaftlich-heimatkundlicher Forschung über Dorf (Stadt) und Gemeinde Langenthal“ ist es die Pflicht des Stadtchronisten, die wichtigsten Ereignisse des Stadtgeschehens chronikalisch festzuhalten. Vor 50 Jahren, als Jakob Reinhard Meyer in den Heimatblättern 1961 die erste Chronik der Jahre 1959 und 1960 erscheinen liess, war das Langenthaler Dorfgeschehen noch beschaulich und weniger hektisch als heute. Vieles, was im politischen, gesellschaftlichen und kulturellen Leben geschah, war damals für die Augen des Chronisten unsichtbar. Nicht über jede Veranstaltung wurde in der Lokalpresse berichtet. Das hat sich geändert. Heute besitzt praktisch jeder grössere Verein seine eigene Homepage und informiert über das Vereinsgeschehen. Dort stehen die Informationen über das Vereinsgeschehen bis mehrere Jahre zurück zur Verfügung. Zudem führen die lokalen Zeitungen einen ausführlichen Veranstaltungskalender und alle Meldungen, die in der lokalen und nationalen Presse über die Stadt erscheinen, sind über [swissdox.ch](http://swissdox.ch) bis auf 10 Jahre zurück abrufbar. Neuerdings können über [wikipedia](http://wikipedia) auch die Ereignisse der einzelnen Monate leicht eingesehen werden. Die Bedeutung einer schriftlichen Chronik ist für heutige Informationskosumentinnen und Informationskonsumenten also geschwunden. Auch weil sie nicht vollständig sein kann. Es ist einem nichtprofessionellen Chronisten schlicht nicht möglich alles, was in der Langenthaler Öffentlichkeit geschieht, systematisch zu erfassen.

Die in dieser Broschüre erwähnten Ereignisse basieren auf den Meldungen an den Veranstaltungskalender der Stadt und auf eigenen Beobachtungen. Was in der Chronik festgehalten wird ist also auch subjektiv gefärbt. Dennoch vermittelt das Festgehaltene einen Eindruck über das Leben in unserer Kleinstadt in der Mitte der Schweiz. Vor allem im Bereich von Kultur und Bildung gibt es wohl nur wenige Orte, in der Grösse von Langenthal, die so attraktive und qualitativ hochstehende Ausstellungen, Aufführungen Konzerte und Vorträge zu bieten haben. Ich denke dabei an das Kunsthaus, das Museum, das Stadttheater und im Bereich der Kleinkunst an das Chrämerhus und neu an die Alte Mühle. Dazu kommen die Kammermusikkonzerte im Barocksaal Bären und die neu von Verena Kunz-Grädel organisierten Kirchenkonzerte. Weiter locken national bekannte Events wie die Langenthaler Jazztage oder der Designer Saturday jeweils Tausende von Besuchern nach Langenthal. Wichtige Impulse im Bereich der Bildung gehen immer auch vom Bildungszentrum im Hard aus. Dieses wurde 2010 mit der Skulptur „Fanfare“ von Walter Müller, die unter grossem Aufwand

von Zürich nach Langenthal transportiert wurde, bereichert. National im Gespräch geblieben ist der Ort in den beiden Berichtsjahren auch durch die Diskussion, die ein Gesuch der islamischen Gemeinschaft in Langenthal ausgelöst hat. Sie möchte bei ihrem Versammlungsort an der Bützbergstrasse ein Minarett errichten. Auch wenn wegen fremden Kulturen und Lebensstilen Ängste erwachen, sind die Behörden doch in vorbildlicher Offenheit und Liberalität mit dem Gesuch umgegangen und haben auf die Kraft der demokratischen Strukturen vertraut. Die Initiative für das Verbot vom Bau von Minaretten in der Schweiz wurde zwar angenommen, auch in Langenthal mit über 60% der Stimmenden, da die Bewilligung vor dieser Abstimmung erfolgte, hat die kantonale Baudirektion die Bewilligung bestätigt. Diese Bestätigung wurde nun von den Minarettgegnern wiederum eingeklagt, so dass der Streit weitergeht. Besonders auch weil diese 2010 planten, auf einem Kreisel ein Mahnmahl zu erstellen. Dieses sollte an die Minarettabstimmung wie auch an die Christenverfolgungen in islamisch geprägten Ländern erinnern.

Schweizweit beachtet wurde Langenthal auch im Zusammenhang mit der Wahl von Johann Schneider-Ammann in den Bundesrat. Der Ort wurde in der nationalen Presse (u.a. NZZ) als offener, liberaler Ort zur Kenntnis genommen. Das auch schon ein Jahr zuvor, als in Erinnerung an das erste schweizerische Offiziersfest von 1822 am 22. August 2009 ein schweizerisches Militärfest stattfand, an dem über die schweizerische Sicherheitspolitik diskutiert wurde.

Die vorliegende Chronik schliesst an die bereits erschienenen Broschüren an. Bis 1998 war die Chronik jeweils integrierender Bestandteil der Langenthaler Heimatblätter. Seither erscheint sie gesondert als Broschüre.

Bisher erschienen:

1998/1999; 2000/2001; 2002/2003; 2004/2005/2006; 2007/2008

Die Broschüre gelangt nicht in den Verkauf. Sie ist gedacht als Dokumentation für Langenthaler Bibliotheken und für interessierte Einzelpersonen.

Langenthal, den 14. Februar 2011

Simon Kuert

Die Broschüre kann bezogen werden bei:

Simon Kuert

Oberfeldstrasse 15

4900 Langenthal

[Kuert@kirche-Langenthal.ch](mailto:Kuert@kirche-Langenthal.ch)

# 2009



22.August 2009 in der Marktgasse Langenthal  
Ansprache von BR Ueli Maurer

Januar 2009
-------------

Allgemeines      Der Start ins Neue Jahr erfolgt mit Schnee und Feuerwerk. Viele Langenthaler geniessen die ersten Neujahrstage an der Sonne in der Höhe. In der ersten Januarwoche haben die Schulen noch Ferien, deshalb ist es in den Gassen der Stadt ruhig. In der ersten Januarwoche wird bekannt, dass die Kantonspolizei im Schorenwald eine Antennenanlage fürs neue Funknetz Polycom bauen will. Der 43,5 Meter hohe Mast soll beim Reservoir zu stehen kommen. Das Langenthaler Tagblatt will die Nazi-Vergangenheit von Langenthal nicht ruhen lassen. Nun bemüht die Zeitung einen 80-jährigen Grenchener Historiker, der Langenthal als Nazi-Nest qualifiziert – allerdings dafür nicht mehr Beweise beibringt, als dass es hier wie anderswo gewesen sei. Einzig: Von Langenthal aus sei in Solothurn ein Nazi-Stützpunkt gegründet worden. Die Beschäftigung mit der Nazi-Vergangenheit Langenthals war durch den ehemaligen Direktor der Porzi, Paul Herzig ins Rollen gebracht worden, welcher in der Porzellanfabrik nazistische Strömungen ortete. Am 12. Januar wurden in Langenthal gerade zwei Ueberfälle gemeldet. Vom 11. auf den 12. Januar wurde bei Mc-Donalds und kurz vorher in einem Tankstellenshop an der Bützbergstrasse eingebrochen. Der Todesfall beim Brand an der Melchnaustrasse vom 19. Dezember 2008 ist geklärt: Der 28-jährige Mann ist an einer Rauchvergiftung gestorben und die Brandursache ist unvorsichtiger Umgang mit Raucherwaren. Drei Berufsmaturanden wollen beweisen, wie sich durch den Konsum von einheimischem Bier, mit Gratistickets für den Moonliner und mit Mehrwegbecher zu später Stunde der Co<sup>2</sup>-Ausstoss reduzieren lässt. Im Rahmen des 7. Züpfe-Zmorge der Firma Ammann referiert im Hotel Bären der Präsident des internationalen Roten Kreuzes, Jakob Kellenberger. Er flog direkt von Jerusalem (Gaza) nach Langenthal. Bauliches: Beim Füglistaller – Haus will die Gemeinde über die Langete eine neue

Brücke bauen. Die SVP Oberaargau verzichtet auf einen Gegenkandidaten zu Martin Sommer (SP) als Regierungsstatthalter. An der diesjährigen Langenthaler Fasnacht soll es keinen Schaufensterwettbewerb geben. In einem Interview zu Beginn des Jahres äussert sich Stadtpräsident Thomas Rufener zur Zukunft der Stadt und zu den Projekten, die 2009 in Angriff genommen werden. Die wichtigsten Investitionen werden sein: Sanierung Stadttheater, Beleuchtung Marktgasse, Bau des neuen Wuhrplatzes.

- Ausstellungen** Kunsthaus: Am 4. Januar Finissage der Ausstellung 30 VI. Im Museum ist weiterhin die Ausstellung von Hanspeter Kamm „voll auf Draht“ zu sehen. In der Bader AG stellt Viviane Fontane aus. In der Galerie Nyfeler Keller zeigt im Januar Hans Rudolf Strupler neue Bilder.
- Konzerte** Stadttheater: Stars von Morgen (10). Hotel Bären: Das erste Kammermusikkonzert im neuen Jahr (15) bestreitet das Ensemble Pyramide, (Streicher, Bläser und Harfe). An der Uftischete in der Alten Mühle (16) ist Loufonq. Slow Jazz und Funk zu hören. Die traditionelle Liedermatinée von Verena Grädel und Tobias von Arb im Barocksaal des Bären findet am 18. Januar statt.
- Theater/Film** Das Jahr 2009 beginnt am Sonntag (4) mit einer Kinderoper von Engelberg Humperdinck: Hänsel und Gretel im Stadttheater. Der erste Montagsfilm (5) im Stadttheater heisst: Warum läuft herr r. amok? – Das Stadttheater beginnt das neue Jahr mit der Operette von Franz Lehar, der Zarewitsch (8). Am 12. Januar ist die Montagsfilmnacht mit „happy go lucky“ im Kleintheater Mühle. Stadttheater (16) Philipp Maloney: Szenische Lesung mit M. Schacht und J. Seidel. Am 19. wieder Filmnacht: „Sieben Mulden und eine Leiche“. Stadttheater: „EX – Hübenwiedrüben“. Humorvolles Kleintheater zum Lachen, Nachdenken und Weinen (18). Weiter bringt das Stadttheater im Januar: Duo Divertimento. Plan B. Cabaret und Havana Rumbal. Kubanische Tanzshow.
- Sport** 2:Fehlstart des SCL in das neue Jahr. 0:4 Niederlage gegen

Schlusslicht Young Sprinters. Langenthal verliert auch in Lausanne 2:1 befindet sich aber noch über dem Strich. Auch das dritte Spiel im neuen Jahr gegen Sierre geht verloren. Der SCL kämpft nun gegen Thurgau um die Finalqualifikation. Der VBC Langenthal startet in die NLB-Volleyballmeisterschaft. Der SCL schafft mit einem 4:3 Sieg über Thurgau nun doch noch den Einzug in die Play Offs. Einmalig: Etwa 100 SCL Fans diskutieren mit dem Trainer und mit Spielern sowie mit der Geschäftsleitung über die Probleme des Clubs in dieser Saison (16). Nach einem guten Spiel verliert der SCL in der Verlängerung gegen Visp 3:4. Auch gegen den andern Walliserklub, Siders resultiert am 20. Januar eine knappe Niederlage (4:3). Am Freitag gegen Lausanne: Niederlage 3:9, am Sonntag in Siders: Niederlage 3:6 und schliesslich am Dienstag (27) gegen La Chaux de Fonds endlich wieder ein Sieg mit 4:3. Am Freitag wird Olten mit 3:0 besiegt und der SCL empfiehlt sich für die Play Offs.

Vorträge/  
Lesungen

Regionalbibliothek: Lesung mit dem Stadtliteraten Sasa Stanisic, welcher seit April 2008 mit dem Lydia Eymann Stipendium in Langenthal wirkt. Am 15. Januar beginnen in der Bibliothek die Lesungen mit Ursula Wyss. Im Rahmen der Volkshochschule referiert der pensionierte Pfarrer Dr. Sommer über die Anfänge der europäischen Kultur (19). Tags darauf informiert die Kirchgemeinde über die Ergebnisse der Umfrage „Wir brechen auf“, welche im Herbst 2008 durchgeführt worden war. Am 21. Januar werden die Vorträge in der SRO „faszinierende Medizin“ wieder aufgenommen. Am 23. Januar referiert der abgewählte Bundesrat Christoph Blocher vor 900 Zuhörern über die Abstimmungsvorlage vom 8. Februar und plädiert vehement für die Ablehnung der Vorlage, welche die Fortsetzung des bilateralen Weges mit der EU fordert.

Wetter

Das neue Jahr beginnt strahlend. Am Neujahrsmorgen zeigt sich auch über Langenthal der blaue Himmel. Im Laufe des Tages zieht Nebel auf. Hochnebelgrenze bei 700 Meter. Am zweiten Neujahrstag über dem Flachland Nebel. Die Temperaturen sind knapp unter Null Grad. Am dritten und vierten Januar sinken die

Temperaturen tagsüber auf -4 Grad. Weiterhin ist das Wetter kalt aber trocken. Ueber dem Hochnebel sonnig. Klassisches Langenthaler Winterwetter: Schnee, kalt, Nebel. Nach einer sehr kalten Nacht (-6) fällt am Dreikönigstag (-4) leichter Schnee. Es bleibt weiterhin kalt. Auch am 8. Januar ist es kalt (-8- -4 Grad). Der Hochnebel löst sich zeitweise auf. Am Samstag (10) etwas wärmeres Wetter. Der Sonntag ist unter dem Nebel wieder sehr kalt. Nebelgrenze bei 600 Metern. Montag (12) und Dienstag (13) sind ebenfalls sehr kalt. Dienstagmorgen -7 Grad. Auf den Mittwoch ebenfalls kalte Nacht – 8 Grad, am Mittwoch über dem Nebel etwas bewölkt. Es bleibt aber kalt. Gegen Abend des 14. Januar leichte Erwärmung. Schneefall bei knapp unter Null Grad. Donnerstags steigen die Temperaturen nach 15 Kältetagen erstmals wieder über den Gefrierpunkt. Auf den 16. wieder leichter Schneefall, am Morgen Temperaturen um -2 Grad. Samstag leichte Erwärmung. Nacht auf den Sonntag noch einmal sehr kalt (-6). Am Sonntag kommt Regen und Schnee auf. In der Nacht auf den Montagmorgen (19) Eisglätte. Zahlreiche Unfälle in der Nacht. Dienstags ist es regnerisch. Gegen Abend aber wieder kalt. Glätte. Tagsüber steigen die Temperaturen auf 6 Grad. Am Mittwoch (22) Aufhellungen. Donnerstag/ Freitag: Regnerisch. Am Samstag (24) wieder Aufhellungen und am Sonntag strahlender Ausflugstag. Montag (26) sonnig tagsüber, gegen abend kalt: -2 Grad. Kalt auch am Vormittag des 28. Temperaturen tagsüber um den Gefrierpunkt. Von den Skilagern wird strahlendes Skiwetter gemeldet. Mittwoch und Donnerstag: Unten Nebel – oben schönes Winterwetter. Der Januar geht zu Ende: Unten kaltes Winterwetter -2 Grad. Oben Hochnebel. Insgesamt war der Januar gegenüber dem langjährigen Durchschnitt -1,5 Grad kälter bei normaler Sonnenscheindauer. Er war auch sehr trocken.

Februar 2009
--------------

Allgemeines      Der Start in den neuen Monat erfolgt mit Schnee: Am 2. Februar erwacht die Langenthaler Landschaft im Pulverschnee.

Die Integrationsfachstelle Interunido will ein neues Förderprogramm für 1½- bis 3-Jährige anbieten. Am 10. Februar öffnet in Langenthal ein Beratungszentrum für Alkoholiker. Erich Burri (SVP) ist zurück in der Politik. Seine Krankheit zwang ihn, als Gemeinderat aufzuhören. Jetzt kehrt er als Stadtrat zurück. Der Stadtrat konstituiert sich am 2. Februar: Daniel Rügger (EVP) präsidiert neu den Stadtrat. Christoph Kuert (FdP) wird Vize-Stadtratspräsident. Der Stadtrat wählt auch die einzelnen Kommissionen. PNOS: Weil Pnos-Exponent Dominic Lüthard Miss Schweiz Toyloy als «Geschwür» bezeichnet hat, muss er nun 500 Franken Busse zahlen. Abstimmungswochenende am 7./8. Februar: Langenthal befürwortet die Personenfreizügigkeit mit rund 3100 zu 1600 Stimmen. In Langenthal waren alle Parteien für ein JA. Das Pro-Komitee nimmt die Resultate im Beisein des Schweizer Fernsehens in einer Fabrikhalle der Firma Ammann entgegen. Die Schweizer Prominenz aus FdP, BDP und der lokalen SVP ist anwesend. Massgeblich für das gesamtschweizerisch gute JA: 59,6% verantwortlich war die Glaubwürdigkeit des Langenthaler Unternehmers Johann Schneider- Ammann. Die Verantwortlichen des Kunsthaus beschwerten sich im Zusammenhang mit dem Podiumsgespräch: Was ist Kunst? Kein Langenthaler Politiker ist bereit sich zu exponieren. 10: Die Onyx-Gelder verursachen Millionen Verluste – auch in Langenthal. Ein Teil des Geldes, welches aus dem Aktienverkauf der onyx-Aktien resultierte, wurde von der Stadt auch in Aktienfonds angelegt (10%). Die Finanzkrise hat nun auch auf den Buchwert dieser Aktien Auswirkungen. Die Stadt Langenthal ist beim Kanton und bei der SBB vorstellig geworden, weil seit Dezember 2008 Spätzüge aus Bern und Zürich nicht mehr in der Oberaargauer Stadt halten. Die Stadt Langenthal



sucht intensiv nach einer Lösung für die künftige Trägerschaft der Eishalle in Schoren. Möglich ist, dass die bestehende Aktiengesellschaft liquidiert und die Eisbahn zu einem städtischen Betrieb umfunktioniert wird. Die Wirtschaftskrise fordert ihre Opfer: Ende März schliesst der Personalvermittler Manpower seine Langenthaler Filiale. Andererseits haben die Langenthaler Anlagebauer Ammann und Nencki AG noch volle Auftragsbücher. Langenthal steht für einmal schweizweit an der Spitze: Im Ziegelhofquartier (Thunstettenstrasse) leben rund 60 Prozent Ausländer. Und das friedlich. 12: In Langenthal findet das Management Forum Oberaargau statt. Die Auswirkungen der aktuellen Konjunkturlage auf die KMU bildeten das Hauptthema des Abends mit Anne Kleinewefers von der Schweizerischen Nationalbank. 15: Langenthal boomt, als gäbe es keine Krise: Im Hopferenfeld an der Bäreggstrasse wächst bis Sommer 2010 eine neue Überbauung mit 44 Mietwohnungen aus dem Boden. Die Kosten betragen 11 Millionen Franken. 20: Über neun Jahre nach einem Tötungsdelikt an einem Securitaswächter in Langenthal hat ein Mann aus dem Kosovo ein Geständnis abgelegt. Laut den Untersuchungsbehörden gestand der Mann grundsätzlich ein, an dem Verbrechen beteiligt gewesen zu sein. Astrid Baud ist die erste Präsidentin der Grünliberalen in Langenthal. 25: Fasnachtsbeginn mit der Uebergabe des Päng. 27: Beginn Langenthaler Fasnacht mit Iguggete und Gönnerabend.

**Ausstellungen** Kunsthaus: Vernissage einer Fotoausstellung über den Langenthaler Fotograf Felber. „Gute Zeiten – schlechte Zeiten“. Nyfeler Keller: Strupler. Bibliothek: Bilder, die mir begegnen: Katharina Hofstetter. Museum: Ab 6. Februar: Sonderausstellung Paul Käser – Peter Käser.

**Konzerte** 5: Kammermusikkonzerte im Bären: Fauré-Klavierquartett spielt Mendelsson, Saint-Saens und Brahms. Kirchgemeindehaus: Cocolococolo: Plattentaufe Mundartisten. 6: Uftischete in der Alten Mühle: Second Hand Shop. Rock, Blues and Irish-Folk. 14: Stadttheater: Die diebische Elster. Oper von Giuseppe Rossini. In der alten Mühle bei der Uftischete gastiert A-Poscht.

- 20: Bar Provisorium: Vorfasnacht. Alte Mühle: Argentinischer Abend: Tango Media Decena. 24: Bären: Kammermusik-Rezital: Daniel Lappert, Flöte, Jean-Jacques Schmid, Klavier, Mutsumi Arai, Klavier.
- Theater/Film 7: Stadttheater: Nora oder ein Puppenheim. Kleintheater: Filmnächte am Montag: J'ai toujours revé d' être un gangster. 11: Zauberlaterne, ein Film zum Träumen. 12: Chrämerhus: Spezialabend für Erwachsene 20: Stadttheater: „Eine Nacht in Venedig“ Operette von Johann Strauss. 22: Stadttheater: Dornröschen. 23: Kleintheater. Filmnächte am Montag: Tour de Berne 2009.
- Sport Die Volleyballerinnen des VBC Langenthal stehen in der Finalrunde. Der SCL verliert das letzte Spiel der Klassierungsrunde gegen Visp 2: 4 und beendet die Vorrunde auf dem 7. Platz. Die Play Offs beginnen am 10. Februar. Langenthal spielt gegen La Chaux de Fonds. Und verliert das zweite Mal. Am Sonntag (15) die dritte Niederlage in La Chaux de Fonds 0: 4. Die Saison dürfte gelaufen sein. 17: Der SCL rafft sich auf. 6: 3-Sieg. In der Serie steht es 3: 1. Nach einer 5: 6 Niederlage sind die Play Offs für den SCL zu Ende. Die Frauen dagegen beginnen in der NLA ihre Play Offs gegen die ZSC-Lions.
- Vorträge 10: Podiumsgespräch im Hotel Bären: Was darf Kunst? – Blaues Kreuz: Nahtoderfahrung in einer Lawine. Monika Leuthold, Lawinenopfer und Autorin liest. 10: Kirchgemeindhaus Geissberg: Patagonien: Im wilden Süden Südamerikas. 11: Elternarbeitsgruppe: Audio-Visuelle Wahrnehmungsförderung. (KG Haus Hasenmattstrasse). 15: Hotel Bären: Philosophie im Alltag: Welche Zukunft haben Philosophie und Religion? 17: Alte Mühle: Hauptversammlung der Historischen Gesellschaft unter der Leitung von Gymnasiallehrer Rytz. Im Anschluss Vortrag von Dr. Markus Reist über Palästina vor und nach Christus. 17: Regionalbibliothek: Lesung mit Martin Lienhard: Schweigepausen. SRO: Faszinierende Medizin: Osteoporose: Lässt sich der Knochenschwund verhindern? 17: Zwinglihaus: Veranstaltungsreihe des kirchlichen Bezirks: „Zyt zum Chlage- die

- heilende Kraft des Klagens". 18: Hauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Langenthal. Simon Kuert. Lesung aus dem Roman „Der Habermützer“. 22: Kultur und Besinnung im Bürgerhaus Schoren: Der Dichter C.A. Loosli. 23: Kirchengemeindehaus Geissberg: Dr. Werner Sommer: Die Wurzeln Europas. Aegypten- oder Unsterblichkeit und Aegyptomanien. 24: Zwinglihaus: „Zyt zum Truure. Die heilende Kraft der Trauer.“
- Diverses Mit dem Würgerball und Fasnachtsball der Pflotschdäppeler vom 14 kündigt sich die Fasnacht an. 21: Jubihui Ball im Bären: Inoffizielle Eröffnung der Langenthaler Fasnacht.
- Wetter Der neue Monat beginnt mit Schneefall. Hochnebel – die Sonne möchte die Wolken durchbrechen. Temperaturen um -2 Grad am Morgen. Sie steigen tagsüber leicht. Noch liegt Schnee. Temperatur morgens um -5 Grad, sie steigt tagsüber über null Grad. Am Mittwoch (4) ist es bewölkt und recht kalt am Morgen (-1). In den ersten Februartagen sind am Morgen die Temperaturen unter null Grad – sie steigen tagsüber bei Föhn auf 8 Grad. Auf das erste Februarwochenende sinken die Temperaturen wieder. Nach Regen setzt Schneefall ein. Am Sonntag schneit es. Der Schnee bleibt liegen. 5 cm. In der Nacht auf den Dienstag (10) kündigt sich ein Sturm an, der auch am Dienstagmorgen in Langenthal ankommt. Es fallen Bäume in Wald und Garten. Auf den Mittwoch und auf den Donnerstag (11 und 12) neu Schnee. Feiner Pulverschnee am Morgen bei Temperaturen knapp unter Null Grad. Freitag, 13: Kalter Vormittag. Der 14. Februar ist trüb und kalt am Sonntag aber ist es ein strahlender Wintertag, welcher die Menschen zum Skifahren lockt. Am Montag beginnt es zu schneien. Viel Schnee auf den Dienstag (17). Die Schneeschaufler in den Quartieren hatten einen strengen Tag. Ganzer Tag Schneefall. Prekäre Strassenverhältnisse. In der Nacht gibt es eine Abkühlung, tagsüber beginnt wieder die Sonne zu scheinen. Sehr kalte Nacht auf den 19. Februar (-8 Grad). Erneut kalter Morgen am 20. Februar. Der Schnee (im Garten liegen ca. 20 cm) ist gefroren. 21./22. Februar: Winterwochenende mit Schnee.

Sonntagvormittag kontinuierlicher Schneefall. Gegen Abend Nachlassen. Montagmorgen leichte Erwärmung. Bei etwas über Null Grad schmilzt der gefallene Schnee wieder langsam dahin. Dienstag bedeckt – Mittwoch bei Auflösung des Hochnebels gegen 6 Grad. 26: Wechselnd bewölkt, zwischen -2 und 8 Grad. Gegen Ende Monat wird es wieder wärmer. Es ist bedeckt und sonnig zugleich, aber warm. Bis 12 Grad.

März 2009
-----------

Allgemeines 1./2.März: In Langenthal ist Fasnacht. Nach einem grandiosen Umzug vor 25 000 Zuschauern folgt am Hirsmonat der Kinderumzug. Leider im Regen, dennoch bunt. Pressemeldung vom 5.3: „Kein Tennis mehr in der «Dreilinden»-Halle in Langenthal. Besitzer Adrian Gasser stellt den Tennisbetrieb im Frühling ein - wegen Unstimmigkeiten mit dem Tennisclub Langenthal.“ Der definitive Entscheid über die Fusion von Langenthal und Untersteckholz fällt im kommenden Juni. Die Gemeinderäte beider Gemeinden haben den Fusionsvertrag Ende Februar verabschiedet. Für den Umbau des Coop-Centers ist das Baugesuch eingereicht: Er dürfte bereits im Frühling beginnen. Das Zivilstandsamt und der Passdienst ziehen in einen Neubau an der Melchnaustasse, welcher auf dem Areal des alten „Rössli“ neu entsteht. Das Junioren-Nationalteam des Schweizer Kochverbandes erhält ein Berner Mitglied: Micha Schärer aus Langenthal hat den Sprung geschafft. Am 16. März wird auf der Langenthaler Kniematte der Neubau der Heilpädagogischen Schule in Angriff genommen. Die Anwohner hingegen trauern. Für sie verschwindet mit der Kniematte eine Lebenswelt. 23: Sitzung des Langenthaler Stadtrates. Haupttraktandum sind die Fusionsdokumente mit der Gemeinde Untersteckholz. Der Finanzminister orientiert über die Finanzen: 2006 hat die Stadt aus dem Verkauf der Onyx-Aktien 62 Millionen Franken angelegt. 2008 hat die Stadt rund zwei Millionen Franken verloren. 2006 und 2007 hingegen resultierten noch

Gewinne. Ausserdem: Der Stadtrat will dem Kunstverein wegen umstrittener Kunstaktionen wie der Aufbau des Minaretts auf dem Choufhüsli nicht mit Massnahmen drohen. Der Rat lehnte gestern das diesbezügliche Postulat von Patrick Freudiger (SVP) deutlich ab.

- Ausstellungen** Kunsthaus: Gute Zeiten, schlechte Zeiten. Ausstellung der Fotos von Wilhelm Felber. Museum: Paul Käser, 1888-1952; Peter Käser, 1929. Regionalbibliothek: Nimm dini Ouge und lueg. Galerie Chrämerhus, Vernissage: Martynas Vilimavicius. Galerie Leuebrüggli: 50 Jahre Leuebrüggli- Jubiläumsausstellung: Junge Talente und Kunstschaffende. Eine spannende Begegnung. Am 20. März öffnet die AutoExpo in Langenthal ihre Tore – in wirtschaftlich schwieriger Zeit. Am 26. März öffnet die WOHGA – die Ausstellung für Wohnen, Haus und Garten.
- Konzerte** 6: Alte Mühle Uftischete: Wildcards 2: Chrämerhus: Jakob Hampel-Trio. 11: Tapas Bar: Sounds. 12: Kammermusikkonzerte Galatea Quartett, Yuka Tsuboi, Violine, Sarah Kilchenmann, Violine, David Schneebeli, Viola, Julien Kilchenmann, Violoncello; 13: Uftischete in der Alten Mühle: Karsumpu! – 14: Kleintheater: Elektro-Night; 20.00: Alte Mühle: Longvalley-Jazzband; Markthalle Langenthal: Patent Ochsner. 18: Barocksaal: Kammerensemble Langenthal. Werke von Fasch, Bach, Astor, Piazzolla. 20: Uftischete; 21: Chrämerhus: Konzert mit DJ (Cosmic Inent). Kirche Geissberg, 17.00: Mottetenchor. 26: Katholisches Kirchgemeindehaus: Konzert mit dem Leipziger Streichquartett „Felix Mendelssons Schweizerreisen“. 27: Brasserie Hasli: Tortilla Flat. Alte Mühle: Nico Brina und Tobias Schramm. Katholisches Kirchgemeindehaus: Jodler-Doppelquartett Langenthal. Unterhaltungsabend. 28: Chor und Jugendorchester des Gymnasiums Langenthal konzertieren.
- Theater/Film** Stadttheater: Victor Giacobbo, Patrick Frey und Mike Müller, die Cabarettisten gastieren mit ihrem neuen Programm. 10: Stadttheater: Die weisse Rose. Schauspiel in drei Teilen. 14: Stadttheater: Julius Cäsar. 15: Stadttheater: Pippi im Taka-Tuka-Land, Kindermusical nach Astrid Lindgren. 18: Zauberlaterne. 20/21: Musical: The voice mit 60 Darstellern. 26: Stadttheater:

- Abendstunde im Spätherbst: Utopische Komödie in einem Akt von Friedrich Dürrenmatt. 29: Stadttheater: Hans Muster, ein Klon tanzt aus der Reihe. Zusammen mit dem Chrämerhus. 30: Film im Kleintheater: Silentium.
- Sport Der Damenhockeyclub Langenthal steht gegen Lugano im Play-Off-Final und kämpft um den Schweizermeistertitel. Das erste Spiel in Lugano geht 2:5 verloren (9). Mit erneuertem OK geht der Langenthaler Stadtlauf ins zweite Jahrzehnt. Neuer Präsident ist Hanspeter von Flüe. ULA behauptet sich in der NLB, hat aber Probleme wegen dem Abgang des Trainers und der Teamstütze Jonas Schneeberger. 15: Der Damenhockeyklub wird Vizeschweizermeister. Im Play-Off geht das dritte Spiel gegen Lugano 4:2 verloren. Frühlingsstart für die Fussballer: Langenthal schlägt Porrentruy 3:1. 22: Der FC Langenthal spielt in Laufen 1:1 unentschieden.
- Vorträge 4: Paar-Kurs: Entdecke die Perle wieder, die du geheiratet hast. 8: Hotel Bären: Die Sendung „Persönlich“ ist zu Gast. Johann Schneider Ammann und Samuel Herrmann plaudern am Radio über Privates. Hotel Bären (8): Welche Zukunft haben Philosophie und Religion? 10: Blue Cocktail bar . mix up your life. 11: „Madagaskar und la Réunion“ – Vortrag im reformierten Kirchgemeindehaus. Katholisches Kirchgemeindehaus: Entdecke die Perle, die du geheiratet hast! (Paar-Kurs); Sinn- und Identitätsfindung in der Leistungsgesellschaft mit Josef Cwalina. 13: Katholisches Kirchgemeindehaus: USA Rockys, Canyon Country, Wild West; 14: S' Chrämers Slam. 15: Chrämerhus: Gesprochenes Wort. 18: Paar Kurs: Entdecke die Perle, die du geheiratet hast. 18: Bader AG: Hansjörg Schneider liest aus Hunkeler und die goldene Hand. 18: Zwinglihaus Vortrag im Rahmen der KBO zum Thema: Kirche und Eventkultur. 19: Alte Mühle: Ueli Steck: Live-Reportage. Verein für Vogelschutz, alte Mühle: Der Luchs, Urs Breitenmoser. 22: Galerie Leuebrüggli: Lesung mit U.P.Geiser. 24: Alte Mühle: Binational heiraten. 24: SRO: Medizinvortrag: Ambulante Herzrehabilitation. 25: Paarkurs. Entdecke die Perle wieder, die du geheiratet hast. 26: Chrämerhus: Abschiedslesung

vom Stadtliteraten Sasa Stanicic.

Diverses

2/3: Montag/Dienstag: Kinderfasnacht, Kehrausball, Uslumpete etc. Dienstag: Guggen Charivari und Uslumpete. 21: Bring- und Holtag, Velobörse. 21: Suppentag der Ev.-ref. Kirchgemeinde.

Wetter

Der erste März beginnt bewölkt aber bei angenehmen „Fasnachtstemperaturen“. Der Schnee schmilzt kontinuierlich 3-10 Grad. Regen am Hirsmonatag – nicht stark aber dennoch kontinuierlich. Dienstag ebenfalls regnerisch. Mittwoch leichter Nebel. Auf die Nacht zum Donnerstag setzt Regen ein. Regnerisch am Donnerstag, gegen Abend wieder Schnee. Freitag, der Tag beginnt mit ausgiebigem Schnee am Morgen. Wochenende durchzogen. Samstag Aufhellungen, zum Teil sonnig tagsüber. Sonntag gegen abend bedeckt in der Nacht windig. Montagmorgen bewölkt. Montag und Dienstag regnerisch, zum Teil Schnee bis in die Niederungen. Am Mittwoch beginnt es mit Aufhellungen. Nach einer kalten Nacht am Donnerstag wieder bedeckt. Freitag: Temperaturen zwischen 4 und 12 Grad. Bedeckt, kaum Regen. Samstag: Wechselnd bewölkt, am Morgen noch kalt, bis 14 Grad am Nachmittag. Dienstag: Freundliches Wetter zwischen 0 und 13 Grad. Leichte Brise aus Nordost. Freundlich, 2-13 Grad. Leichte Brise aus Nordost. Auch am Donnerstag freundlich mit leichter Brise aus Nord Ost und Temperaturen zwischen 1 und 11 Grad. Es wird wieder kälter. Am Freitag bewölkt. Temperaturen zwischen -1 und 4 Grad. 21: Recht sonnig aber kalt. Zwischen -3 am Morgen und 7 Grad tagsüber. Sonntag: Recht sonnig. Kalter Vormittag -3 Grad. Aufwärmung bis zu 10 Grad tagsüber. Kalter Morgen -2 – bedeckt, Erwärmung bis 10 Grad. Stark bewölkt, Schnee bis in die Niederungen. Dienstag den 23 – Temperaturen zwischen 2 und 5 Grad. Mittwoch: Bedeckt, Schneeregen. Temperaturen zwischen 1 und 5 Grad. Donnerstag: Bewölkt. Regen – 2 – 8 Grad. Leichte Brise aus Südwest. Freitag, 27: Zeitweise Regen, 6-11 Grad. Leichte Brise aus Südwest. Samstag: Regnerisch 3- 8 Grad.

April 2009
------------

- Allgemeines**      2: Pressekonferenz der Stadt: Die Rechnung 2008 schliesst mit 9 Millionen Franken Gewinn ab. Einer der Gründe: Es wurde weniger investiert als geplant. An einem «Runden Tisch» soll nun die künftige Finanzpolitik diskutiert werden. Rudolf Lanz (FdP) und Reto Müller (SP) haben Vorstösse zur Langenthaler Strompolitik eingereicht. Mit 60 Hotelzimmern, einem Event-Lokal, mit Seminarräumen und einem riesigen Aquarium soll das geplante neue Hotel des Langenthaler Unternehmers Markus Bösiger (52) viel mehr werden als nur ein Gastronomiebetrieb. In Langenthal herrscht Frühlingsferienstimmung. Bei schönem Wetter starteten am 14. April auf dem Wuhrplatz 48 Personen bei einem Pétanque-Turnier. Kirche: Picknickplatz, Festgelände, Pinkelecke. Das Treiben rund um die Kirche Langenthal stört nicht nur Friedhofbesucher. Auch die Anwohner haben genug. Deshalb wurde der Spielplatz beim Affenplatz entfernt. Am 22. April wurde bekannt, dass der neue Airbus der Swiss mit pneumatischen Sitzen der Langenthaler Firma Lantal ausgerüstet wurde: Eine Weltneuheit! Die Gravellit AG Langenthal in Schwierigkeiten: Seit Wochen warten Mitarbeiter auf ihren Lohn. 23. April: Der Langenthaler Enrico Casanovas wird Präsident des Bernischen Arbeitgeberverbandes. 23./24. April: In Langenthal findet die vierte Kulturnacht in den verschiedenen Kulturinstitutionen der Stadt statt.
- Ausstellungen**      Leuebrüggli im April: Junge Talente und Kunstschaffende. Eine spannende Begegnung. Galerie Chrämerhus im April: Strich und Faden. Siegfried, Lehnherr, Klaus. Bibliothek: Vernissage: Was ist Kunst? Bilder von Verena Kunz. Kunsthaus, 22. April: Vernissage: Installationen Danica Dacic. Museum Langenthal im April: Aus dem Schatten ans Licht. Das Gräberfeld im Unterhard. Leuebrüggli zweite Hälfte April: Basil Luginbühl mit seinen Skulpturen.
- Konzerte**            3: Alte Mühle: Walts blues box. Haslibier: Whisky-Tag mit Live Musik. 18: Markthalle: Momo: Die Musikschule zeigt die



	wundervollste aller Geschichten. 19: Provisorium: Funk-Rythmen. 23: Katholisches Kirchgemeindehaus: Jodlerklub Echo: Jahreskonzert 2009. 26: Stadttheater: Ein Abend mit Franz Moor: Musikalische Intermezzi mit Reto Reichenbach. 26: Chrämerhus: Komedy, Peter Schneider Kolumnen und Mehr. 28: Lakuz: Peter Sarbach. Kirche Langenthal: Projektchor Huttwil: Schubertmesse. 29: Provisorium: Jam Session.
Theater/Film	1: Stadttheater, Romeo and Juliet Drama by William Shakespeare. 4: Stadttheater, Jedermann. Drama von Hugo von Hoffmannsthal. 6: Film im Kleintheater: Le silence de forna. 6-8: Zirkus Monti gastiert in Langenthal. 13: Film im Kleintheater: Brasilerinho. 18: Kleintheater Mir zwe Zylinder. 27: Film im Kleintheater. Home. 29: Zauberlaterne.
Sport	4: Rankmatte: Langenthal spielt im Regionalderby gegen Subingen 0:0 unentschieden. 13: Langenthaler OL in St. Urban (Langenthal-Ost). Der frühere Langenthaler Trainer und heutige Trainer beim Erstligisten Schötz, Willy Neuenschwander, soll Trainer beim FC Langenthal werden. 19: Rankmatte: Langenthal verliert gegen Küssnacht 1:2. 19: Springplatz: Gymkahn-Springen. 26: Rankmatte: Langenthal 2. Liga inter. Meisterschaft gegen Reinach: 2:4; 25/26: Dreifachturnhalle: Qualifikationswettkampf für Schweizermeisterschaften in Rhythmischer Sportgymnastik.
Vorträge	16: Chrämerhus: Spielabend. 21: Alte Mühle: Vortrag von alt Gymnasiallehrer Christoph Rytz: Das Gebiet um die Ostsee als europäischer Krisenraum aber auch als Region der Begegnung verschiedener Kulturen. Zusammen mit Gymnasiallehrer Rytz referiert die Slawistik Spezialistin Ljudmila Schmid-Semiri. Der Vortrag wird auch an der Kulturnacht wiederholt. 22: Gratiskurs der Stadt zum Thema Kompostierung. 27: Kirchgemeindehaus Geissberg: Dritter Vortrag von Dr. Werner Sommer: Von den Wurzeln Europas. 28: SRO: Oeffentlicher Vortrag: Faszinierende Medizin
Diverses	4: Haldelimerit bei der Alterssiedlung. Schulsternwarte: Himmelsbeobachtung. 9: Chrämerhusparty am Gründonnerstag.

Die Bevölkerungszahl von Langenthal nimmt stetig zu. Ende März zählte die Stadt 14755 Einwohnerinnen und Einwohner.  
 25: Delegiertenversammlung des Bernischen Jägerverbandes.  
 26: Delegiertenversammlung des schweizerischen Kirchenchorbundes.

## Wetter

Der April beginnt durchzogen. Temperaturen zwischen 7 und 16 Grad. Tagsüber ist es freundlich. Am 3. April Frühlingstag mit Sonnenschein. Samstag eher wieder bewölkt. Sonntag und Montag sind freundlich. 6 bis 19 Grad. Dienstag: Wolkenfelder, kaum Regen Temperaturen zwischen 5 und 19 Grad. Mittwoch: Freundlich. Bewölkt. Temperaturen um 15 Grad am Nachmittag. Sonnige Ostertage (9-14). Am Mittwoch nach Ostern freundliches Wetter, zwischen 6 Grad am Vormittag und 22 Grad am Nachmittag. Donnerstag: Föhnig am Vormittag. Am Nachmittag bricht der Föhn plötzlich zusammen, Temperatursturz innerhalb einer Stunde von 10 Grad. Freitag am Morgen regnerisch. Temperaturen zwischen 7 und 15 Grad. Im Laufe des Vormittags: Lockerung der Bewölkung. Samstag: Wolkenfelder mit leichtem Regen. Am Sonntag ist es durchzogen. Am Abend entwickeln sich erste leichte Gewitter. Montag: Einzelne Wolkenfelder. Kaum Regen. Temperaturen zwischen 7-und 18 Grad. Dienstag auch bewölkt ohne grosses Regenrisiko. Temperaturen zwischen 8 und 18 Grad. Mittwoch: Schöner Frühlingstag. Kühl am Morgen während dem Tag steigen die Temperaturen auf 20 Grad. Mittwoch: Schöner Apriltag, In der Folge bis Sonntag: Warmes Frühlingswetter. Montag (27) bedeckt. Dienstag regnerisch. Temperaturen um 10 Grad. Mittwoch weiterhin regnerisch bei um die 10 Grad.

Mai 2009
----------

Allgemeines 1: Wie immer: Maifeier der SP und der Gewerkschaften in der Marktgasse, mit dem Schweizerischen Parteipräsidenten Christian Levrat. Wegen einem Radweg muss die Gemeindegrenze zwischen

Langenthal und Obersteckholz verlegt werden. Der Regierungsrat hat zugestimmt. 2: Der Kreiselschmuck am Affenplatz, angefertigt von der HPS wird feierlich eingeweiht. Am 5.5.17.05 erfolgt der Start zur Aktion Langenthal bewegt. Möglichst viele Langenthaler sollen durch die Langenthaler Innenstadt laufen. Langenthal hat sich gut bewegt und an den beiden Tagen mehr Bewegungsminuten gesammelt als Bern. Nachwuchsprobleme kennt der Hirschpark Langenthal gewiss nicht. Bei den Zwergziegen, Wildschweinen und Sika-Hirschen sind die Jungtiere bereits eingetroffen. 13: Versammlung der Burgergemeinde. 13: Der Stadtpräsident spricht am Jubiläumsfest des Museums Langenthal. 25 Jahre Museum Langenthal. Eine Text und Bildcollage von Daniel Schärer beschreibt die Geschichte des Museums und Dr. Hanspeter Vogt hält den Jubiläumsvortrag über die Kelten. Wuhrplatz: Immer mehr Dramen ereignen sich auf der Gasse: Esther Schönmann erzählt die Geschichte einer psychisch kranken Frau, die ihre beiden Büsi umgebracht hat. Der Arzt wies die kranke Frau in die Psychiatrie ein. Doch bereits ein paar Tage später wurde sie wieder entlassen. Zu Hause zündete sie ihre eigene Wohnung an. «So geht es nicht weiter», sagt Esther Schönmann. Jetzt fordert sie Hilfe von der Stadt Langenthal: Ein Fixer- oder Alkistübli soll den Bedürftigen künftig als erste Anlaufstelle dienen. Ende April waren 14786 Einwohner in Langenthal. Wieder 32 mehr als im Vormonat. Der Ausländeranteil beträgt 19,78%. 17: Abstimmungswochenende. In Langenthal wird der neue biometrische Pass angenommen und die Langenthaler stimmen auch der Vorlage zu, dass die Komplementärmedizin wieder in das allgemeine medizinische Angebot aufgenommen werden soll. 18: Stadtratssitzung. Der Umbau der Musikschule wird verzögert. Das Projekt wird vom Gemeinderat zurückgezogen, damit es behindertengerecht geplant werden kann. Eine Motion von Urs Zurlinden, der ein Stadtarchiv fordert, wird einstimmig überwiesen. Bei einer Bluttransfusion ist im Spital Langenthal eine Patientin gestorben. Offenbar wurde ihr Blut einer falschen Gruppe zugeführt. Infos aus der Langenthaler Verwaltung direkt aufs Handy: Der Gemeinderat prüft das Einführen eines SMS-Erinnerungsservices. 26:

Langenthaler Monatsmarkt. Nach dem Mittag kühlt ein heftiges Gewitter etwas ab. Im Gegensatz zu andern Gebieten in der Schweiz geht es in Langenthal ohne Schaden vorüber. Ruhige Pfingsttage in Langenthal. Markus Bösiger, designerter OK-Präsident für die 1150-Jahr –Feier gibt mit einem Projektausschuss den Startschuss auf der Sternwarte!

- Ausstellungen** Kunsthaus: Dana Dacik.  
 Leuebrüggli: Basil Luginbühl.  
 Museum: Vom Dunkel ins Licht. Ausstellung über die archäologischen Funde in Langenthal an der Zürich-Bern-Strasse.  
 Bibliothek: Nimm mini Ouge und lueg (Coni Schuster).  
 8: Alte Mühle, im Zusammenhang mit 175 Jahre Universität Bern: Bern –Amerika einfach. Berner Auswanderer nach Amerika.  
 Kaufmännische Berufsschule: Kunst am Bau.  
 9: Chrämeruhus, Galerie: Was zurückbleibt. Linda Richard und Urs Arnold.
- Konzerte** 1: Alte Mühle: King Size. Hotel Bären: Swiss Ramblers: Memorial Victor Böhlen. 2/3: Katholisches Kirchgemeindehaus: Frühlingskonzert der Stadtmusik. 3: Hotel Bären: Duo-Abend Klassik plus: Martin Kunz und Marlis Walter. 8: Alte Mühle: Uftischete. Chrämerhus: Dead Man and Asteroid. 9: Kleintheater: Lets Rock. 9: Musikschule Langenthal. Tag der offenen Türe. 14: Chrämerhus: Konzert mit den The Sacred Sailors. 15: Alte Mühle: Uftischete: Mi Cosmo Tango Trio. 21: Der gebürtige Langenthaler Musiker Heinz Holliger feiert seinen 70. Geburtstag. 23: Kleintheater: Metal-Band Pinode. 28: Platzkonzert Posaunenchor Ochlenberg. Chrämerhus; Anxiety und Shever. Alte Mühle: Uftischete.
- Theater/Film** 4: Kleintheater Film. Import-Export. 6/7: Theatergruppe Gymnasium Langenthal: Figaro. 11: Chrämerhus/Kleintheater Film: Barton Fink. 15: Rudolf Steiner Schule: Der Raub des Kelches. 16: Das 2. Langenthaler POW WOW ist ein voller Erfolg. 18: Film im Kleinhater: Je chanterai pour toi. 25: Kleinhater: Film: Love.
- Sport** 1: Dressur: Veranstaltungen im Badgut. 5: „Go for five“ – Langenthal bewegt. 3: Der FC Langenthal verliert das erste Spiel im Mai. 9: Dr schnäuscht Oberaargauer. 13: Langenthal verliert auch

	<p>gegen Alle 1:3 und befindet sich auf einem Abstiegsplatz. Andy Egli, der ehemalige Nationalspieler soll die Langenthaler retten. Er hat auch Erfolg. 17: Egli gewinnt mit dem FCL in Binningen 4:0.</p> <p>Auffahrt: nationales Auffahrtsmeeting mit den 10'000m Schweizermeisterschaft. 23: SVM: Mehrkampf U16/U18. Der FCL schlägt auch Moutier 5:2 und sichert sich dadurch praktisch den Ligaerhalt. In Bülach spielt der FCL 0:0. Noch ist der Ligaerhalt nicht gesichert.</p>
Vorträge	<p>1: Steinerschule: Von der Entstehung eines Theaters. 4: Zwinglihaus. Multimedialer Vortrag: Bären in Alaskas Regenwäldern. 5: Podium zum biometrischen Pass, veranstaltet vom Jugendparlament Langenthal. 8: Rudolf Steiner Schule: Peter Hüseyin Cunz: Sufismus und Islam. 9: Christian Schmid und Rainer Walker im Zwinglihaus Langenthal. Veranstaltung der Vereinigung für Freies Christentum. 12: Alte Mühle: Leben mit Diabetes Erkrankung. Jubiläumsveranstaltung Museum Langenthal mit Vortrag von Hanspeter Vogt: Die Nebel von Langenthal auf den Spuren unserer keltischen Vorfahren. 19: Vortrag: Faszinierende Medizin. Alte Mühle: Marianne Ramstein gibt einen Einblick in die Grabungen im Unterhard.</p>
Diverses	<p>2: Märifest Kinderheim Schoren. 2: Chrämerhus: Kulinarität. Kurtli VI zur Wiedergeburt. 3: Vogel-Exkursion. Verein für Vogelkunde. 23: Frauennacht beim Shoppen in der Marktgasse.</p>
Wetter	<p>Am ersten Mai freundliches Wetter zwischen 5 und 19 Grad. 2/3: Mai: Durchzogen, tagsüber schön, gegen Abend Regen. 5: Bedeckt. Kaum Regen. Temperaturen zwischen 4 und 15 Grad. 6: Wechselnd bewölkt. Zwischen 8 und 16 Grad. 7: Sonniger Tag, zwischen 7 und 24 Grad. 8/9: Sonnig mit wechselnder Bewölkung zwischen 8 und 26 Grad. Montag: 11 bis 23 Grad, mit vereinzelt Gewittern. 12-22 Grad. Tagsüber viele Gewitter. Also regnerischer Tag. Auch am 13: Gewitterhaft – 12 bis 22 Grad. Temperaturen zwischen 13 und 21 Grad: Ganzer Tag gewitterhaft. 25: 13-17: Trüb und nass. Der Sonntag ist am Morgen schön, nachmittags ziehen Wolken auf, in der Nacht regnet es. Tagsüber trüb mit Wolken, bis zu 18 Grad. Dienstag: 9 – 23 Grad, recht sonniges Wetter. Temperaturen</p>

zwischen 9 und 27 Grad, recht sonnig am Tag vor Auffahrt. Sonnige Auffahrt. Gegen Abend bewölkt. Freitag wechselhaft. Heisses Wochenende: Die Temperaturen steigen über 30 Grad. Montag, den 25: Afrikaluft beschert Top-Temperatur: 33 Grad in Langenthal. Der heisseste Maitag seit Jahren! Der Dienstag kündigt sich als gewittriger Tag an. Das Gewitter entlädt sich auch am Nachmittag. Der darauffolgende Tag ist freundlich, zwischen 9 und 18 Grad. Schönes Pfingstwetter, allerdings nicht so heiss. Temperaturen zwischen 18 und 25 Grad.

## Juni 2009

Allgemeines Ruhiger Monatsbeginn. 2: Der Langenthaler Hans Jürg Käser wird Regierungspräsident des Kantons Bern. Er wird mit 147 Stimmen gewählt. Am Donnerstag (4) feiert in Langenthal viel Prominenz aus der Politik den neuen Regierungspräsidenten im Restaurant Bären. Die Langenthaler Aerzte schlagen Alarm. Ihnen fehlen Nachfolger. 10: Mit dem Umbau des Langenthaler Jugendhauses will die Jugendarbeit das Angebot für Junge verbessern. Auch das Kleintheater soll nur noch von Jugendlichen genutzt werden. Ein Beschluss, der für Zündstoff sorgt. 10: Kirchgemeindeversammlung. Sie bewilligt eine katechetische Teilzeitstelle und nimmt Kenntnis von der Abrechnung der Umnutzung des Geissberg-Pfarrhauses zum Verwaltungszentrum. Es kostete 529'000.— Eine 73-jährige Attiswilerin hat nach einer Operation am Spital Langenthal falsches Blut erhalten. Darum ist sie wohl gestorben. Ein Strafrechtler ist überzeugt: Auf das Spital wartet nun ein Prozess wegen fahrlässiger Tötung. Zwei Fehler sind passiert: Das Blut wurde falsch bestimmt und ein Fehler bei der Transfusion. 20: Der Langenthaler Bauausrüster Ammann investiert Millionen in die Forschung und Entwicklung. Im August wird die neue Denkfabrik mit Restaurant beim Bahnhof eröffnet. Der Konzern glaubt: Das ist das richtige Rezept in der Krise. Am Dienstagvormittag (16) gastiert Daniel Forler mit der

Radiosendung „Treffpunkt“ in Langenthal. 21: 90% der 19% LangenthalerInnen, die an die Urne gehen, stimmen der Fusion von Langenthal mit Untersteckholz zu. 23: Auch die Gemeindeversammlung Untersteckholz hat der Fusion zugestimmt. 24: Der chinesische Minister für Wissenschaft und Technologie, Wan Gang, besucht die Maschinenfabrik Ammann. Das könnte sich für den Langenthaler Maschinenbauer lohnen. Es geht um grosse Aufträge.

## Ausstellungen

Kunsthaus: Dana Dacik.  
 Leuebrüggli: Basil Luginbühl.  
 Museum: Vom Dunkel ins Licht. Ausstellung über die archäologischen Funde in Langenthal an der Zürich-Bern-Strasse.  
 Bibliothek: Nimm mini Ouge und lueg (Coni Schuster).  
 Leuebrüggli: Sommerfarben-Sommerdürfte.  
 12: Künstlerstand vor der Papeterie Bader.  
 18: Wanderausstellung der Universität Bern: Medizintechnik. Moderne Chirurgie live erleben.

## Konzerte

5: Musikschule. Konzert mit SchülerInnen von Yuko Ito.  
 5: Zwinglihaus, Kammermusikkonzert der Musikschule. Klavier, Oboe, Fagott. Werke von Clara und Robert Schumann. 5: Uftischete. 6: B-Openair; Kirche Langenthal, Stadtorchester: Suiten-Gala. 7: Stadttheater: Ein Lied geht durch die Welt. Melodien von Operette bis Filmschlager. 10: Musizierstunde im Frühsommer: Konzert mit Schülerinnen von Erika Keller. Querflöte, und Schülerinnen von Benjamin Heim Violoncello. 12: Uftischete: The Moondog-Show. 14: Die Stadtmusik belegt am kantonalen Musikfest in Belp in der 3. Klasse Harmonie den ersten Platz. 14: Morgenmusik mit dem Kirchenchor Langenthal. 16: Jahreskonzert des Blockflötenchores Langenthal. Musizierstunde im Frühsommer: Schülerinnen von Gabriela von Rütte, Bambusflöte und Christoph Weibel, Violoncello. 18: Musizierstunde im Frühsommer mit Schülern von Andreas Hunziker. 19: Musizierstunde im Frühsommer mit Schülern von Nora Gyimesi. 20: Galerie Leuebrüggli: Konzert mit der Vokalgruppe aus le Landeron Cantu et Cuntu. 23; Musizierstunde

	im Frühsommer. Horst Allemann. E-Gitarre. 24: Marschmusikparade in der Marktgasse. 24: Musikschule: Konzert mit Anna Fruela.
Theater/Film	Stadttheater: Ballet 09: Peter und der Wolf. 24: Johannifeuer. Ein Spiel der Rudolf Steiner Schule.
Sport	6: Langenthal verliert gegen Herzogenbuchsee 0:2 und bangt weiterhin um den Ligaerhalt. 13: Handball Plouschnight. 13: Langenthal gewinnt in Basel gegen Nordstern 3:1 und sichert sich den Ligaerhalt. 24: SVM: Junioren im Hard.
Vorträge	4: Info Abend mit Mabel Katz und Ho Oponopo, Lehrerin und Lebensinspiratorin. Alte Mühle: Vortrag zur Ausstellung: Was Skelette erzählen. Vortrag von Susi Ulrich – Bochsler, vom medizinhistorischen Institut der Uni Bern. 25: Archäologischer Abendspaziergang mit Marianne Ramstein und Beat Gugger zu den Ausgrabungen im Hard.
Diverses	6.: Kinderfest im Rumipark. 7. 23. Schorenweiherfest mit Oergelimusik. 12: Maturitätsfeiern 2009. 13: Marktgasse: Erster Langenthaler Künstlermärit. 21: Körtag des Jagdhundeclubs in der Markthalle.
Wetter	Pfingstmontag ist der erste Juni. Schön mit Bisluft. Dienstag und Mittwoch der ersten Juniwoche sind schön. Am Morgen noch etwas kalt. Tagsüber strahlend sonnig. Auch Donnerstag und Freitag angenehm. Freitagabend ziehen Wolken auf. Regen kündigt sich an. Bedeckt und windig über erstes Juni-Wochenende. Montag und Dienstag –bewölkt mit Sonne. Temperaturen angenehm, bis 22 Grad. Donnerstag: Regnerisch. Freitag sonnig Temperaturen zwischen 11 und 21 Grad. Das Wochenende ist schön und warm. Der Sonntag sehr „düppig“. Am Montag viel Regen. Dienstag: Durchzogen. Auch Mittwoch: Temperaturen zwischen 10 und 26 Grad. Donnerstag bis über das Wochenende (20/21). Durchzogenes Wetter. Sonne und Regen wechseln sich. Am Wochenende vor allem Regen. Montag und Dienstag: Stark bewölkt. Temperaturen zwischen 16 und 23 Grad. Mittwoch bei starker Bise bewölkt, doch etwas sonniger. 24 – Bedeckt bei 13-25 Grad. In der letzten Juniwoche herrscht



schönes und warmes Sommerwetter unterbrochen von einzelnen Gewittern.

Juli 2009
-----------

- |               |  |
|---------------|--|
| Allgemeines   | <p>2: Der Langenthaler Stadtrat ernennt Heinz Holliger, den aus Langenthal stammenden Oboisten und Dirigenten, zum Ehrenbürger. Der Gemeinderat erteilt die Baubewilligung für die Erstellung eines Minaretts. 4: Ferienbeginn in Langenthal. 6: Die Kantonspolizei Bern hat einen Mann angehalten, der gestanden hat, zwischen Oktober 2008 und Juni dieses Jahres in einem Gebäude an der Langenthaler Thunstettenstrasse drei Brände gelegt zu haben. Langenthals Tennisklub will im Hard eine neue Anlage bauen. Ein Käufer für die alte Anlage beim Dreilinden wäre da. Das Projekt stösst jedoch auf Hindernisse: Der Zonenplan sieht im Hard nur öffentliche Nutzungen vor. Gegen die Baubewilligung reicht das Komitee „Stop Minarett“ Beschwerde ein. 21: In der Marktgasse grosse Blutspendeaktion im Londoner Doppelbus. 25: Die Bus-Haltestelle an der Weissensteinstrasse soll geschlossen werden. Nun setzen sich Anwohner zur Wehr. 26: 2010 soll der neue Wuhrlplatz im Blick auf die 1150-Jahr-Feier der Stadt eingeweiht werden können. Strahlendes Sommerwochenende mit 8 Taufen auf der Hochwacht. 27-30: Das Schweizerische Armeespiel übt in Langenthal für das Tatoo in Edinburg. Die Eishalle ist ein ideales Trainingsgelände. 29: Mehr als 500 Leute kämpfen für den Ortsbus im Dreilinden in Langenthal. Der Sikhs –Tempel am Dennliweg erhält drei Jahre nach seiner Eröffnung den letzten „Schliff“: Er soll beleuchtet werden.</p> |
| Ausstellungen | <p>Ab 7. Mit Aussicht: Diplomausstellung Bachelor in Fine Arts Hochschule der Künste Bern.</p>   |
| Konzerte      | <p>9.-11 Juli: Hoffest in Langenthal.</p>  |
| Theater/Film  | <p>8./9.Juli: Zirkus Knie in Langenthal.<br/>30: Beginn des Sommerkinos in Langenthal.</p>   |

Sport	1.Berufsfachschule: Feel OK-Tage. 25: Rankmatte: Zimmerli-AKO-Cup.16.-19.Juli: Nachwuchs SM der Schwimmer in Renens: 10 Podestplätze für den Schwimmklub Langenthal.
Vorträge	4: Ausflug der Historischen Gesellschaft nach Bern. Engehalbinsel und Besuch der Keltenausstellung im Historischen Museum, Organisation durch Gymnasiallehrer Riccardo Mordasini.
Wetter	Der Juli beginnt sommerlich warm. Allerdings gewitterhaft mit hoher Luftfeuchtigkeit. Am Montag (6) noch Sommertag, am 7 regnerisch. Anschliessend weiter Regen. Für die Jahreszeit kalt. In der zweiten Juliwoche ist es warm und sommerlich heiss. In der zweiten Wochenhälfte entladen sich Gewitter. Ueber das Wochenende 18/19. Juli: Kalt und regnerisch. Ab Wochenmitte (Dienstag) sommerlich warmes Wetter. 22: Morgens leichter Regen. Aufhellungen am Tag Nachmittag gegen 30 Grad. 23: Schwüler Sommertag, gegen Abend entladen sich heftige Gewitter. Freitag (24) noch gewitterhaft, Wetterbesserung am Samstag und Aussichten auf ein strahlendes Wochenende, es trifft auch zu. Auch der Montag ist sehr schön. Auf den Dienstag gehen wieder heftige Gewitter über dem Oberaargau nieder. 29 Juli: Strahlender Sommertag. 30. und 31. Juli: Freundliches Sommerwetter.

August 2009
-------------

Allgemeines	Die Feier zum ersten August findet traditionell in Schoren statt. Die Ansprache hält Hans Baumberger, Grossrat FdP. 4: Was geht mit dem Stadttheater? – Unklarheiten über dessen Sanierung und Nutzung. 5: Gemeinderat Kurt Blatter demissioniert. Er übernimmt die Projektleitung in einem Langzeitarbeitslosenprojekt. Nachfolger im Gemeinderat wird Reto Müller und für ihn rückt Therese Grädel-Fankhauser im Stadtrat nach. Bald soll auch die obere Marktgasse ausgebaut werden. Sie soll neu gepflästert werden. Pflaster gehören zu Langenthal. 10: Die Schule beginnt wieder. Besondere Vorsichtsmassnahmen wegen der Schweinegrippe sind nicht
-------------	---

vorgesehen. Auf Ende August verlegt die Merkur Druck AG ihre Produktion definitiv in das neue Gebäude an der Gaswerkstrasse. Das Budget der Stadt liegt vor. Es sieht eine Steuersenkung um einen halben Zehntel vor. Die Finanzkommission will die Senkung um einen ganzen Zehntel. Die Stadt will das Zeughaus im Dennli kaufen. Lagerhaus für IBL und Werkhof. 22: Miliz- und Militärfest von Langenthal. In Erinnerung an das erste Militär- und Milizfest, welches in Langenthal 1822 stattfand, hält Bundesrat Ueli Maurer seine Langenthaler Rede 2009. 22/23: Sonniges Wochenende. 24: SVP-Präsident Roland Christen tritt zurück.

24: Stadtratssitzung. Der Stadtrat beschliesst wie der Gemeinderat eine Steuersenkung, allerdings bloss auf 1,43 Einheiten. Die FdP forderte 1,38. Weiter wird die Stadtpolizei nun in die Kantonspolizei überführt. Der neue Ressourcenvertrag ist unter Dach. Der Stadtrat beschliesst eine neue Gestaltung des Wuhrplatzes. Er soll zur 1150-Jahr-Feier als nachhaltiges Projekt eröffnet werden. 26: Die Langenthaler Bürger wollen das Wolfhusenfeld umzonen. Dafür leisten sie einem privaten Landeigner gar Vorschuss. Stadtrat Patrick Freudiger will mehr Polizeipräsenz in der Badi. Er hat ein entsprechendes Postulat eingereicht. 30: Der katholische Pfarrer Josef Brühwiler hält seinen letzten Gottesdienst und zieht nach Wettingen. Der Langenthaler Hans Jürg Käser kandidiert erneut für den Regierungsrat.

- Ausstellungen Museum: Bis auf weiteres: Aus dem Schatten ans Licht.  
Stettler-Villa: 4 plus 4. Interventionen von 4+4 KünstlerInnen: Raffaella Chiara, Marco Eberle, Jonas Etter, Mirjam Gottier, Thomas Hannibal, Max Hari, Christoph Hauri, Ewald Trachsel. B&B: Projekt Solidarität Oberaargau.
- Konzerte 14.-16. August: Wuhrplatzfest in Langenthal. Das prächtige Wetter lockt viele Menschen auf den Wuhrplatz. 27: Erstes Kirchenkonzert, Geissberg: Orgelmusik nach Feierabend. Sturm & Drang, Witz & Kitsch». Eric Nünlist spielt Werke von J.S. Bach, Lefébure-Wély (Orgelgewitter), Bijlsma (Thema met variaties) und Binge (Abendmusik im Windsor-Schloss). 28: Alte Mühle Uftischete: Turpentine Treacle Traveling Medicine Showühle.

Theater/Film	<p>Filme in der Marktgasse Sommerkino.</p> <p>1-The Boat that Rocked; 2-Buena Vista Social Club; 3-Nordwand  4-Public Enemies; 5-Gran Torino; 6-The Reader; 7-Twilight-Biss zum Morgengrauen; 8-Ice Age 3; 9-Bienvenue chez les Ch'tis  10-Vicky Cristina Barcelona; 11-Illuminati; 12-Milk</p>
Sport	<p>1: Fabienne Weyermann holt an den SM der Leichtathleten zweimal Silber. 5: Stadion Hard: Internationales Leichtathletikmeeting in Langenthal im Hard mit guten Leistungen. 16: Der FCL startet mit einem 2:0 Sieg über Black-Stars in die 2. Liga -Meisterschaft inter. 23: Langenthal spielt in der Meisterschaft 2. Liga inter 0:0 Untentschieden gegen Liestal. In der ersten Cup-Hauptrunde trifft der FCL auf den NLB-Club Biel, dies nachdem er in der Vorrunde Batzenheid (5:2) und Diepoldsau (3:1) besiegt hatte. Langenthal gewinnt das Derby gegen Herzogenbuchsee 3:1.</p>
Vorträge	<p>17: Volkshochschule: Kurs mit alt Pfr. Dr. W. Sommer: Abenteuer Theologie. 18: Bei der Gründung der BDP Langenthal spricht Bundesrätin Evelyne Widmer –Schlumpf. Heinz Däpp liest Glossen und Peter Marthaler stellte der Bundesrätin Fragen.</p> <p>25: Podiumsdiskussion in der Alten Mühle zu Harnos.</p> <p>29: Sommerexkursion der ehrenwerten Historischen Gesellschaft Langenthal nach Zurzach. Die Historische Gesellschaft verbleibt auf dieser Exkursion in der vertrauten Zeit der Römer und Kelten und begibt sich nach Zurzach, wo eine unglaubliche Vielfalt an historischen Zeugen anzutreffen ist. Gymnasiallehrer Christoph Rytz freut sich, die Geschichtsfreunde zur Führung Herrn Alfred Hidber, Historiker zu übergeben.</p>
Diverses	<p>Die Regionalbibliothek öffnet wieder nach den Sommerferien. 21: Alte Mühle. Gartenfest. 29: Schnäpplimärit in Langenthal.</p>
Wetter	<p>Strahlender erster August. Gegen Abend des 2. August: Regen. Dritter August regnerisch aber am vierten beginnt wiederum sommerliches Wetter. Angenehm, die Temperaturen steigen noch nicht über 30 Grad. Sie steigen erst am 6. August. Es folgen schöne warme Sommertage, nicht zu heiss. Am Sonntag (9) schwül und am Montagvormittag Regenfälle. Dienstag bewölkt, Mittwoch recht sonnig. Zwischen 15 und 25 Grad. Freitag (13) ebenfalls</p>

freundliches Wetter zwischen 15 Grad am Morgen und 25 Grad am Abend. Ueber das Wochenende (14-16) August heisses Sommerwetter. Am Nachmittag steigen die Temperaturen jeweils über 30 Grad. Die kommende Woche geht es so weiter. Auch am Dienstag wird ein heisser Tag erwartet. Die Temperaturen am 19. August steigen nochmals über 30 Grad. Am 20. August kündigt sich der heisseste Tag des Jahres an: 33 Grad. 21. August schwüler Tag, ohne Regen. Wochenende: Angenehm sonnig, nicht zu warm. Temperaturen unter 30 Grad. Montag: Heisser Tag gegen 28 Grad. In der Nacht etwas Regen. 25: Gewitterhaft, zwischen 17 und 25 Grad. Mittwoch: Bewölkt, Temperaturen zwischen 17 und 24 Grad. Tagsüber hie und da Regen. 27 und 28: Sonnig, zwischen 15 und 28 Grad. Die letzten Augusttage sind schön, morgens frisch, tagsüber warm, bis 28 Grad. Sonntag und Montag (30 und 31) wolkenlos.

## September 2009

Allgemeines Der September beginnt mit strahlendem Spätsommerwetter. Am ersten September hat der Verein «Quartierläbe» in Langenthal dem Stadtpräsidenten eine Petition mit über 1'000 Unterschriften überreicht. Damit soll der geplante Abbau des Busangebots im Quartier Dreilinden verhindert werden. Im Spital Langenthal brodelt es: Innert kürzester Zeit haben zwei Handchirurgen und Chefarzt Andreas P. Boss gekündigt. 6: Die ref. Kirchgemeinde wählt mit Patrick Woodford einen neuen Pfarrer. 10: Die alte Post ist wieder offen. 12: In Langenthal erhält der untere Wuhrplatz Richtung Mühle eine neue Zufahrt mit neuer Brücke über die Langete. Nötig wird dies wegen der Wohnüberbauung Wuhr und der Umgestaltung des oberen Wuhrplatzes. 12: Kaltenherberge: Michael Brunner zieht die Pleitegeier an: Der Langenthaler Unternehmer hat eine halbe Million Schulden – trotzdem will er das frühere Restaurant Kaltenherberge in Roggwil kaufen. Mit 30 Millionen eines saudi-arabischen Scheichs. 11: Bahnunterbrüche: Wegen eines Personenunfalls ist am Freitagmittag die Bahnstrecke Olten-Aarau nur beschränkt befahrbar

gewesen. Wegen einer Stellwerkstörung war am Nachmittag ebenfalls der Zugsverkehr zwischen Bern und Olten unterbrochen.

15: Die wichtigsten Ermittlungen im Tötungsdelikt des Securitaswächters aus dem Jahre 1999 konnten abgeschlossen werden. Der Hauptverdächtige tritt vorzeitig seine Strafe an. Es handelt sich um einen Kosovaren.

17: Die FdP Langenthal schickt 11 Grossratskandidaten ins Rennen, dazu kommt der amtierende Regierungsrat Hans Jürg Käser.

17: In einer Einstellhalle an der Rumimatte bricht ein Brand aus. Die Feuerwehr kann ihn rasch löschen.

19: In Langenthal beginnen die Herbstferien.

23: Stromunterbruch wegen einem brennenden Masten.

24: In Langenthal kann man bei der Tankstelle Studer an der Zürich-Bern-Strasse auch Erdgasbiogas tanken.

22: Ende Jahr ist Schluss: Dem Ort für Bildung, Begegnung und Beschäftigung für Asylsuchende (Silo) in Langenthal fehlt das Geld.

25: In Langenthal sollen über 100 Millionen für das Spital Langenthal investiert werden. Der COOP-Umbau verzögert sich.

30: Gewerkschaft unia beantragt Konkurs gegen den Bauunternehmer Michael Brunner, welcher die Kaltenherberge gekauft hat und entlassenen Arbeitern Löhne vorenthält. Die Gassenküche arbeitet bereits fünf Jahre für die Langenthaler Randständigen. Während man im Zeughaus nicht mehr gebrauchte Waffen gratis abgeben kann, nimmt das Waffenhaus Sommer solche gegen Bezahlung entgegen. Grossrätin Nadine Masshardt hatte mit einer Motion die Möglichkeit zur Waffenabgabe erwirkt.

28: Das freie Eislaufen auf der Eisbahn beginnt bei sommerlichen Temperaturen.

**Ausstellungen** Kunsthaus: es – Sabina Baumann, Gitte Schäfer, Francisco Sierra  
 .Drei unterschiedliche künstlerische Positionen. Thematisiert wird das es – das Unbewusste und kulturelle Prägung der Gesellschaft.  
 Galerie Nyfeler: Jean-Pierre Brand. Leuebrüggli: Cora Maurer und Christoph Cartier.

**Konzerte** 4: Alte Mühle Uftschete. Chips. 3: Kirchenkonzert mit dem Ensemble Claro. Tortilla Flat in der Traube. Portefank im Provisorium. 6: Wuhrplatz: Salsic-Balkan-Musik. 6: Katholisches Kirchgemeindehaus: Stadtorchester. Herbstkonzert. 6: Kirche: Credo-Messe von W.A.

- Mozart mit Texten von Bichsel. Konzertchor Langenthal. 10: Saitenwind: Konzert mit dem Kammerorchester Huttwil im Barocksaal Kloster. St. Urban. Reformierte Kirche: Kirchenkonzert mit Gabriel Wernly (Violoncello) und Jörg Busch (Orgel). Alte Mühle: Gianni Spano and the RockMinds. 18: Jubiläumskonzert 40 Jahre Musikschule. Aufführung des Holliger Stücks: Der Alpcher durch die Wallisser Spielleute. Uftischete: Kubanischer Abend. 19: 30 Jahre Ensemble- und Solistenwettbewerb. Hard Langenthal. Der beste Bläser kommt vom Fuss des Matterhorns: Pascal Andres aus Zermatt gewinnt den Solistenwettbewerb.
- Theater/Film 12: Film der Zauberlaterne.
- Sport 4: Fussball 2. Liga inter. Langenthal-Kosova Zürich: Erste Saisonniederlage vor 1200 Zuschauern, vorwiegend Kosovaren. 12: Erdgas Athletic-Cup in Langenthal. 11: Start in die Eishockey-Saison: Langenthal verliert gegen GCK-Lions in Küsnacht 1:3 und tags drauf im ersten Spiel in Schoren gewinnt der SCL gegen Ajoie 6:3. In Moutier gewinnt der FCL 2.Liga inter 4:3. Die Langenthaler Michael Geissbühler-Lukas Geissbühler und Rafael Salm gewinnen an der Schweizer Staffelleisterschaft die Goldmedaille in der Disziplin Américaine. 15: Der SCL verliert in Sierre 2:4. 16: SVM-Meeting Junioren im Hard. 18: Langenthal verliert das Cup-Spiel der ersten Hauptrunde gegen Biel mit 0:3. 19: Schweizer Teammeisterschaft der Leichtathleten in Langenthal. Ueber 800 m gewinnen die Athleten des LVL hinter denjenigen des LCZ die Silbermedaille. Langenthal verliert gegen La Chaux de Fonds klar 0:5. 20: Und noch ein Erfolg für die Langenthaler Läufer: Adrian Lehmann (20) wird am Greifenseelauf Schweizer Halbmarathon-Meister. 22: „Wir wollen in den Final!« Das ist die klare Marschrichtung beim Damenhockeyclub Langenthal der NLA für die neue Saison. 22: Der SCL gewinnt in Basel 3:1. In der 2. Liga inter besiegt der FCL Langenthal Alle 2:1. 27: Langenthal spielt in der 2. Liga unentschieden 1:1 gegen Thalwil. 29: Der SCL verliert auch gegen Thurgau 2:4.
- Vorträge Donnerstag, den 3. September: Alte Mühle: Katharina König, Bern. Einblick in die Lebenssituation der Menschen in ländlichen Siedlungen

des Früh- und Hochmittelalters im schweizerischen Raum. 3: Ueberkonfessionelles Frauentreffen: Zuerst Beziehung, dann Erziehung. 8: B4 Blaues Kreuz: Wenn ein Erlebnis zum Traumata wird. Kurs mit Rosmarie König: Franz Josef Haydn. 9: Erntedankfest der Elternarbeitsgruppe. 13: Im Rahmen der Ausstellung Herbst im Leuebrüggli: Schwaffellafertextperformance mit Beat Sterchi. 14: Im Rahmen der Hauptversammlung der Vereinigung für Freies Christentum referieren Simon Kuert und Daniel Winnewisser über Johannes Calvin und Sebastian Castellio. 15: Rosmarie König, Musikwissenschaftlerin referiert über Franz Joseph Haydn. 17: Alte Mühle: Langenthaler Weberei im Frühmittelalter. 19: Eingeladen vom Kurator des Museums, Dr. Rudolf Baumann und vom Stiftungsrat, erhält die Historische Gesellschaft Gelegenheit zu einem speziellen Besuch der phänomenalen Ausstellung „Nekropolen“. Riccardo Mordasini, Vizepräsident der Historischen Gesellschaft, und Mitglied des Stiftungsrates des Museums Langenthal führt die Gesellschaft durch die Ausstellung und zeigt viel Hintergründiges zu den aussergewöhnlichen Exponaten auf.

## Diverses

2: Papiersammlungen. Flohmarkt Wuhrplatz. Gartenfest Rudolf Steiner Schule. 5: Feuerwehrverein. Raclette a la discrétion. 12: Atelierrundgang in Langenthal. Führungen ab Bahnhof. 16: Kinder besuchen das Spital Langenthal.

## Wetter

Strahlendes Spätsommerwetter zu Beginn des Septembers. Gegen Abend Gewitter. In der Nacht Regen. Auf den 2. wieder mildes Wetter. Am Mittwochabend kommen Gewitter. Gewittrige Nacht und regnerischer Donnerstag. Freitag, windig und stürmisch. Erholung des Wetters am Samstag. Schöner Herbsttag. Sonntag 6 und Montag 7: Wunderschöne Herbsttage. Kühle am Morgen, wärmer gegen Abend. 8: Wunderschöner Spätsommertag im September. Weiterhin strahlende Herbsttage. Auch am 10. September strahlender Herbsttag. Der 11. September ist bedeckt. Hochnebel. Wochenende nicht mehr strahlend. Viel Hochnebel. Am Montag kälter. 16: Wolkenfelder. Kaum Regen. 16/17: Hochnebel. Nieselregen. Temperaturen, zwischen 13 und 17 Grad. 18: Wechselnd bewölkt, Temperaturen zwischen 12 und 19 Grad. 19: Temperaturen zwischen



15 und 19. Grad. Bewölkt aber kaum Regen. 21: Wolkenfelder. Kaum Regen. Mild für den Herbstbeginn, zwischen 15 und 21 Grad. Morgen Hochnebel, dann sonnig zwischen 15 und 25 Grad. 21/22: Herbstwetter. Vormittag Hochnebel, der sich bald auflöst. Dann schöner Herbsttag. 23/24: Schöne Herbsttage. Morgen leichter Nebel, der sich dann im Laufe des Tages auflöst. Weiterhin Herbstwetter: Hochnebel, dann sonnig. Strahlendes Herbstferienwochenende. Auch die letzten Septembertage sind spätsommerlich schön. Weiterhin strahlendes Wetter. Auch der letzte Septembertag ist strahlend.

## Oktober 2009

Allgemeines 1: Die SRO erhält einen neuen Ambulanzwagen, der von Fahrern eine Zusatzqualifikation verlangt. 3: Bei den archäologischen Grabungen im Wuhr werden Funde gemacht. Das Gefundene ist noch nicht interpretierbar. 3: Missstimmung im SCL. Der schlechte Saisonstart führt zu Diskussionen über den Trainer Kevin Ryan. Folgt die Entlassung? 5: Für den Design-Preis Schweiz sind auch zwei Langenthaler Firmen nominiert: Lantal und Ruckstuhl. Lantal Textiles schaffte es mit dem pneumatischen Komfortsystem auf die Liste der Nominierten. Der Flugzeugsitz, dessen mit Luft gefülltes Kissen individuell weich oder hart eingestellt werden kann, fliegt bereits bei der Swiss mit. Die Teppichmanufaktur Ruckstuhl reichte für den Wettbewerb das Projekt «plier – entrelacer – superposer» ein, eine Art geflochtenen Teppich. 8: Der Tennisclub will sein Areal beim Parkhotel für 2,2 Mio. Fr. einem Investor verkaufen. Der Besitzer des Parkhotels, Adrian Gasser hatte bloss 1,2 Millionen Franken geboten. Der Tennisclub will mit dem Erlös eine neue Anlage bauen. Die Fan-Aktion des SCL gegen den Trainer stösst bei der Vereinsleitung auf Unverständnis. 10: 20 Jahre Kompostberatung in Langenthal. 10: Das Plakat zur Minarett-Abstimmung provoziert die Gemüter: Eine Frau mit Burka, im Hintergrund eine Schweizer Fahne – auf dieser reihen sich sieben schwarze Minarette auf. Im Vordergrund prangt

der Schriftzug: «Stopp. Ja zum Minarettverbot.» Verschiedene Schweizer Städte verbieten den Aushang auf öffentlichem Grund. Der Langenthaler Gemeinderat hat noch nicht entschieden. 11: Traditionelle Kilbi in St. Urban bei herbstlichem Wetter. 14: In Langenthal ist Ernst Müller, früher Präsident des Eidgenössischen Musikverbandes im Alter von 88 Jahren gestorben. Die Langenthaler Regionalbibliothek ist renoviert. Es wird einen Tag der offenen Türe geben. 16: Die Maggini Stiftung und Danielle Käser erhalten den Kulturpreis 2009. 17: Die Langenthaler Kiwaner kochen in der alten Mühle für Freunde. 18: Kirchgemeindeversammlung: Die Kirchgemeinde verkauft das Pfarrhaus Schoren an der Hausmattstrasse 52 für Fr. 800'000.—. 21: Heinz Holliger wird in einer Feier im Hotel Bären zum „Ehrenbürger der Stadt Langenthal“ ernannt. Gleichzeitig erscheint das Buch von Brigitte Bachmann-Geiser: „Heinz, Kindheit und Jugendzeit des Musikers Heinz Holliger in Langenthal“. 22: Das Jugendhaus in der Alten Mühle wurde neu renoviert eingeweiht. Es heisst nun: Neon. 22: Für 2,2 Millionen verkauft der Tennisclub Langenthal sein Land. Er will an noch unbekanntem Ort neue Tennisplätze bauen. 24: Streit ums Minarett: Daniel Zingg vom Initiativkomitee „Stop Minarett“ und Mautalip Karaademi streiten sich um das Langenthaler Minarett öffentlich in einem Zeitungsinterview. 26: Stadtratssitzung. Behandlung der definitiven Fassung des Budgets. Weiter: Der Stadtrat will auf Peacemaker in den Schulen verzichten und ist für die Installation von Video-Kameras auf den Schulanlagen, um Vandalenakten vorzubeugen. Zudem stimmt der Rat einem Postulat zu, welches die Sportstätten zukunftstauglich machen will. 28: Die SRO schliesst das Spital Niederbipp und will in Langenthal für 75 Millionen bauen. COOP wird bald sein Zentrum auf dem Tell – Areal ausbauen. 28: Im Eingangsbereich der Manor soll ein Restaurant entstehen. 28: Der Oberaargau soll ein Wappen erhalten. Die FdP hat einen Wettbewerb lanciert. Nun besteht die Jury nur aus Langenthalern. Dem opponieren die Gemeindepräsidenten von Huttwil und Herzogenbuchsee. 30: Moonlight-Shopping in der Halloween – Nacht. 31: Langenthal–St.Urban des Grenzpfades Napfbergland ist eröffnet.

- Gestern wurde am Bahnhof Langenthal die Starttafel enthüllt. Entlang des neuen Pfades gibt es Informationen.
- Ausstellungen** Kunsthaus: es – Sabina Baumann, Gitte Schäfer, Francisco Sierra  
 .Drei unterschiedliche künstlerische Positionen. Thematisiert wird das es – das Unbewusste und kulturelle Prägung der Gesellschaft.  
 Galerie Nyfeler: Jean-Pierre Brand. Leuebrüggli: Cora Maurer und und Christoph Cartier. Alte Mühle: Vernissage Gian Casty.
- Konzerte** 2: Alte Mühle. Uftischete. 3: Bar Provisorium: Masi. 14: Mit einem Tribut an Sidney Bechet beginnen heute Abend die Jazztage Langenthal. Die Band von Olivier Franc spielt alle grossen Hits des legendären Saxofonisten wie «Petite Fleur» und «Summertime». Von den vier Jazzabenden im katholischen Kirchgemeindehaus sind zwei ausverkauft, diejenigen vom nächsten Freitag mit dem Christian Willisohn Quartett und der Abend mit den Zion Gospel Singers (23.Oktober). 16: In Concert im Provisorium und Uftischete in der Alten Mühle. 16: Jazz – Tage im Kirchgemeindehaus: Christian Willisohn-Quartett. 17: Provisorium: I Concert. 23: Jazz-Tage: Richard Broadnax & The Zion Gospel Singers. Alte Mühle Uftischete. 30: Alte Mühle: Uftischete. „The Bucks“ – die älteste Punk-Band der Schweiz spielt in Langenthal.
- Theater/Film** Theater“überLand“ nennt sich das 2008 in Langenthal gegründete Schweizer Autorentheater. Initiiert hat es Reto Lang, Regisseur und Leiter des Langenthaler Stadttheaters, zusammen mit der Berner Schauspielerin Marlise Fischer. Das Theater überLand will die Tradition des Schweizer Bühnenkrimischaffens neu beleben. Als erstes Stück wurde am 17. Oktober in Langenthal «Die Tote im Weiher» uraufgeführt. Jetzt geht das Theater auf Tournee, gespielt wird in Burgdorf, Bern, Brienz, Solothurn, Winterthur, Wil und Zug. Auf der Bühne stehen die Schauspielerinnen und Schauspieler Silvia Jost, Marlise Fischer, Daniel Ludwig, Frank Demenga und Andreas Beutler, Regie führt Reto Lang. Start im Stadttheater mit dem Toten im Weiher. 21: Stadttheater: Die Leiden des jungen Werther. 24: Stadttheater:  
 Florescencia. Tanzcompagnie Flamencos en route.  
 26 : Mit einem Live-Konzert nimmt der Jugendtreff die Arbeit auf.

- Sport
- 29: Theater Langenthal: Endlich frei. Die Nelson Mandela Story.  
 3: In Olten verliert Langenthal 8:2. Der FCL gewinnt 1:0 gegen Nordstern und behauptet sich auf dem zweiten Tabellenrang. 6: Die Langenthaler Fans planen im Spiel des SCL gegen Young Sprinters einen Boykott. Sie sind nicht einverstanden mit dem Trainer. 6: Der SCL gewinnt nach fünf Niederlagen gegen den Tabellenletzten mit 5:1. 10: Der SCL gewinnt gegen Lausanne mit 5:4. 11: In Zürich spielt der FCL gegen Red Star: 1:1. 13: Der SCL verliert in Visp knapp mit 2:1. 17: Der SCL beginnt zu siegen 5:0 gegen GCK Lions. Der FCL verliert beim Leader Dornach nach gutem Spiel 4:2. 22: Langenthal siegt gegen Sierre 5:4 und etabliert sich über dem Strich. 24: Der SCL verliert in Pruntrut gegen Ajoie mit 4:1. 25: Der FCL kantert Zürich-Affoltern 7:1 nieder. 24: Nationales Unihockey-Turnier der Handicaperten. 25: Der UHC Langenthal-Aarwangen verliert gegen Thun hoch mit 7:2 (NLB). 27:5. Heimsieg in Folge: Der SCL gewinnt gegen Basel 4:1. 30: Langenthal verliert in La Chaux de Fonds 3:4. 31: Der FCL verliert in Pruntrut in der Meisterschaft 2. Liga inter 2:1.
- Vorträge
- 4: Vogelzug-Beobachtungsstand des Vereins Vogelkunde und Vogelschutz Langenthal. 13: Blaues Kreuz: Selbstverletzendes Verhalten: Der Versuch sich selber wieder zu spüren. 19. Nachmittag: Kurs mit Alt Pfarrer Dr. W. Sommer: Abenteuer Theologie. 19: Elternarbeitsgruppe. Kurs für Positive Erziehung. 20: Grosser Zulauf beim Vortrag von Bernhard Krummenacher über das Erbrecht ,besonders über das Vererben von Liegenschaften. 25: Persönlich: Dr. Max Jufer über seine Liebe zu Schule und Geschichte im Bürgerhaus. 26: Triple P (Positive Parenting Programm) unterstützt Eltern in der Erziehung ihrer Kinder. 28: Chrämerhus: LiteraturpreisträgerInnen des Kantons Bern lesen.
- Diverses
- In der ersten Oktoberwoche ist es in Langenthal noch ruhig. Noch ist Ferienzeit. Viele Langenthaler geniessen sie am Strand. 15: Regionalbibliothek: Tag der offenen Türe. 17: Fasnachtsmarkt. Ueberfüllte Marktgasse. 26: Langenthaler Monatsmarkt. Ab 30.10-1.11: Glatte Märli in der Markthalle.

## Wetter

Der Oktober beginnt mit viel Sonne, auch wenn es am Vormittag leicht bedeckt ist. Weiterhin schönes Herbstwetter. Wunderschönes erstes Oktoberwochenende. Dienstag warmer, föhniger Tag. Der Mittwoch(7) wird ein Sommertag mitten im Herbst. Strahlend blauer Himmel. Temperaturen bis zu 27 Grad. In der Nacht auf den Donnerstag (8) Wetterwechsel. Es bleibt allerdings warm, doch wird es bewölkt und am Donnerstag kommt leichter Regen.

Freitagmorgen, neblig trüber Herbstmorgen, allerdings noch relativ warm. Samstag: Der Regen hat nun eingesetzt. Regnerischer Samstag. Am Sonntag Aufhellungen. Auf den Montag beginnt es richtig zu regnen.

Am Dienstagmorgen: Kälteeinbruch. Mittwoch: Kalt und schön, mit leichter Bise. Temperaturen zwischen 2 und 7 Grad. Am Donnerstag und Freitag kaltes Herbstwetter. Wochenende regnerisches Herbstwetter. Montag nach Morgennebel leichte Aufhellungen.

Dienstag: Herbstwetter, Nebel am Vormittag, Temperaturen um die Null-Grad. Es wird unter Föhneinfluss am Mittwoch wieder etwas wärmer. Donnerstag und Freitag durchzogen. Herbstwetter. Am Donnerstagnachmittag sonnige Aufhellungen. Warm. Freitag, Samstag: Nasskaltes Herbstwetter. Ebenfalls am Sonntag, zuweilen leichte Aufhellungen. Montag bewölkt aber wärmer. Dienstag: Sonniger Herbsttag. Mittwoch: Morgen Hochnebel. Später Sonne. Donnerstag: Sonniger Herbsttag. Freitag: Oben Nebel, unten Sonne.

## November 2009

## Allgemeines

2: Ehre für die Langenthaler Teppichfabrik Ruckstuhl: Für ihre Kollektion «Stripes» erhielt sie den deutschen Designpreis. 2: Der Regierungsrat will sich für einen verbesserten Fahrplan im Oberaargau einsetzen. Der Langenthaler Hans Baumberger stimmte 2009 im Grossrat am wirtschaftsfreundlichsten, dies ergab ein Rating des Handels und Industrievereins des Kantons Bern. 5: Der Kanton beteiligt sich mit 74,5 Millionen Franken an der Sanierung des Spitals Langenthal. 5: Die EVP Langenthal lehnt knapp

die Anti-Minarett-Initiative ab. 6: In der Markthalle Langenthal wird der Design-Preis Schweiz für 2009 verliehen. Die Jury zeichnete sechs Designer für ihre Arbeiten aus. Die Gewinner des mit 200'000 Franken dotierten Design-Preises Schweiz stehen fest: Es sind Albert Kriemler, Paolo Fancelli, Colin Schaelli, Martin Leuthold, die Schoeller Technologies AG und Thomas Schaad. Den prestigeträchtigsten Award hat Albert Kriemler erhalten: Der Designer und Mitinhaber des St.Galler Modelabels Akris wurde mit dem «Merit» geehrt, der ihn für seine kontinuierliche Leistung auf internationalem Niveau auszeichnen soll. 7: Die Kaufmännischen Berufsschulen Langenthal und Burgdorf werden kantonalisiert. 7: In Langenthal besuchen über 100 Interessierte die Moschee an der Bützbergstrasse. Unter dem Dach des Mühlehofs in Langenthal vereinen Beat und Ursina Wälchli, Betreiber der Galerie 89 in Aarwangen, zwei Künstlerfreunde: die Bündner Maler Gian Casty und Gian Pedretti. 11.11.: Langenthaler Fasnacht wird eröffnet. 12: Langenthal ist wegen der Minarett-Initiative im Fokus der Weltpresse. 12.11: Horror-Unfall auf der Moosstrasse: Ein 22-jähriger Autolenker kommt ums Leben. 12.11: Vernissage des Jahrbuchs mit verschiedenen Beiträgen über Langenthal (Kunsthausestreit, Leuebrüggli, Pestalozzi). 16: Aus den Gemeinden Untersteckholz-Langenthal, wird bloss noch die Gemeinde Langenthal. 18: Im Stadttheater werden die Kulturpreise an Danielle Käser und an Luzius Wernli als Vertreter der Maggini-Stiftung übergeben. Anlässlich des Ammann-Züpfezmorge plädiert Eisenbahnchef Meyer für höhere Preise. Alte Mühle: Das neue Buch über den Oberaargau 2010 hat Vernissage. 19: In der neuen Regionalkonferenz soll Langenthal bloss 6 Stimmen erhalten, das heisst 7,3 %. 23: Stadtratssitzung. Start zur Schulhaussanierung mit der einstimmigen Genehmigung des Projektierungskredites. Zudem will der Stadtrat nichts wissen von einer höheren Präsenz der Polizei in der Badi. Dies war in einem Postulat von Patrick Freudiger (SVP) gefordert worden. Die Stadt kauft den Kindergarten Bäregg I für 1,5 Millionen der Lorze AG ab. Diese war über die Uebernahme der Gugelmann AG in dessen Besitz gekommen. 24: Kirchgemeindeversammlung. Vreni Kunz- Grädel wird neu in den

Kirchgemeinderat gewählt. 25: Im SRO können alle ohne Voranmeldung geimpft werden. 27: Das Regierungsstatthalteramt Aarwangen wird aufgelöst. Ab 2010 gibt es bloss noch das Regierungsstatthalteramt Aarwangen mit Sitz in Wangen. 29: Ab dem 29. November ist der neue Internetauftritt der Stadt aufgeschaltet. 30: 60% der Langenthaler Stimmberechtigten stimmen der Minarett-Initiative zu. Der Kanton Bern darf nun wohl das geplante Minarett in Langenthal nicht bewilligen. Die Islamische Gemeinschaft kann allerdings beim Bundesgericht und bei der europäischen Menschenrechtsorganisation Beschwerde führen. Dem Budget stimmen 92% der Langenthalerinnen und Langenthaler zu. Zudem nahm das Langenthaler Volk den Austritt aus dem Gemeindeverband für Klärschlamm Entsorgung an.

- Ausstellungen 6: Nyffeler Keller. Vernissage Balt –Art-Galerie: Navitrolla. Ab 6: 14: Galerie Leuebrüggli: Vernissage: Oberaargauer Kunstschaffende. Ein Querschnitt. 17: Goldschmied Flück: Felix Fehlmann und die Miniaturen. 25: Vernissage Kunsthaus. Regionale 09. 27: Nyffeler Keller: Ausstellung Paul Graf, Aarwangen
- Konzerte 5: Kammermusikkonzert Bären: Dimitri Ashkenasy, Klarinette mit dem Faust-Quartett. 6/7: Stadttheater: Konzert mit den Sing-Voices. 6: Uftischete mit Mauro Grossoud in der Alten Mühle. 8: Lakuz: Rumbain der Farbasse im Lakuz bringen La Peregrinato aus Barcelona Mestiz-Klänge nach Langenthal. Chrämerhus: Jazz am Mittwoch. 13. Alte Mühle Uftischete mit Tom Küffer. Zwinglihaus: Konzert von Andy Kunz, Violine. 14: Alte Mühle: Big Band Night. 19: Zwinglihaus: Kirchenkonzert mit dem Vokalensemble Vierklang. 20: Chrämerhus: Equadrat (Mundartisten). 20: Alte Mühle: Uftischete. American Night. 22: Ewigkeitssonntag in der Kirche mit Rainer Walker (Orgel) und Nehad El Sayed (Oud). 22: Zwinglihaus: Konzert mit dem Gemischten Chor Langenthal. Kultur und Besinnung: Frau Bachmann liest aus ihrem neuen Buch. Musik: Anna-Katharina Trauffer und Elisabeth Trauffer. 27: Kammermusikkonzerte. Ensemble 7. Alte Mühle: Uftischete LP Soul Connection. 28/29: Kirche Geissberg: Konzert der Stadtmusik.
- Theater/Film 1: Theater: Kindermärchen. 2. Theater: Dällebach Kari (Chrämerhus

- Filme). 8: Chrämerhus Film im Stadtthater: Bamako, 14: Stadttheater: Die Zauberflöte von W.A.Mozart. Barocksaal: Festkonzert zur Eröffnung der Mozart Stele vor dem Theater Langenthal. 16: Stadttheater: Film Chrämerhus: Der Knochenmann. 20: Stadttheater: Tintenherz, von Cornelia Funke. 28: Stadttheater: Die Dreigroschenoper. Stück von Bertold Brecht mit Musik von Kurt Weill.
- Sport 8: FCL gewinnt gegen Freienbach 2:1. 10: Der SCL verliert gegen Thurgau 2:7. 13: Der SCL verliert gegen Olten 3:4. 3100 Zuschauer. 16: Der SCL stellt den Trainer Kevin Ryan frei und engagiert den Dänen Heinz Ehlers. 17. Der SCL verliert im ersten Spiel mit dem neuen Trainer gegen Visp 2:6. 21: Ueberraschender 3: 2 Erfolg Langenthals in Lausanne. Langenthaler Stadtlauf mit einem grossen Teilnehmerfeld. 24: Der SCL gewinnt in Basel 2:1. 27: Eishockey: SCL-Olten 2:4 (3400 Zuschauer, Saisonrekord). In La Chaux de Fonds gewinnt der SCL im Penaltyschiessen 3:2.
- Vorträge 3: Stadion Rankmatte: Sportgipfel der FdP: Podiumsdiskussion über die Zukunft des Sports in Langenthal. 4: Im Rahmen der Bezirkssynode: Ulrich Gurtner, Spitalseelsorger und Bernhard Kaufmann, Eheberater referieren über tragende Werte. 5: Alte Mühle, Verein Homöopathie: Winterzyt, Grippezyt. Buchhandlung Bader: Petro Lenz liest aus seinem neuen Buch „itze hets di am Füdle“ 12: Kunstgeschichte in Langenthal. Vortrag über van Gogh. „Von Vincent van Gogh zur Moderne“. 12: Vortrag von Dr. Bettina Ugolini: Ich kann nicht immer für dich da sein. 13: Lesung von Roland M. Begert im Kirchgemeindehaus Geissberg. 13: Regionalbibliothek: Schweizerische Erzählacht. 16: Kirchgemeindehaus Geissberg. Kurs mit alt Pfarrer Dr. Sommer: Abenteuer Theologie. 17: Alte Mühle. Höck der Historischen Gesellschaft: Riccardo Mordasini und Simon Kuert referieren über: Die Alemannen und ihre Christianisierung. 17: Volkshochschule: Mendelsson –Barthody zum 200. Geburtstag (Rosmarie König). 17: Vortrag des Neurologen Andreas Baumann. 24: Regionalbibliothek: 200 Jahre Braille. Mit den Fingern lesen.



- Diverses 4-11-jährige Kinder besuchen das Spital Langenthal. 16: Elternarbeitsgruppe: Pfadiheim: Kerzenziehen. 22: Diplomfeier der Tanzschule Macciaccini. 29: Rudolf Steiner Schule: Verkauf im Advent.
- Wetter Mit dem November kommt der Herbst. Nach einem schönen Herbsttag am Sonntag fällt am Dienstag Regen. Mittwoch (4) regnerischer und windiger Herbsttag Donnerstag: Aufhellungen. Eigentlich sonniger Herbsttag. 6: Herbsttag in Langenthal. Langsame Wetterverschlechterung. Am Nachmittag Regen. Regnerisch, trübes Wochenende. Montag: Regen. Kalter Herbsttag. Trübe Herbstwoche. Mit zeitweiligen Aufhellungen. Regen über das Wochenende vom 14./15. November. Montag und Dienstag regnerisch und neblig trüb, allerdings etwas wärmer. Auch Mittwoch, der 18.11 ist noch trüb. Mildes aber trübes Novemberwetter. Auch die ganze Woche hindurch ist es trüb allerdings viel zu mild für die Jahreszeit. Mildes Wochenende 21./22. November. 24: Langenthal im Regen. Es regnet praktisch den ganzen Tag. Kühle Nacht auf den 25. November. 27: Bewölkt, zeitweise Regen. Temperaturen 5-7 Grad. 28: Teilweise sonnig. 3/10 Grad. Sonntag: Aufhellungen aber später Regen: 4/6 Grad; Montag regnerisch 4 Grad.

Dezember 2009
---------------

- Allgemeines Langenthal hat die Stop-Minarett-Initiative mit 60% Ja angenommen, 3% über dem schweizerischen Durchschnitt. Deshalb wird das Langenthaler Minarett kaum gebaut werden. Allerdings ist das Baugesuch für dieses Minarett noch hängig. Die islamische Gemeinschaft hält am Gesuch fest und will bis vor Bundesgericht, ev. bis vor den europäischen Gerichtshof gehen. 1: Der PNOS-Vertreter im Langenthaler Stadtrat geht. Ob die Partei den Sitz ersetzen wird ist offen. Möglicherweise erbt die EDU. 3: Für 1,5 Millionen Franken soll die teils stark veraltete Langenthaler Strassenbeleuchtung in den nächsten drei Jahren ersetzt werden. Die Stadt könnte so viel Energie

sparen – und dadurch längerfristig auch reichlich Geld. 3: Katholische Kirchgemeinde: Kirchgemeindeversammlung. 550 000 Franken werden in eine neue Orgel der Christophorus Kirche Wangen investiert. 3: Der Donnerstagclub verteilt die Sportpreise 2009: Weltcupsieger Thomas Lamparter wird Sportler des Jahres bei den Herren, bei den Frauen Martina Strähl vom LVL, die Bergläuferin. SP Stadträtin Loser tritt zurück und wird von Renato Baumgartner ersetzt. 3: Der Neurologe Andreas Baumann eröffnet seine Praxis als Belegarzt am Spital Langenthal. 5: Die Gruppe „Stopp Minarett“ fordert, dass die Muslime in Langenthal ihr Baugesuch für ein Minarett zurückziehen. 6: Schwierigkeiten bei der Spitex Langenthal. Klagen werden laut. 7: Im Schulzentrum Kreuzfeld IV wurde für Montag, den 7. Dezember ein Amoklauf angekündigt. Es war schulfrei. Der Alarm wurde aufgehoben. Die Nachfolge des zurückgetretenen PNOS-Vertreters im Stadtrat wird wohl wieder Tobias Hirschi antreten. 8: Der Schulbetrieb im Kreuzfeld IV läuft wieder normal. 8: Der Langenthaler Rolf Streuli, 23 Jahre Chefarzt am Spital Langenthal, wurde an der Universität Zürich zum „Lehrer des Jahres“ gewählt. Streuli lehrt auch an der Uni Zürich Medizin. 10: „Knatsch“ um den Langenthaler Weihnachtsmärkt. Detaillisten der oberen Marktgasse finden, der Langenthaler Weihnachtsmarkt wirke sich kontraproduktiv auf das Geschäft aus. Erste Auskunft von Marianne Ramstein über die Ausgrabungen im Wuhr: Sie deuten auf die Existenz einer mittelalterlichen Siedlung, was möglich ist, weil bereits 1224 die Mühle als Stiftung der Grünenberger an das Kloster St. Urban erwähnt wird. Heute wird das „Gastro-Element“ ein Bankettaum von Markus Bösiger an der Lotzwilstrasse eröffnet. 13: Erster offener Sonntag zur Sternenweihnacht mit der Weihnachtsgeschichte in der Marktgasse. 14: Stadtratssitzung. Christoph Kuert wird neuer

Stadtratspräsident für das Jahr 2010. Erster Vizepräsident wird Roland Christen (SVP). Die Stadt verzichtet auf eine öffentliche Nutzung der Geiser Villa für einen Kindergarten und wird dafür von der Besitzerin mit Fr. 500'000.—entschädigt. EVP Stadtrat Daniel Steiner verlangt eine nächtliche Ausgangssperre für Kinder und Jugendliche wegen zahlreicher Vandalenakte im Gebiet der Stadt. 16: Urs Hefti wird Nachfolger von Andreas Boss als Chefarzt Orthopädie am Regionalspital Langenthal. 17: Die Stadtratsfraktion der SVP fordert den Gemeinderat auf, zu veranlassen, dass die islamische Gemeinde das Baugesuch für ein Minarett zurückzieht. Der SCL hat zu wenig liquide Mittel und erhält die Lizenz für die NLB Saison 2010/11 nur unter Auflagen. 18: -20: Offizieller Langenthaler-Weihnachtsmarkt. Dieses Jahr vergrössert. Das ganze Stadtzentrum steht voller Häuschen! 18: Die FdP hat ihre Grossratskandidaten nominiert: Aus Langenthal Hans Baumberger (Bisher), Beatrice Lüthi, Erich Oberli, Diego Clavadetscher, Markus Gfeller, Urs Zurfluh und Florinda Walkamm. 21: Die Junge EVP gründet schweizweit ihre erste Sektion in Langenthal. Die Kritiker des Weihnachtsmarktes erhalten recht: Mit dem Einbezug des Dästerplatzes war der Markt zu gross aufgezogen. Das Ganze ist viel zu wenig kompakt. SRO: Seit 2000 wurden wiederum 500 Babys geboren. 30: Der Langenthaler Unternehmer Markus Bösiger überlegt sich den Kauf des Schlosses Aarwangen. In Langenthal hängen an verschiedenen Standorten Wandzeitungen. Die SP lancierte die Aktion. Aufschreiben der Guten Wünsche für das neue Jahr. 22: Einweihung der Umgestaltung der unteren Marktgasse mit einem besondern Licht. 24.-28: Ruhige Weihnachtstage in Langenthal.

**Ausstellungen** Kunsthaus: Regionale 9. Leuebrüggli: Jubiläumsausstellung Winter. Oberaargauer Kunstschaffende im Querschnitt. 12: Nyffeler-Keller: Bilder aus dem Oberaargau von Fritz Nyfeler. Kunsthaus, bis 3 Januar: Besondere Kinderausstellung. Kinder erarbeiteten mit der

	Kunstvermittlerin Marietta Meier-Bättig besondere Werke.
Konzerte	4: alte Mühle: Uftischete. Bacchus. 10: Weihnachtskonzert mit Orchester incanto und dem Chor des Gymnasiums Langenthal. 12: Kulturstall: Plattentaufe der Heavy-Metall-Band Fragment of Symmetry. 15: Zwinglihaus: Gotthelfs Weihnachtsgeschichten erzählt von Simon Kuert, musikalisch gestaltet von Rainer Walker. 16: Kulturverein Chrämerhus: The Tom Waits Orchestra. 17: Kirche Geissberg: Weihnachtskonzert mit Ensembles der Musikschule. 19./20: Weihnachtskonzerte Joy the world (in der Kirche Herzogenbuchsee). 21: Schwiizer Wiehnacht mit der Gesangsfamilie Oesch III. Konzerttournee in der Kirche Geissberg. 31: Silvesterkonzert mit der Dona-Philharmonie Wien.
Theater/Film	4: Stadttheater: Der Zigeunerbaron. 4: Kirche Geissberg: Meditation zum zweiten Advent. 7: Film Stadttheater. 9: Stadttheater: Die verlorene Ehe der Katharina Blum. 13: Stadttheater: Strohmanna-Kauz: Genmobbing. 14: Kulturverein Chrämerhus: Schlagen und Abtun, Film im Stadttheater. 18: Stadttheater: Gerhardt Polt und Biermösl Blosn. Chrämerhus: Film im Theater: Mama est chez le coiffeur. 23: Alte Mühle. Rudolf-Steiner Schule. Christgeburtspiel. 27.-31. Winterkino in der Hector Egger AG. 28: Film im Theater: The world is big an salvation lurks around the corner.
Sport	1: SCL-HC Thurgau: 2:4. 3: Der SCL gewinnt gegen GCK Lions 6:3. 8: In Visp verliert Langenthal 1:4. 12: Langenthal – Ajoie 2:1. 19: In Lausanne gewinnt Langenthal 3:2. 22: Langenthal-Sierre. Langenthal gewinnt nach dem Penaltyschiessen (4:3). 27: Langenthal verliert in Olten das Derby vor 6500 Zuschauern mit 7:3 klar. 29: SCL-EHC Basel: 1:2 (unnötige Niederlage).
Vorträge	2: Buchvernissage „Unterwegs im Oberaargau“. Buch von Markus Gabarell. 10: Buchvernissage: Reisebeschreibung des Jacob Mumenthaler. SRO: Dr. Bachmann: Psychische Krankheit. Ein Vortrag, welcher die Menschen beschäftigt. Konsequenz: Keine fertigen Rezepte. Den Menschen ernst nehmen und selber nach einer Lösung suchen lassen.
Diverses	11: Künstler kochen im Kunsthaus. 12/13: Re Lüdüs Antiquitätenkabinett.

## Wetter

Schnee. Vom 30. November auf den 1. Dezember kehrt der Winter ein. 1: Zwischen 3 und 1 Grad. Am Morgen beginnt es in den Schnee zu regnen. 2: Fröhligens -2 Grad, bis 4 Grad. Bedeckt, Hochnebel. 4: Bedeckt und regnerisch. Zwischen 3 und 4 Grad. 5./6: Bedeckt, regnerisch zwischen 3 und 4 Grad. Montag 7 und Dienstag 8: Regnerisch. 9: Schöner Spätherbsttag. Blauer Himmel. 10. Dezember; Regen wechselt mit Sonnenschein, zwischen 2 und 8 Grad. 11: 0-5 Grad, Schnee ist angekündigt. 12: Der Winter kündigt sich an: 0-2 Grad mit leichtem Schneefall. 14: Kalter Wintertag mit Temperaturen unter Null Grad. 15/16: Kalte Wintertage, zwischen -3 und -5 Grad. 14-18 kalte Winterzeit. Leichter Schneefall Temperaturen zwischen -5 und -3 Grad. Auch über das Wochenende (18-20): kaltes Winterwetter bis -10 Grad. Grosse Kälte in der Nacht vom Samstag auf den Sonntag bis -15 Grad. Am Sonntagabend setzt Schnee ein. Langenthal liegt am Montagmorgen unter einer 15 cm hohen Schneedecke. Winterstimung am 21. Dezember – sie wird nicht halten bis zum 25. Dezember. Im Laufe der Nacht: Erwärmung. Noch liegt der Schnee, aber im Laufe des 22. Dezember schmilzt er im Föhn. Die Temperaturen steigen über Null Grad. Der Föhn führt zu Regen und damit zum Schmelzen des Schnees. Regnerischer Heiliger Abend. 24-28: Regnerische Weihnachtstage. Am 26: Kalter Morgen mit Aufhellungen. Dann gegen Abend: Aufzug von Wolken mit Schnee und Regen. Temperaturen zwischen 1 und 6 Grad. Ebenso am Dienstag (29). Vom 29.-31: Dauerhaft Regen.

# 2010



Langenthal am 30. September 2010  
Feier des neuen Bundesrates Johann Schneider-Ammann

Januar 2010
-------------

Allgemeines      Problemloser Jahreswechsel in Langenthal mit viel Feuerwerk in der Luft. Wechsel im Stadtrat Kurt Wyss (FdP) ersetzt Richard Bobst. Bis 2015 soll die Restaurierung des Langenthaler Theaters abgeschlossen sein. Die Onyx-Energie-Mittelland AG hat 2009 0,5% weniger Strom verkauft als 2008. Der Langenthaler Unternehmer Johann Schneider-Ammann ist für den Swiss Award, Schweizer des Jahres 2009 nominiert. Am 20. Januar hätte der bekannte Liedermacher Wolf Biermann in Langenthal auftreten sollen. Aus organisatorischen Gründen fällt das Konzert aus. 9: Dr. Andreas Bieri schlägt ein revolutionäres Modell zur Bekämpfung des Hausärztemangels in Langenthal vor: Eine AG mit städtischer Beteiligung soll Praxen schaffen und Aerzte fix anstellen. 9: Stefan Costa, bisher persönlicher Mitarbeiter der Bundesrätin Evelyne Widmer-Schlumpf, wird neuer Geschäftsführer der Region Oberaargau. 11: Begrüssungsapéro im Untersteckholz. Durch die Fusionierung hat Langenthal über 15'000 Einwohner und eine Fläche von über 17 Quadratkilometer. Zudem grenzt Langenthal neu an den Kanton Luzern. 12: Die Stadt ist mit ihrer Beschwerde gegen die zu hohen Abgaben bei den Grabungen im Wuhr abgeblitzt. Sie muss rund 117'000 Franken bezahlen. 18: Ottos Warenposten will an der Gaswerkstrasse 35 eine Filiale einrichten. Auch die Bernerlandbank möchte in Langenthal eine Filiale errichten. 19: Die Stadt Langenthal setzt auch weiterhin in Ergänzung zur Kantonspolizei private Patrouillen ein, um in Langenthal die Sicherheit zu erhöhen. Der Gemeinderat hat dafür den entsprechenden Kredit genehmigt. 20: Stadtrat Hanspeter von Flüe tritt zurück. 20: Grabungen im Wuhr: Die Ausgrabungen des archäologischen Dienstes bestätigen was man aus schriftlichen Quellen weiss: Das Wuhrquartier war bereits im Mittelalter ein Gewerbequartier und die kanalisierte Langete wurde als Wasserkraft genutzt. 20: Die SRO kann bauen: Der grosse Rat hat den 75-Millionen-Kredit bewilligt. 21: Tödlicher Unfall beim Bahnübergang im Süd. 25: Die Sozialfälle in Langenthal nehmen massiv zu. 2009

bezogen gegen 700 Menschen Sozialhilfeunterstützung, v.a. wegen Arbeitslosigkeit und Scheidungen. 25: Erste Stadtratssitzung in der neuen Legislatur. Der Stadtrat hebt die Ueberbauungsordnung Wolfhusenfeld auf, damit dort gebaut werden kann. Bei der Pensionskasse will der Gemeinderat weiterhin beim Leistungsprimat bleiben. Mit 25 Ja zu 10 Nein hat der Stadtrat die Motion «Stopp dem Lichtsmog» von Manuel Ischi (GLP) gutgeheissen. Es tut sich was in der Gastroszene von Langenthal: Marc Däster möchte das Relax Café an der Marktgasse 46 übernehmen. Am Stadtfest 2011 soll es einen See geben.

- Ausstellungen 9: Chrämerhus Galerie: Ausstellung Gigga Hug. Zwischenbilder. Museum. Eröffnung Ausstellung: Fortschritt Aufbruch Optimismus. Ein Blick in die 50-er Jahre.  
Ab 21: Kunsthaus: Vernissage: Theo Jakob.
- Konzerte 7: Hotel Bären: Kammermusikkonzert. Berner Kammersolisten.  
13: Chrämerhus: Jazz am Mittwoch. 14: Chrämerhus: Stahlberger.  
19: Musikschule: Musizieren mit verschiedenen Instrumenten. 15: Chrämerhus: Plattentaufe von Dimitri Hefermehls neuer CD. 28: Barocksaal Bären: Kammermusikkonzerte: Pietro de Maria. Klavier.  
Alte Mühle: Uftischete mit Steph.
- Theater/Film 2: Stadttheater: Das Phantom der Oper. 4: Chrämerhus Film im Stadttheater: Pranzo di ferragosto. 8: Stadttheater: Im weissen Rössl. Operette in drei Akten. 11: Film im Chrämerhus: stellet Licht, silent Licht. 13: Stadttheater: Glückliche Tage. The rehearsal version. Stück von Samuel Beckett in zwei Akten. Ab 15. Januar gastiert die Schweizer Show-Szene in Langenthal im „Zelt“. Dieses konkurrenzieren die lokale Kulturszene kritisieren die lokalen Kulturveranstalter. Ab 15. Januar: Das Zelt auf dem Markthallenplatz mit der Eröffnung durch Dimitri (Weitere Vorstellungen: (je um 20 Uhr): Massimo Rocchi (18./19.Jan.), Duo Fischbach (21.Jan.), Bliss (22.Jan.), Swiss Caveman (23.Jan.). 18. Januar: Stadttheater: Film: No more smoke signals. 20: Der Verein Bühne frei bietet mit dem Stadttheater Kurse für Jugendliche an. 25: Stadttheater.  
Chrämerhusfilm: I was born but. 28: Kirchgemeindehaus Geissberg: 3D-Outback. Stadttheater: Vivre, vivre: Quelle Comédie!



- Sport** 3: Langenthal gewinnt das erste Spiel im neuen Jahr mit 4:1 (La Chaux de Fonds). 5: Auch beim HC Thurgau siegt Langenthal 4:2. 12: Langenthal-Visp 3:2. Der Spitzenreiter ist besiegt. 17: Niederlage des SCL gegen Ajoie 3:0. 17: Sporthalle: Regionalauscheidungen um den Kids –Cup. 22: Niederlage des SCL gegen Lausanne 1:5. 24: In Sierre setzte mit 3:1 die dritte Niederlage in Folge ab. Mit 3:4 verliert Langenthal das vierte mal hintereinander. Gegen den Tabellenletzten GCK Lions. Der FC Langenthal will alles tun, um den Aufstieg in die 1.Liga zu schaffen. Für die Rückrunde wurden drei Spieler verpflichtet. 28/31: Während Langenthal gegen GCK Lions das zweite Spiel gewinnt, verlieren sie am letzten Januartag gegen La Chaux de Fonds 3:5. 30: Im Hard trainiert die Schweizer Einradhockeynationalmannschaft.
- Vorträge** 5: Rüstungschef Jakob Baumann besucht den Kiwanis-Club Langenthal. 19: SRO: Faszinierende Medizin. 19: Regionalbibliothek: Kriminalgeschichten mit einem Augenzwinkern. Eine Lesung mit Peter Krebs. 18: Volkshochschule: Vortragsreihe von Dr. Werner Sommer über die Wurzeln Europas: Wie die schweizerischen Pfahlbauer auf die Weltausstellung kamen oder Vercingetorix und Hermann der Cherusker. 26: Oeffentlicher Informationsanlass: zum Stand der Planung Bahnhof Langenthal.
- Diverses** Die tonnenschwere und sechs Meter hohe Skulptur „Fanfare“ von Robert Müller kommt nach Langenthal zurück. Sie stand vor dem Kunsthaus Zürich und muss dort weichen. 1969 gab sie der Kanton dem bedeutenden Plastiker Robert Müller in Auftrag. Die Bevölkerung lehnte sie damals als „Kindergartenschreck“ und als „Rutschbahn für Mittelschüler“ ab. 23: Würgerball im Bären. 28: Rudolf-Steiner – Schule: Tag der offenen Türe.

Wetter                    Regnerischer Neujahrstag mit Temperaturen um 3 Grad. Abkühlung auf den 2. Neujahrstag. Temperaturen zwischen -1 und -3 Grad. Kalter Sonntag -8—2 Grad. Montag 4 und Dienstag 5: Kalte Wintertage, bewölkt zwischen -3 und -6 Grad. Mittwoch etwas wärmer: Um -3 Grad. Leichter Schneefall. Donnerstag: kalt -2—6 Grad. In der Nacht auf den Freitag fällt Schnee, allerdings nur eine Schneedecke von 2-3 cm. Allerdings schöner Pulver. Kaltes erstes Januarwochenende unter dem Nebel. Bewölkt zwischen -4 und -6 Grad. Dienstag ebenfalls kaltes Wetter, unter Höchsttemperaturen -3 Grad. Am Mittwoch Schneefall, aber Erwärmung. Donnerstag: Temperaturen über Null Grad, deshalb auch schmilzt der Schnee langsam. Bedeckt mit Hochnebel. Wochenende bringt Erwärmung, der Schnee schmilzt am Sonntag praktisch weg. Auf den Montag wiederum Temperaturen unter Null. Glatteis am Montagmorgen. Dienstag: Hochnebel (600m). Glatteis in den Niederungen um 0 Grad. Waldwege noch stark vereist. 20: Neblig trüb aber kalt, gegen Abend Schnee. Am 21 am Morgen liegt nasser Schnee. 22-23: Unten kalt, oben schön. Hochnebel. Klassisches Winterwetter. Sonntag bewölkt um 0 Grad. Am Montagmorgen (25) liegt Schnee. Leichter Schneefall am Morgen, Bise am Nachmittag (26). 27: Sehr kalt am Vormittag. Noch liegt weitgehend Schnee. Kalter Tag wird bleiben. 28: Leichter Schneefall am Morgen bei Temperaturen um -3 Grad. Thermometer bleibt unter Null tagsüber. Ganzer Tag leichter Schneefall. Temperaturen um -1 Grad. Winterliches letztes Januarwochenende mit viel Schnee. Pulverschnee. Es fallen bis zu 30 cm Neuschnee, der bleibt.

Februar 2010
--------------

Allgemeines            Der Februar beginnt mit einem kalten Wintermorgen: Pulverschnee und -12 Grad. Ein seltenes Ereignis in den letzten Jahren. 3: Das Zentrum für die Sortierung der Briefe am Bahnhof in Langenthal verschwindet: Die Post sucht einen neuen Standort. Zur Diskussion Anlass gibt auch der Kauf des Restaurants da Luca durch die Stadt.

Das würde Raum zur Gestaltung des Langenthaler Bahnhofplatzes geben. 3: Aus der Kaltenherberge soll eine Galerie werden, das gibt Besitzer Brogli bekannt, nachdem der Verkauf an den Langenthaler Unternehmer Brunner gescheitert war. 5: Ueberfall auf eine Tankstelle an der Bützbergstrasse. Ein Unbekannter erbeutet ca. 2000.--. 8: Nach der Sportwoche beginnt wieder die Schule. 9: Die Langenthaler Sektion des Schweizerischen Technischen Verbandes feiert das 75-Jahr-Jubiläum. 11: Nach der Stadt erhält auch die Volksschule einen neuen Internetauftritt. Langenthal hat dank der Eingemeindung von Untersteckholz nun über 15'000 Einwohner, genau 15'136. 14: Einstimmung in das Langenthaler Jodlerjahr: In der Kirche wird die Jodlerpredigt von Hannes Fuhrer aufgeführt. Die Kirche ist zu klein! – 600 Zuhörerinnen und Zuhörer! 16: Kein Public-Viewing während der WM. Der Päng, die Fasnachtszeitung erscheint. 17: Der Gemeinderat stellt das Nutzungskonzept Mühlesilo vor. Musikschule und Stadtarchiv sollten dort beheimatet werden. 19: Das Fasnachtwochenende beginnt. Die Langenthaler folgen dem Fasnachtsmotto: „Ab in den Dschungel“. 20: In der Presse gibt ein Raub in der Kasse des Kunsthauses zu reden. 21: 15 000 Menschen säumen die Marktgasse und verfolgen den Fasnachtsumzug. 22: Wunderbarer Kinderumzug durch die Marktgasse. Eine Schlägerei im Anschluss an den Fasnachtsumzug wirft einige Schatten auf die Fasnacht. Ausländer fühlten sich von einem Wagen mit einem Minarett provoziert. 22: Kehrausball im Bären. 23: Ende Fasnacht. 24: Pressekonferenz über die Jubiläumsfeier 1150 Jahre Langenthal: 5 Hauptanlässe sind geplant: Begeistern-bewegen-beleben-begegnen-bilden.

**Ausstellungen** Museum: Ausstellung: Fortschritt Aufbruch Optimismus. Ein Blick in die 50-er Jahre. Kunsthaus: Vernissage: Theo Jakob. 7: Oeffentliche Führung. 13: Vernissage Leuebrüggli: Madeleine Ryser, Bilder; Tonyl, Bilder. 17: Fotoausstellung: Städtepartnerschaft Langenthal-Neviano. 24: Regionalbibliothek: Osterwettbewerb. 26: Uftischete mit Pflanzplätz.

**Konzerte** 5: Uftischete: head Over heals. 10: Linie 1: Rock-Musik-Festival mit Live Band. 12: Stadttheater: Stars von Morgen. Gala mit Melodien

- aus Opern, Operetten und Musicals. 12: Uftischete: Oli Blessingers.  
 13: Chrämerhus Konzert. Musikschule mit Rockband. 16:  
 Chrämerhus: Jazz am Mittwoch. 26: Chrämerhus: Panch – day.
- Theater/Film 1: Chrämerhus Film: Sur. 5: Show: IRLAND. Reisen auf den Spuren  
 von Mystik und Musik. 6: Chrämerhus: Chrämer Slam!  
 8: Chrämerhus. Film im Stadttheater: Beginn: Tour de Berne.  
 15: Film im Stadttheater: Gigante. 20: Film der Zauberlaterne.  
 26: Stadttheater: Fettes Schwein. Komödie in 7 Szenen von Keim  
 Labute.
- Sport 2: Langenthal verliert in Olten 6:2. Langenthal landet einen Transfer-  
 Coup. In der nächsten Saison spielen die Oltener Ausländer Brent  
 Kelly und Jeff Campell beim SCL. Warum sie wohl das erfolgreichere  
 Olten verlassen? 5: Langenthal qualifiziert sich mit einem 4:1 Sieg  
 über Thurgau für die Play offs. In Pruntrut verliert der SCL 5:2 gegen  
 Ajoie. Der SCL nicht in Play Off – Form: Er verliert in Basel 2:4.  
 Unihockey: Langenthal-Aarwangen spielt die NLB Play Offs gegen  
 Waldkirch St. Gallen. Es geht um den Aufstieg in die NLA.  
 13: Langenthal verliert gegen Visp 2:3. Lausanne – Langenthal-  
 überraschender 3:2 Sieg von Langenthal. 18: Langenthal beendet  
 die Qualifikation auf dem 7. Platz und trifft in den Play Offs auf Olten  
 (2). Spannende Spiele werden vorausgesagt. 21: Im ersten Play Off  
 in Olten unterliegt Langenthal nur knapp: 2:3. An der Hallen SM  
 gewinnt der Langenthaler Michael Geissbühler seine erste SM-  
 Medaille bei den Aktiven über 1500 Meter. Er wird Dritter. 23:  
 Langenthal verliert das zweite Play Off Spiel gegen Olten 5:7. 26:  
 Langenthal gewinnt in Olten erstmals 4:2 und verkürzt die Play Off  
 Serie auf 1:2. Olten zieht davon mit einem 3:2 Sieg in den Play Offs  
 in Schoren.
- Vorträge 2: Synodalratspräsident Andreas Zeller vor dem Ambassadorsclub  
 Langenthal über die Zukunft der Berner Kirche: „Ich kann nicht  
 Kaffeesatz lesen“. 8: Podium, ein Jahr nach der  
 Personenfreizügigkeit. Im Rahmen der FdP diskutieren:  
 Regierungsrat Hans-Jürg Käser, Nationalrat und FDP-Präsident Fulvio  
 Pelli, der Langenthaler Nationalrat und Unternehmer Johann N.  
 Schneider-Ammann, Fred W. Gaegauf, Geschäftsführer der Fritz

Studer AG in Steffisburg, George Sheldon, Professor für Arbeitsmarkt- und Industrieökonomie der Uni Basel, und Ferdi Töngi, CEO der Bystronic in Niederönz. Die Moderation übernimmt Michael Hug, Chefredaktor der BZ. 9: Vortrag mit dem Religionswissenschaftler Dr. W. Sommer über Voodoo und Zombies auf Haiti und bei uns. Vortrag zum Anlass des Erdbebens auf Haiti. Beim Ammann Wirtschaftszmorge berichtet Dani Ryser, der Trainer der U-17 Fussballnationalmannschaft von dem Weltmeistertitel in Nigeria. 9: Management Forum der Clientis-Bank: Stefan Klapproth, Moderator 10 vor 10 spricht. 11: Alte Mühle: Elementarschadenprävention. SRO: Dr. Laffer: Akuter Brechdurchfall, wie gefährlich ist das?- 26: Filmvortrag Zwinglihaus: Pilgerweg zum Kailash Tibet. 28: Kultur und Besinnung im Bürgerhaus: Prof. Paul Ingold über seine Lebensgeschichte.

Diverses Erste Februarwoche: Sportwoche in Langenthal. In der Stadt ist es ruhig. 11: Chrämerhus Spezial: Spielabend für Grosse. 13: Kinderklub. Weil die Zahl der Anmeldungen drastisch zurückgegangen ist, fällt in diesem Sommer der Ferienpass aus. Der ehemalige Langenthaler Chefarzt Andreas Boss bietet auch weiterhin Praxisstunden in Langenthal an. Der Lions-Club zeichnet Arbeiten der kaufmännischen Berufsschule aus. Daniel Grob stösst mit einem Theaterprojekt auf grosses Interesse.

Wetter Der Februar beginnt mit sehr kalten Temperaturen (-12 Grad am Morgen) und mit viel schönem Pulverschnee. Montag: Wintertag mit viel Schneefall am Abend. Nacht auf den Dienstag weniger kalt. Bloss -4 Grad am Dienstagmorgen. Ein etwas wärmerer Tag kündigt sich an. Mittwoch: Um 0 Grad. Der Schnee beginnt zu schmelzen. Es beginnt in den Schnee zu regnen. Am Donnerstagmorgen (4) wieder kalt (-4 Grad). Eisiger Boden. Freitagmorgen: Regen um 0 Grad. „Grausiges Wetter“ es geht dem Schnee der letzten Wochen an den Kragen. 5/6: Temperaturen über Null Grad, bedeckt. Am Abend des 5 beginnt es wieder mit Schneien. 7: Nasskalter Sonntag. Ueber Null Grad. 8: Um Null Grad. Kalt. Hochnebel. 9: Wieder ein sehr kalter Vormittag. Das Thermometer bleibt unter Null Grad. In der Nacht beginnt es wieder zu schneien. Das bei Temperaturen um -3 Grad.

Es bleibt auch tagsüber so. Donnerstag: Sehr kalt. Leichter Schneefall. 12: Kalte Temperaturen – 6 Grad am Vormittag. Es liegt überall Pulverschnee auf den Strassen Schneeglätte. Das macht das Autofahren gefährlich. 13./14. Kaltes Wochenende. 16: Sehr kalter Morgen: -12 Grad, -14 an exponierten Stellen in Schoren. Anschliessend schöner Wintertag. Mittwoch, nur noch -3 Grad. Wetter, bewölkt. Der erste Tag seit langem, seit das Thermometer am Morgen nur leicht unter Null Grad liegt. Erwärmung im Laufe des Tages. Der Freitag beginnt neblig kalt, mit Temperaturen von -2 Grad. Erwärmung während des Tages. Bewölkt. Fasnachtssamstag zwischen -1 und 5 Grad. Hie und da blickt die Sonne durch. Gegen Abend Regen. Zum Teil sonniges Wetter am Fasnachtssonntag. Ideal für den Fasnachtsumzug. Montag: Frühlingswetter. Dienstag: Bewölkt mit gelegentlichem Regen (23). Mittwoch (24) veränderlich, mit gelegentlichen Regengüssen. 25: Veränderlich bewölkt. 26: Wechselhaft, sehr windig, gelegentlich Regen. 26: Sonniger Tag, gegen Abend bewölkt. 27./28. Durchzogenes letzte Februarwochenende.

## März 2010

Allgemeines 1: Stadtratssitzung. Im Zentrum steht ein Postulat von Michelle Rentsch für die Sicherung der Hausarztpraxen in Langenthal. Seit dem 1. März sind im Kanton Bern 7. Ausweiszentren im Betrieb. Eines in Langenthal wo Regierungspräsident Hansjürg Käser seinen Pass beantragt hatte. Der Stadtrat beschloss am Montag mit 19:16 Stimmen den Gemeinderat nicht zu beauftragen, die islamische Gemeinschaft zum Rückzug ihres Baugesuches zu bewegen. Bei dieser Abstimmung war sowohl Radio drs wie auch Fernsehen sf anwesend. Ungestört flanieren: Die Jurastrasse in Langenthal zwischen Stadttheater und Coop-Einstellhalle gehört bald zur Begegnungszone. Autos dürfen nur noch mit 20kmh verkehren. 5: Wechsel in der Museumsleitung angekündigt: Rudolf Baumann will zurücktreten. Ein neuer Stiftungsratspräsident wird gesucht. Ein

neuer Kreisel soll bei der Thunstettenstrasse/ Ringstrasse entstehen. 6: Wintereinbruch im März. In Langenthal liegen 20 cm Neuschnee. Prekäre Strassenverhältnisse. Abstimmungswochenende: In Langenthal wird das Referendum gegen die Erhöhung des Umwandlungszinses bei den Pensionskassen mit über 70% der Stimmenden angenommen. Man ist gegen den „Rentenklaui“. Mit über 70% wurde ebenfalls die Initiative für Tieranwälte abgelehnt und ein Gesetz angenommen, welches Forschungen am menschlichen Körper erlaubt. 9: Im Norden Langenthals entsteht die grösste Ausstellungshalle der Region. Es ist die ehemalige Tennishalle beim Parkhotel. 1700 Besucher bei Bankettbestuhlung, 3000 bei Konzertbestuhlung. 9: FdP-Altersgipfel. Fachleute diskutieren über die künftige Altersheimpolitik in Langenthal. Im Zentrum steht das Altersheim Haslibrunnen, das ausgebaut werden soll. Umstritten ist die Frage, wer künftig die Altersheime tragen soll. Akutelle Baufragen: Das SRO reicht für seine 74 Millionen-Investition das Baugesuch ein. Im Umbau COOP ist das Restaurant zur Zeit in einem Aussenzelt. 15: Die bewilligte Erotikmesse im April in der Markthalle Langenthal „amor“ ist umstritten, der Gemeinderat hat sie, entgegen der Bewilligung durch den Regierungsrat, verboten. 23: Die fünf Kulturinstitutionen (Chrämerhus, Museum, Kunsthaus, Theater und Regionalbibliothek) stellen die Kulturnacht vom 24. April vor. Die Presse gibt bekannt, dass die Firma Anliker und Ducksch im Stadtzentrum einen Häuserkomplex gekauft hat (früher Schuhhandlung Bütschli). Noch offen ist, was damit geschieht. 24: Spitaldirektor Hanspeter Kuert wird Ende Jahr zurücktreten. 23: Die Gemeinden der regionalen Kulturkonferenz sollen 2011 für die vier regionalen Kulturinstitutionen mehr bezahlen. 24: Die Gautschi AG will beim Dreilindenkreisel ein neues Garagecenter bauen. 25: Die Stadt Langenthal präsentiert für 2009 eine Rechnung, die sich sehen lassen kann. Statt des budgetierten Defizits von über 5,5 Millionen Franken resultiert ein Überschuss von 4,3 Millionen. 27: Stefan Ryser wird neuer SP-Präsident. 28: Wahlen in den Grossen Rat. Aus Langenthal werden gewählt: Thomas Rufener (neu), Stadtpräsident, Daniel Steiner-Brütsch, Nadine

- Masshardt, Markus Meyer, Hans Baumberger. Als Regierungsrat bestätigt wird der Langenthaler Hans-Jürg Käser. 30: Das Berner Bildungszentrum dreht im Spital Langenthal einen Werbefilm mit Beat Schlatter. 31: Der weltweit führende Anbieter von Innenausstattungen von Flugzeugen, Bussen, Bahnen und Kreuzfahrtschiffen, die Lantal AG blickt auf ein schwieriges Jahr 2009 zurück. Der Umsatz sank gegenüber dem Vorjahr von 114 Millionen auf 86 Millionen Franken.
- Ausstellungen** 19-22: Autoexpo auf dem Areal Parkhotel. Museum: Die goldenen 50-er-Jahre. 25-28: Dreilinden WOGA. Wohnausstellung.
- Konzerte** 4: Barocksaal Hotel Bären: Kammermusikkonzerte: The chamber solists aus Bern. 5: Uftischete in der Alten Mühle: Ralf Martens. 11: Bären, Barocksaal: Kammerensemble Langenthal. Konzert für Trompete, Klavier und Streicher. 12: Illeist collective feat. Kwest. 17: Chrämerhus: Jazz am Mittwoch. Chrämerhus: Stevens an Quirill. 20: Chrämerhus: Chrämerslam. 21: Reformierte Kirche: Passionskonzert mit dem Mottetenchor.
- Theater/Film** 1-Chrämerhus Film im Theater: Tour de Berne. 7: Theater Langenthal: Inszenierung von Schillers „die Räuber“. 10: Stadttheater Shakespeare. 8: Stadttheater: Chrabat oder das Geheimnis der schwarzen Mühle. 9: Chrämerhus –Film: Le premier jour du reste de ta vie. 10 : Stadttheater : Shakespeares sämtliche Werke leicht gekürzt. Eine Comedy. 15: Stadttheater. Film Tour de Berne: Desert Who ist the man? 19: Stadttheater. Der Barbier von Sevilla. Komische Oper von Rossini. 19-21: Schweizer Jugendmusikwettbewerb. 20: Film der Zauberlaterne. 21. Museum Langenthal: 50-er Jahre: Filmdokumente zum damaligen Zeitgeschehen. 21: Der Fisch, die Kuh und das Meer. Poetisches und Politisches zum Zeitgeschehen. 22: Chrämerhus/Stadttheater: Film Revanche. 29: Mit Artisten aus aller Welt gastiert der Zirkus Monti in Langenthal.
- Sport** 2 Langenthal bleibt im Geschäft und gewinnt in Olten 3:1. Olten führt die Serie bloss noch mit 3:2. Ein weiteres Spiel in Langenthal wird nötig. Am Freitag, 5.3 gleicht Langenthal die Serie aus, am Sonntag 7.3 gewinnt Olten mit 2:0 die Serie best of seven und steht



- im Halbfinal. Der DHC Langenthal bestreitet den NLA-Halbfinal gegen Lugano. 13: Das erste Meisterschaftsspiel des FCL muss wegen unspielbarem Terrain verschoben werden. 15: Langenthal ist gescheitert. Der DHCL verliert das zweite Spiel gegen Lugano im Halbfinal mit 2:5 und muss um den dritten Platz gegen Reinach kämpfen. 21: Langenthaler OL. 21: Durchzogener Rückrundenstart: Langenthal spielt Unentschieden in Liestal. 28: Langenthal verliert gegen Herzogenbuchsee 1:2.
- Vorträge 3: Alte Mühle: Hauptversammlung der Historischen Gesellschaft: Dr. Max Jufer und Gymnasiallehrer Christoph Rytz berichten über die 75-jährige Geschichte der Gesellschaft. Sie wird auch in den Heimatblättern 2010 zu lesen sein. 3: Wahlpodium in Langenthal. Im Blick auf die kantonalen Wahlen diskutieren die Präsidenten der regionalen Parteien miteinander.. 6: Die umstrittene frühere Tagesschausprecherin Eva Herrmann spricht vor der EDU in Langenthal über Familienpolitik. 12: Verein für Vogelkunde und Vogelschutz: Vortrag über Fledermäuse.20.15: Bären, Frauenverein: Aussen Prada innen leer. Referat von Regula Stämpfli. 18: Katholisches Kirchgemeindehaus: Multivision Norwegen (Zimmermann). 22: Stadtverwaltung: Mobilitäts und Billetautomatenkurs. 23: SRO: Vortrag: Faszinierende Medizin.
- Diverses 3: Start des k4@art-Projektes der Sekundarschule Langenthal. Die Langenthaler Kulturnacht findet am 23. April statt. 23: Monatsmarkt. 27: Velobörse in Langenthal.
- Wetter Der März beginnt mit einem frühlingshaften Tag. Gegen Abend Bewölkung und am zweiten März regnet es stark. Regnerisch am Dienstag. Mittwoch: Bedeckt. Donnerstag: Bewölkt, am Morgen sind sogar einige Flocken zu erwarten. Am Samstag beginnt es zu schneien. Winterwochenende. Schnee und Temperaturen unter dem Gefrierpunkt. Montag (8): kalter Tag, Temperaturen unter dem Gefrierpunkt. 9. Es schneit am Morgen bei – 5 Grad. Das Thermometer steigt kaum über 0 Grad. Im Laufe des Tages allerdings Aufhellungen. Am 10. und 11.März: Es herrscht tiefer Winter. Schnee und Temperaturen unter Null Grad. Am Morgen des 11. März liegt wiederum eine beträchtliche Schneedecke.

12: Sehr kalt am Vormittag, tagsüber Aufhellungen. Am Samstagmorgen scheint die Sonne, es ist hell. Allerdings noch kalt. Tagsüber steigt die Temperatur auf 5 Grad. Montag und Dienstag, bedeckt, am Morgen noch kalt, doch tagsüber schmilzt der Schnee langsam im Dorf. Mittwoch und Donnerstag: Frühlingshaftes Wetter. Die Temperaturen steigen tagsüber über 10 Grad. Die Schneeglöggli und Krokusse stossen aus dem kalten Boden und der Schnee ist im „Tal“ am Wochenende praktisch überall verschwunden. Freitag wechselnd bewölkt. Das Thermometer steigt bis zu 15 Grad. Regnerischer Sonntag. Montag: Frühlingstag zwischen 7 und 15 Grad. 23: Herrliches Frühlingswetter mit viel Sonnenschein. 24: Bis gegen Abend ebenfalls schönes Frühlingswetter. Temperaturen steigen über 20 Grad. Donnerstag bleibt noch warm. Anzeichen, dass der Föhn zusammenfallen wird. Am Freitagmorgen immer noch föhnig. Doch zunehmend auffrischender Westwind mit ersten Regengüssen. Der März endet mit „Aprilwetter“. Regen wechselt mit Sonne, Temperaturen zwischen -4 bis 15 Grad. Unbeständig, auch über Ostern.

## April 2010

Allgemeines 2.-5. April: Ruhige Ostertage in Langenthal. 6: Die Stadt Langenthal baut ihr Angebot an Tagesschulen aus: Ab August können sämtliche Kinder ab Kindergartenalter bei Bedarf eine Tagesschule besuchen, wie der Gemeinderat am Dienstag mitteilte. 7: Der Langenthaler Finanzverwalter René Hubacher lässt sich frühzeitig pensionieren. 12: Ab sofort kommen Sozialinspektoren auch in Langenthal und Lotzwil zum Einsatz. Die Stadt will dadurch dem Sozialhilfemissbrauch den Riegel schieben – und aufrichtige Bezüger vor negativen Pauschalisierungen schützen. 13: 3000 Quadratmeter Verkaufsfläche und über 25'000 Artikel: In Langenthal eröffnet der neue Growa-Markt an der Gaswerkstrasse. 14: Im Mai sammelt Langenthal wieder Bewegungsminuten. 15: Presseinfo zum kantonalen Jodlerfest: Die Vorbereitungen laufen: Langenthal rüstet

sich für den Besuch von Jodlern, Alphornbläsern und Fahنشwingern. Zum Kantonalen Jodlerfest vom 18. bis am 20. Juni werden 2500 Aktive und um die 30'000 Besucher erwartet. 16: Der Kampf gegen die «Islamisierung der Schweiz» wird aus dem Raum Langenthal geführt. Fünf Männer, verbunden mit der Freien Evangelischen Gemeinde Langenthal exponieren sich. 16: Die Feuerwehr Langenthal erhält ein verspätetes Ostergeschenk. Feuerwehrkdt Peter Siegrist kann ein modernes Mehrzweckfahrzeug des Typs Mercedes Benz Sprinter 515 CDI in <http://www.bernerzeitung.ch/region/emmental/Nun-koennen-Sozialinspektoren-klingle--/story/19241367> Empfang nehmen. 20: Albert Schaller und Patrick Freudiger (beide SVP) verlangen in einer Motion vom Gemeinderat die Video-Ueberwachung von neuralgischen Punkten der Stadt. 21: Die Hasli-Brauerei will wachsen. Kleine Flaschen und Achtergebilde sollen den Haslibier-Verkauf ankurbeln – unter anderem in neun Coop-Filialen der Region. Verstärkt wird die Produktion von Whisky und anderem Schnaps. 22. April: Von Langenthal in die Welt: Der Design-Preis Schweiz schickt prämierte Objekte auf eine Welttournee. 23: April: Langenthaler Kulturnacht. Museum-Stadttheater-Bibliothek- Kunsthaus –Chrämerhus. 24: Das Silo, das Beschäftigungs- und Bildungszentrum für Asylsuchende konnte nicht gerettet werden. Es ist nun endgültig Schluss. 24: In der Marktgasse macht der Stadtpräsident und das Jodlerdoppelquartett auf das Jodlerfest aufmerksam. 27: Das Areal der Burrigrube im Hard soll zum Tenniszentrum werden. Die Stadt gibt dem Tennisclub das Land im Baurecht ab. 27: Das CO-Rektorat am Gymnasium Oberaargau geht zu Ende. Martin Fischer übernimmt in Bern die Leitung des Campus Muristalden und Dr. Thomas Multerer wird alleiniger Rektor. 28: Der Tennisclub stimmt einer neuen Tennis-Anlage im Hard zu. Nach dem SP-Stadtrat Pierre Masson soll eine Elektroladestation für Elektromobile in Langenthal eingerichtet werden.

Ausstellungen 3. Ausstellung in der Galerie Chrämerhus: Nebenkunst. Museum: Aufbruch in die 50-er Jahre. Ab 1: Kunsthaus. Ausstellung zum Aeschlimann-Corti Stipendium. 12: Museum. Ferienpass für

	Kinder: Die Jugendjahre deiner Grosseltern. 17: Leuebrüggli: Ausstellung: Diesseits – Jenseits. Werner Fehlmann, Thun.
Konzerte	Chrämerhus: Freddy Rotten Mathieu Hardouin, Jawa. 14: Chrämerhus-Jazz am Mittwoch. 22: Katholisches Kirchgemeindehaus: Konzert des Jodlerclubs Echo, Langenthal. 30: Hotel Bären: Gedenkkonzert Viktor Böhlen.
Theater/Film	12: Stadttheater: Das Wunder von Bern; Uraufführung. 17: Stadttheater: Simon Enzler mit seinem neuen Programm. 19: Chrämerhus/Stadttheater Film: Space – Tourists. 26: Chrämerhus/Stadttheater. Film: La testa asustada.
Sport	3: Langenthal gewinnt gegen Black Stars 3:0 und wahrt sich die Aussicht auf den zweiten Tabellenplatz. 8: An einer Pressekonferenz betont die Geschäftsleitung des SCL, dass der Club die nächste Saison mit neuen Zielen verstärkt angehen will. Die Spiellizenz wurde ohne Auflagen für die NLB erhalten. Langenthal sah in Zürich Altstetten gegen Kosova wie der sichere Sieger aus, doch in der letzten Minute kamen die Kosovaren durch einen irregulären Treffer zum Ausgleich. 2:2. 18: Handball: Aufstiegsderby 1. Liga: HV Langenthal – HV Herzogenbuchsee. 38:30. Damit ist noch offen, wer in die 1. Liga aufsteigt. 19: Langenthal spielt unentschieden gegen Moutier 0:0. So werden Aufstiegsträume vergraben. 24: Langenthal gewinnt 4:2 gegen Alle und kehrt zum Siegen zurück.
Vorträge	19: Volkshochschule: Dr. Werner Sommers letzter Vortrag über die Wurzeln Europas. 21: Bad Gutenberg, Hauptversammlung OGV: Pfarrer Simon Kuert: Pestalozzi und der Oberaargau. 27: SRO: Vortrag Faszinierende Medizin.
Diverses	12.-16. April: Verein Ferienpass: Kinder-Kulturstage. 15: Chrämerhus Speziell: Spieltage für Grosse. 24: Wuhplatz. Flohmarkt. 26: Gratiskurs zum Thema Kompostierung.

Wetter            Nach veränderlichem Wetter anlässlich de Ostertage, beginnt die Zeit nach Ostern mit einem strahlenden Tag (6. April). Auch am 7. April schönes, sonniges Frühlingwetter. 8 April: Es ist wieder bedeckt, allerdings nicht mehr so kalt wie in der vorhergehenden Woche. 9. April: Das Frühlingwetter kommt wieder. Hochnebelartige Wolken, bei Sonne Temperaturen um 18 Grad. Wochenende: Wechselnd bewölkt. Mit Bise. Samstag wärmer. Im Laufe des Sonntags wird es wieder bedeckt und kälter. Kalter Montag mit Bise, ebenso kalter Dienstag mit Temperaturen zwischen 0 und 10 Grad. Mittwoch, kalt und unfreundlich, am Donnerstagmorgen Regen 4- 12 Grad. Freitag: Etwas wärmer. Sonniger Tag kündigt sich an. Morgen aber Hochnebel. Samstag: Nach Hochnebelschwaden ziemlich sonniges Frühlingwetter – bis zu 17 Grad. Sonntag: Frühlingwetter, beeinträchtigt durch eine feine Wolke am Himmel (Vulkanstaub herrührend von einem Vulkan in Island, welcher auch die Ursache für die Lahmlegung des ganzen Flugbetriebs ist). 19: Ziemlich sonniges Wetter, Temperaturen bis zu 18 Grad. Am Dienstag zunehmende Quellbewölkung, gegen Abend etwas Regen. Temperaturen bis 16 Grad. Mittwoch und Donnerstag: Frühlingwetter mit Temperaturen gegen 19 Grad. Freitag ebenfalls Frühlingwetter. Nachmittag warm. Doch der Himmel ist etwas bewölkt. 24: Wunderschöner, warmer Frühlingstag. 25.-27.April: Warme, trockene Frühlingstage. Unterbrochen hie und da von einem Regenschauer. 28: Weiterhin schöner Frühlingstag, Temperaturen bis zu 25 Grad. Donnerstag, 29: Ein warmer Tag, meist sonnig, bis zu 25 Grad. Freitag bedeckt, hie und da Regenschauer, weniger warm.

Mai 2010
----------

Allgemeines    1.Mai-Feier in Langenthal: Es spricht der neue SP-Grossrat Adrian Wüthrich. In der Presse wird die neue Stipendiatin der Lydia Eymann-Stiftung, Ulrike Ulrich vorgestellt. Wechsel in der Stadtvereinigung: Greta Burri gibt die Kasse dem Treuhandbüro Geissbühler weiter. An der St. Urban-Strasse verschwinden die

Gebäude der Bildhauerei Kaspar und es entstehen an diesem Platz neue Alterswohnungen. Wirtschaft: Während der Wirtschaftskrise musste die Ammann-Group in Langenthal keine Entlassungen durchführen. Nun geht es wieder aufwärts. 5: Keine Public Viewing-Leinwand während der Fussball WM. Nicht alle Anwohner um den vorgesehenen Standort hinter dem Affenplatz stimmten zu. 5: Medienkonferenz der Firma création Baumann. Diese ist auf der ganzen Welt vertreten (in 30 Ländern.) 7: Der Gemeinderat beschliesst, auf die Abgabe einer Kulturlegi, welche Sozialbezüger den Gratiskonsum von Kultur ermöglichen würde, zu verzichten. 8: Die kaufmännischen Berufsschulen Oberaargau und Emmenthal werden kantonalisiert. Der Kanton integriert die Schulen auf den 1. August 2010. 8: Die SRO gliedert den Altersbereich aus und gründet für die Alterspflege ein neues Unternehmen „Dahlia“ an dem sie sich als Minderheitsaktionär beteiligt. 11: Stadtratssitzung: Eine Motion von Patrick Freudiger und Alfons Schaller (SVP) zur Videoüberwachung bestimmter Stellen in Langenthal wird als Postulat überwiesen. In diesen Tagen erhalten 1200 Langenthalerinnen und Langenthaler einen Fragebogen: Die Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft untersucht, wo und wie sich Bewohner in der Umgebung der Stadt erholen. 12: Langenthal braucht mehr Schulraum. 15: Die Schulraumplanung schreitet voran. Ueber Auffahrt entdeckt: Neue Ampeln helfen dem Bus an neuralgischen Punkten in der Stadt. 13: Burgerversammlung. Es wird bekannt, dass der frühere Burgerschreiber rund 100'000.—der Samuel-Kuert-Stiftung veruntreut haben soll! Am 12. Juni sollen 50 Künstler in Langenthal anlässlich des Künstlermärts ausstellen. 18: Laut BZ planen die Partychristen von YCF im Oberaargau einen Ableger. 19: Bis zum 21. Mai steht in Langenthal ein Schulzug der SBB. Darin machen Fachleute die Schüler auf Gewalt im Zug aufmerksam. 19: Die „Fanfare“ ist wieder in Langenthal. Das Kunstwerk von Robert Müller mit 30 Tonnen Gewicht, welches seinerzeit für Langenthal vorgesehen war, dann aber auf Druck der Bevölkerung nicht aufgestellt werden konnte und in Zürich lange Jahre vor dem

Kunsthhaus stand, wird nun am ursprünglich vorgesehenen Standort aufgestellt. „Der grösste Kunsttransport der Schweiz“ (30 Tonnen Beton). 21: Die Hector Egger-AG baut aus und schafft neue Arbeitsplätze. 25: Delegiertenversammlung WUL. Der Gemeindeverband will in den nächsten Jahren 13 Millionen in die Wasserversorgung investieren. Wuhrplatz: Neben einer Ueberbauung, dem neuen Wuhrplatz sollen auf dem Areal weiterhin 90 Parkplätze bleiben.

- Ausstellungen** Ab 1: Chrämerhus: Sorism. Ausstellung. Museum: Fortschritt. Optimismus. Ein Blick in die 50-er Jahre. Leuebrüggli: Werner Fehlmann: Diesseits-Jenseits. 8: Mit Takt und Klang; 25 Jahre Trummlehus Langenthal. 14-Die Balt-Art-Galerie zieht nach Bern. 14-16: Letzte Ausstellungen. Ruckstuhl Areal: Edition Ruckstuhl 2010. Teppiche von verschiedenen Künstlern gestaltet. 19: Kunsthhaus: Vernissage Hans Stalder; Athene Galiciadis. 30: Leuebrüggli. Vernissage: Jean Marc Peyer: Licht und Schatten in der Provence.
- Konzerte** 1 und 2: Frühlingskonzerte der Stadtmusik. 6: Aula Musikschule: Talentförderung Musik. 8: Musikschule: Tag der offenen Türe. 9: Oberaargauische Musikschule: Muttertagskonzert im Hotel Bären. 19: Chrämerhus Jazz am Mittwoch. 21: Chrämerhus: Saisonend Party, Traktorkestar. 29: Neues Album der Poesie-Rapper, der Mundartisten.
- Theater/Film** 1: Filmclub Zauberalaterne. 3: Kulturverein Chrämerhus: Lat den latte komma. Film im Stadttheater. 5/6: Aula: Theatergruppe Gymnasium: Der Sturm. Stadttheater: Unter anderem. Mit Hanspeter Müller Drossart. 10: Chrämerhus/Stadttheater, Film: Looking for Eric. 17: Chrämerhus Film: Reisender Krieger. 19: Rudolf Steiner-Schule: Der Kampf zwischen weisser und schwarzer Magie. Hintergründe eines 8.-Klass-Theaters. 20: Chrämerhus: Powersolo. 22: Scala: Film Zauberalaterne. 24: Stadttheater/Chrämerhus: Film Young@heart. 28: Theaterszenen mit Texten von Loriot u.a. mit Rainer Walker und Silvia Jost. 28: Krabat: Theateraufführung der Rudolf-Steiner-Schule. 31: Film Chrämerhus im Stadttheater: Los Abrazos Rotos.

- Sport**
- 1: Fussball Meisterschaft 2.Liga inter Langenthal-Thalwil. 2: 1 5.-7. Mai: Langenthal bewegt. 1-2.Mai: Dressurtage Langenthal auf dem Badgut-Areal. 5.-6. Langenthal bewegt bei nasskaltem Wetter. 8: Stadion Hard: Dr schnällscht Oberaargauer. 8: Eröffnung der Badesaison, doch die Badheizung streikt. 9: Langenthal gewinnt in Basel gegen Nordstern 3:0. 13: Auffahrtsmeeting im Stadion Hard. 15. Langenthal spielt gegen Red Star Zürich und gewinnt 3:1. 15: Mehrkampfmeeting im Hard. 22: Pfingstspringen auf dem Springplatz. 22: Feuerwehrmarsch. 22: 2. Liga inter: Langenthal-Dornach 0:2. Mit dem Aufstieg ist es wohl nun vorbei. 30: Langenthal gewinnt in Zürich (Zürich-Affoltern) beim Tabellenletzten 6:1.
- Vorträge**
- 1: Elternarbeitsgruppe in der Burgerhütte: Mit dem Igel. 3: Volksschule und Elternarbeitsgruppe: Umgang mit neuen Medien. Wenn aus Spass Sucht wird. 4: Hotel Bären: Die kunstvollen 50-er-Jahre in der Schweiz. Vortrag im Rahmen der Ausstellung des Museums. 5: Langenthaler Service Clubs: Ulrich Tilgner, der bekannte Nahostkorrespondent spricht im Bären. 8: Zwinglihaus: Vereinigung für eine liberale Landeskirche: Heinz Däpp: Schnappschüsse von Walter Kaderli. 9: Zwinglihaus: Erinnerungsgottesdienst an die Gründung des Zwinglihauses. 11: Aula Musikschule: Frédéric Chopin zum 200. Geburtstag. Vortrag von Rosmarie König. 11: Blaues Kreuz Bern: Fünf Sprachen der Liebe. 18: Regionalbibliothek: Geheime Agentin, Lesung von Peter Kamber.
- Diverses**
- 1: Kompostiertage 6: Stifterversammlung Museum: Rudolf Baumann wird durch Jana Fehrensens und durch Christoph Rytz abgelöst. Beide leiten das Museum nun gemeinsam. 7: Abfallsammelaktion, anschliessend Eröffnung der neuen Sammelstelle bei der Migros Langenthal. 8: Flohmarkt in der Bibliothek. 8: Spielzeugbörse für Klein und Gross. 8: Tag der Sonne: Besichtigung von zwei Solaranlagen. 9: 30 Jahre Zwinglihaus Langenthal.



## Wetter

Auf den 1. Mai trifft endlich der lang ersehnte Regen ein. Die letzten Apriltage waren sehr trocken. Regnerisches Wochenende. Montag und Dienstag regnerisch zwischen 8 und 15 Grad. Mittwoch, regnerisches, trübes Wetter. Auch am Donnerstag regnet es. Nun ist es regnerisch schon seit 5 Tagen. Freitag: Gegen Abend etwas Aufhellungen. Samstag (8) das erste Mal in der Woche kein Regen. Seit Sonntag regnerisch. Kaum Sonne. Verregneter Auffahrtstag. Auch am Freitag und Samstag zeitweise Regen, Temperaturen knapp über 19 Grad. Sonntag trocken, aber bedeckt. Montag ebenfalls trocken, bedeckt und kühl (11 Grad). 18: Aufhellungen jedoch noch kühl (zwischen 8 und 15 Grad). Mittwoch, 19: Zwischen 3 und 13 Grad. Wenig Sonne am Vormittag. Auch Donnerstag, relativ kalter Tag zwischen 7 und 13 Grad. Am Freitag soll es etwas wärmer werden. Die Sonne kommt, zwischen 10 und 18 Grad. Samstag bis Montag: Strahlende Pfingsttage. Am Sonntag noch etwas Bise. Auch am Dienstag noch schönes Wetter. Einzelne Wolken kommen auf. In der Nacht auf den Mittwoch kleinere Gewitter. Donnerstag: Durchzogen. Schöner Samstag, dann Sonntag Regen. Montag wieder Aufhellungen.

Juni 2010
-----------

## Allgemeines

Der Juni beginnt mit einer wirtschaftlichen Erfolgsmeldung: Peter Regenass (Motorex AG) hat einen neuen, umweltfreundlichen Kühlschmierstoff entwickelt. Eine Weltneuheit. Das Unternehmen bleibt krisenresistent. 2: Ein Postulat der FdP fragt nach der Trägerschaft des künftigen Alterszentrums Haslibrunnen, welches 2014 153 Plätze haben soll. 2: Die Archäologen entdecken auf der Baustelle beim Kaspar-Areal alte Brennöfen, die vermutlich aus einer Töpferei aus dem 18. oder 19. Jahrhundert stammen. Es entspricht einer gewissen Logik, dass sich im Mittelalter und in der frühen Neuzeit Handwerk an der alten St. Urbanstrasse angesiedelt hat. 12: Langenthaler Künstlermärit in der Marktgasse lockt sehr viele Besucher an. Das Kinderheim feiert 100 Jahre. 16: Manor eröffnet

das Restaurant a Punto. 16: Auch in Langenthal feiern die Menschen nach dem historischen 1:0 Sieg an der WM von der Schweiz über Spanien auf den Strassen. 17: Das Langenthaler Jodlerdorf steht. Es wurde vom OK Bauchef Fritz Egli entworfen und erstellt. 18: Beginn des Langenthaler Jodlerfestes bei Regen. 18: Gemäss BZ rumort es im Spital Langenthal. Wieder lässt sich ein Orthopäde freustellen. Ein Grossrat plant einen Vorstoss. 18: Start zum Jodlerfest bei nasskaltem Juni-Wetter. 18-20: Glanzvolles, perfekt organisiertes Jodlerfest mit 40'000 Besuchern, einem eindrücklichen Festakt und einem Umzug durch Langenthals Strassen, mit viel Gesang Musik und Volkskultur. 23: Wechsel im bzI-Rat: André Sommer übernimmt das Präsidium von Thomas Rufener. 23: Marschmusikparade bei endlich schönem Wetter. Ausserordentlich viele Zuschauer in der Marktgasse. 24: Protest vor der Modeboutique Black-Out der Gewerkschaft unia. Sie verlangt höhere Löhne.

24: Diskussion in der Presse nach dem Standort der Randständigen an der Langete hinter dem Coop, wenn der neue Wuhrplatz eingerichtet sein wird. 26: Werner Aeschbacher und Thomas Aeschbacher erhalten mit den „Pflanzplätz“ den Langenthaler Kulturpreis 2010. Das im Langenthaler Jodlerjahr 2010. 29: Stadtrat. Traktanden Sanierung der Kunsteisbahn, rund 2 Millionen und jährlich 600'000.—Franken, dazu: 700'000.—Bruttokredit 1150-Jahr-Feier. Der Stadtrat stimmt beiden Vorlagen zu. Einen Kredit von 750'000.—hat der Stadtrat ebenfalls bewilligt. Es handelt sich um die Sanierung der Kinderkrippe. 30: Beat Pfenniger gewinnt Sujetwettbewerb der Langenthaler Fasnachtsgesellschaft für die Plakette 2011. 30: Einweihung der Skulptur: Die Fanfare vor viel Prominenz.

**Ausstellungen** Kunsthhaus: Hans Stalder; Athene Galiciadis. Leuebrüggli. Jean Marc Peyer: Licht und Schatten in der Provence. 3: Die Schule für Gestaltung stellt in der Musikschule ihre Arbeiten aus. 12: Künstlermärit in der Marktgasse.

**Konzerte** 4: Alte Mühle: Uftischete mit der Musikschule Langenthal. 11: Musikschule: Musizierstunde. 13: Erfrischend sommerlich gestaltete das Stadtorchester Langenthal seine Sommermatinée im

	<p>katholischen Kirchgemeindehaus. Schulzentrum Kreuzfeld:          Jahreskonzert des Blockflötenchores der Volksschule. Aebis          Blumenparadies: Konzert des Orchesters der Musikschule. 17:          Musizierstunde Musikschule. 22: Alte Mühle: Männerchor          Langenthal: Konzert mit dem Edmonton Swiss Mens Chor.          23: Marschmusikparade in der Marktgasse Langenthal.          23: Musizierstunde der Musikschule Langenthal. 25: Musical Mamma-          Mia mit 160 Kindern im Stadttheater.</p>
Theater/Film	<p>5: Reformiertes Kirchgemeindehaus: Stage Parade. 24:          Pressekonferenz der Theaterkommission und des Theaterleiters Reto          Lang: Er blickt auf eine gute Saison zurück, einzig fehlt es beim          Publikum etwas an der Jugend.</p>
Vorträge/ Lesungen	<p>3: Peter Bichsel liest im Chrämerhus. 10: Museum: Blick in die 50-er          Jahre. Abendspaziergang mit Zeitzeugen. 24: Lesung mit Pedro Lenz.          Sein neuer Roman: Der Goali bi nig. 24: Ausflug der Historischen          Gesellschaft nach Bern. Herr Gymnasiallehrer C. Rytz hat eine          Doppelführung organisiert. Die eine Gruppe besucht das stade de          suisse, die andere die eidgenössische Militärbibliothek. 26: Hotel          Bären: Lesung der Stadtliteratin Ulrike Ulrich aus ihrem          Erstlingsroman.</p>
Diverses	<p>3: Die Rudolf-Steiner-Schule baut diese Woche ein Haus auf Stelzen.          6: Das 24. Schorenweierfest profitiert vom schönen Wetter. 11.-13.          100 Jahre Kinderheim Schoren.</p>
Wetter	<p>Der Juni beginnt wie der Mai aufgehört hat: Kalt und bedeckt. Hie          und da etwas Sonne. 2. Juni Morgen bedeckt, im Laufe des Tages          Aufhellungen. Das Wetter im Juni weiterhin regnerisch. Schönes,          warmes Wochenende. Am Sonntagabend (6) Regen und Gewitter.          Montag : Bedeckt und Sonne im Wechsel, ebenfalls Dienstag,          zwischen 13 und 27 Grad. Schwül am Nachmittag. 9: Frühnebel.          Tagsüber recht sonnig. Abend: Gewitterhaft. 10: Heisser Tag,          zwischen 15 und 30 Grad. 11: Schwül, aber bedeckt. Aufhellungen          während des Tages. 12.-14. Durchzogenes Wochenende.          Schwülwarmes Wetter – unterbrochen von Regengüssen. Montag          und Dienstag: Bedeckt, zuweilen Regen. Temperaturen über 20          Grad. 16: Windig und unfreundlich. Weiterhin unbeständiges,</p>

unfreundliches Wetter. Es scheint dass auch das Langenthaler Jodlerfest davon nicht ausgenommen sein wird. Weiterhin unmögliches Juni-Wetter: Regen und kalt. Regnerisches und kaltes Wetter über das Wochenende. Am Sonntagmorgen liegt die Temperatur unter 10 Grad. Am Montag kalt und bedeckt. Dienstag bei Bisenlage langsame Wetterbesserung. Mittwoch, 23: Endlich wieder einmal ein strahlender Tag. 25-26: Langsam wird es wärmer und sonniger. Donnerstag und Freitag, ganz sonniger Tag. Samstag auch sonniger Tag. Schönes Sommerwochenende. Montag und Dienstag: Warmes und strahlendes Sommerwetter. Weiterhin strahlendes Sommerwetter.

Juli 2010
-----------

Allgemeines 1: Die SRO meldet die Wahl des neuen Direktors: Es ist Andreas Kohli aus Aarwangen. 5: In Langenthal läuft ein von Interunido organisiertes Pilotprojekt für die Vorbereitung von Kindern für die Schule. Neue Organisationsstruktur in der Stadtverwaltung: Ab 1. Juli leitet neu Daniel Steiner die Verwaltung. Der Gemeindepräsident ist nur noch für das operative Geschäft zuständig. 2: Im Herbst 2011 soll in der Villa Stettler ein Bussiness Hotel eröffnet werden. Im Hotel werden auch psychisch Kranke die Gäste bedienen. Das Hotel leitet Therese Hälg. 4: Während EVP und Jungliberale einem Oberstufenzentrum für die ganze Stadt im Kreuzfeld positiv gegenüberstehen, spricht sich die SVP in der Vernehmlassung zur Schulraumentwicklung in Langenthal nun klar gegen eine derartige Zentralisierung aus. 9. Juli: Schulschluss. 14: Ralf Burlon ersetzt Erich Burri im Stadtrat (SVP). An der Untersteckholzstrasse, auf dem Kaspar-Areal wurden auf dem Areal des früheren römischen Gutshofes die vermuteten Ueberreste der Hafnerei Staub gefunden (etwa 1760- 1880). Die nun entdeckten Strukturen zur Wasserableitung sind mit römischen Keramikabfällen, Schlacken und Gebäudeschutt gefüllt. Sie belegen, dass sich die Gewerbezone mit metallverarbeitendem Gewerbe unter dem heutigen Friedhof hindurch bis an die Hangkante erstreckt hat, schreibt der

Archäologische Dienst des Kantons Bern. Die Funde zeigen, dass vor allem Ofenkacheln mit grüner Bleiglasur, fein bemalter Fayenceglasur oder weissen Schablonenmustern unter grüner Glasur produziert wurden. Diese Gegenstände wurden von der Hafnerei Staub produziert und waren in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts im östlichen Kanton Bern, aber auch im Aargau und im Kanton Basel-Landschaft Mode, schreibt der Archäologische Dienst weiter. Schon im letzten Jahrzehnt konnten südöstlich der St. Urbanstrasse im Bereich des Kirchenfelds Reste der Gewerbezone zum römischen Gutshof dokumentiert werden, so der Archäologische Dienst. 14: Implenia will im Rankmatteareal für 50 Millionen 10 Stadtvillen und Alterssiedlungen bauen. 14: Beim Aufbau des Kniezeltes verunglückt der Zeltmeister. 15: Ab 2015 sollen neue, doppelstöckige Züge zwischen Olten und Burgdorf verkehren. So teilt die SBB mit. 17: PR Aktion des Schwingklubs in der Marktgasse. Jugendliche schwingen im Sägemehl. 21: Bis zu 3500 Personen besuchen in diesen Sommertagen die Badi. Problem für die Parkplätze. Beim Bowling Center können 200 Parkplätze benützt werden. Zur Zeit wird das Langenthaler Parkhotel umgebaut. Wiedereröffnung ist am 9. August. 22: Alt Nationalrat und Regierungsstatthalter Emil Schaffer ist gestorben. 24: Kontroverse wegen dem „Zelt“ in Langenthal. Dieses kommt wieder zu Beginn des Jahres. Die lokalen Kulturanbieter sind unzufrieden, wegen der Konkurrenz.

**Ausstellungen** Museum: Bis auf weiteres: Die goldenen 50-er Jahre. Kunsthaus: Hans Stalder und Athene Galiciadis. Die Leiterin des Kunsthauses Fanni Fetzer erhält ein halbjähriges Stipendium zur Weiterbildung in London. 15: Im Museum löst die grosse Hitze Alarm aus. 20: Vernissage Ausstellung Bachelor of the fines arts. Diplomlehrgang HKG.

**Konzerte** 3: Konzert der Musikschule. 7: Musizierstunde der Musikschule. 8: Am Cape Town Beats Festival in Huttwil und Langenthal gaben sich am Wochenende südafrikanische Musiker ein vielfältiges Stelldichein. 10: Hoffest mit lokalen Bands und mit Gaststar Philipp Fankhauser.

Theater/Film	4: Stadttheater. Schiffbruch. Theaterveranstaltung frei nach Jeremias Gotthelf. 14: Zirkus Knie in Langenthal.
Sport	Sven Bärtschi, der 17.-jährige Langenthaler Eishockeyspieler wurde für das NHL-Team Portland Winterhawks gedraftet. 17: Langenthal spielt in einem Testspiel gegen Müsingen 1:1. Stadion Rankmatte: Zimmerli AKO-Cup 2010. mit den Mannschaften FCL, Zofingen, Baden, Herzogenbuchsee, Basel U21, Höngg.
Diverses	12-13: Blut spenden im Bus. 13.Kartonsammlung.
Wetter	Der Juli beginnt mit strahlendem Sommerwetter. Das erste Juliwochenende ist heiss und schwül. Hie und da ein Gewitter. Der Montag beginnt warm, mit einer extrem hohen Luftfeuchtigkeit. Dienstagvormittag: Kleine Abkühlung. Bedeckt. Wider strahlendes Wetter am Mittwoch, das nach einer kühlen Nacht. Wolkenlos. Donnerstag, wolkenlos. Freitag und Wochenende (9-11): Sehr heisses Wetter. Temperaturen steigen über 30 Grad. Nur am Samstagabend leichtere Schauer. Sonntag heiss. Am Montag gegen Abend leichte Schauer und Gewitter. Mittwoch (14): Sehr heiss, bis 35 Grad, soll das Thermometer gehen. Der heisseste Tag. Die für den Abend angekündigten Gewitter sind weniger stark als vermutet. Donnerstag leichte Abkühlung, tagsüber bedeckt, gegen Abend wieder Aufhellungen. Freitag wiederum heiss. Samstag (17) nach Gewittern bedeckt, am Sonntag mit Bise Aufhellungen. Montag wieder strahlend. Thermometer klettert wieder bis zu 30 Grad. Weiterhin schönes Sommerwetter. Montag und Dienstag: Angenehme Temperaturen. Mittwoch: Weiterhin schönes Sommerwetter. Mittwoch: Gegen Abend Regenschauer und Gewitter. Freitag, etwas kühler, hie und da Regengüsse. Samstag: Kühler und hie und da Regengüsse. 25: Wieder schönes Sommerwetter.

## August 2010

Allgemeines 1: Die Feier zum ersten August in Schoren wird verregnet. Stefan Costa muss seine Rede improvisieren. 4: Die Stadt Langenthal hat genug: Sie will die Alkohol- und Drogenszene eindämmen. Konkrete Massnahmen gibt es noch nicht, aber eine Arbeitsgruppe befasst sich nun mit dem Problem. 4: Ein Teil des Stadtkerns von Langenthal wird zur Begegnungszone. Die nötige Signalisierung ist schon publiziert worden. Auch das Projekt für den Umbau der Jurastrasse liegt jetzt auf. Das gefällt nicht allen Stadtratsmitgliedern. 6: Mit 20 Kandidaten ist die SP 2008 zu den Stadtratswahlen angetreten. Zu wenig, wie es scheint: Denn nach sechs Abgängen gehen den Sozialdemokraten jetzt die Ersatzkandidaten aus. Parteipräsident Stefan Ryser bleibt gelassen. 7: Johann Schneider Ammann wird als Kandidat für die Nachfolge von BR Rudolf Merz gehandelt. Noch hat er sich nicht für eine Kandidatur entschieden. 9: Nach einer mehrmonatigen Umbauzeit eröffnet das Parkhotel wieder. 9: Vor dem Coop, beim Kreisel wird eine Frau angefahren. 10: Daniel Steiner will mit einem parlamentarischen Vorstoss erreichen, dass die Langenthaler Gemeinderäte mehr als zwei Legislaturperioden im Amt bleiben können. 12: Der Langenthaler Finanzminister Jürg Häusler gibt eine Senkung der Steuern bekannt, von 1,4 auf 1,38 Einheiten. Die Geschichte vom Langenthaler Minarett geht weiter: Zuerst hatte es bei der zuständigen Bau-, Verkehrs- und Energiedirektion (BVE) geheissen, der Entscheid, ob das Langenthaler Minarett gebaut werden dürfe, falle diesen Sommer. Dann im «August bis September». Und jetzt wird es «frühestens Ende September», wie Andrea Greiner vom BVE-Rechtsamt auf Anfrage erklärte. Hauptgrund für die erneute Verzögerung: Die beteiligten Parteien hätten Fristverlängerungen beantragt. Seit 2006 will die Islamische Glaubensgemeinschaft Langenthal ihren Vereins- und Gebetsraum an der Bützbergstrasse vergrössern und mit einem Minarett ergänzen. Bereits Ende 2006 hatte die Stadt das Baugesuch bewilligt. Voreilig: Der Kanton gab einer Beschwerde von Anwohnern recht und wies das Baugesuch an die Stadt zurück. Sie müsse verschiedene baurechtliche Punkte noch genauer abklären. Im Juli letzten Jahres bewilligte die Stadt den

Minarettbau dann zum zweiten Mal. «Ideelle Immissionen» .Und prompt ging wieder eine Beschwerde ein, diesmal vom «Komitee Stopp Minarett», dem vor allem Vertreter konservativer und religiöser Kreise angehören. Das Komitee bemängelt unter anderem, die Stadt habe die «ideellen Immissionen» nicht geprüft, die mit einem Minarett verbunden seien. Letzten November hat dann das Schweizervolk die Anti-Minarett-Initiative angenommen. Ein Punkt, den der Kanton bei seinem Entscheid zum Langenthaler Minarett ebenfalls berücksichtigen müsse, war beim Rechtsamt schon früher zu erfahren. 16: Schulbeginn nach den Sommerferien. 17: Schulstart für die Heilpädagogische Schule im neuen Schulhaus. 18: Der Langenthaler Johann Schneider-Ammann gibt seine Bundesratskandidatur bekannt. 19.-22.August: Gute Stimmung beim letzten Wuhrplatzfest auf dem alten Platz. 23: Stadtratssitzung. Diskussion um die Steuersenkung. SP und Grüne wollen sie vermeiden. Stadträtin Beatrice Lüthi (FDP) und Stadtrat Patrick Freudiger (SVP) wehren sich gegen die geplante Begegnungszone in Langenthal. Sie bekämpfen das Vorhaben mit einer Einsprache und drei Beschwerden. 25: Die Calag Carrosserie Langenthal AG ist schon über 120-jährig, aber voll im Saft: Eben hat sie einen Grossauftrag der Armee erhalten. Und im September beginnen die Arbeiten für einen 17-Millionen-Neubau im Wolfhusenfeld. 26: Gegen den Bau der Tennisplätze im Oberhard regt sich Opposition. Ein Biotop muss weichen. 16: Es wird bekannt dass Bundesratskandidat Johann Schneider-Ammann die Nachfolge in seiner Firma bereits geregelt hat, für den Fall...

- Ausstellungen Museum: Bis auf weiteres: Die goldenen 50-er Jahre. Kunsthaus: Hans Stalder und Athene Galiciadis. 20: Markthalle: Ecocar – EXPO und 101 Jahre Gasversorgung IBL Langenthal. Areal Klinik SGM: Tag der offenen Türe.
- Konzerte 19.-22. Wuhrplatzfest. Das letzte auf dem alten Platz.
- Theater/Film 5.-18.August: Marktgasse: Sommerkino Langenthal mit diversen Filmen. Das diesjährige Sommerkino wurde stark vom schlechten Wetter in der ersten Augushälfte beeinträchtigt.



Sport	<p>4: Sommermeeting im Stadion Hard. 7: Schweizercup Vorrunde: Der FCL besiegt Muri AG 1:0. In der neuen Saison will der SCL in die Top 4 und er erhöht sein Budget von 2.9 auf 3,1 Millionen. Helfen sollen Kelly und Campell. 13: Der FC Langenthal strebt in der neuen Saison den Aufstieg in die erste Liga an. Er startet mit einem 0:0 gegen Courtetelle. 14: Oberaargauer Triathlon. 14/15: Langenthaler Pferdesporttage mit 60 Gespannen. 14./15: Langenthaler Modellflugtage. 14: SVM-Nachwuchswettkampf. 18.-20: Im Rahmen der European Trophy spielt der SC Bern zwei Mal in Langenthal gegen ausländische Spitzenvereine, gegen Malmö und Jönköping. Das Turnier stösst auf geringes Interesse. Beim 5:1 – Sieg des SCB gegen Malmö waren gerade 561 Zuschauer anwesend. 18: Der FCL steht in der 3. Cup-Vorrunde: Sieg gegen Höngg. In der ersten Hauptrunde spielt der FCL gegen Lausanne-Sports. 22: Langenthal spielt gegen Liestal 1:1 unentschieden. 28: Womens Sport Evasion. Entspannungssport für Frauen im Stadion Hard. 28: Fussballmeisterschaft: Langenthal – Black-Stars 2:1. 31: Testspiel: FCL-U18 YB</p>
Vorträge/ Lesungen	<p>22: Stadttheater: Verleihung des Kulturpreises der Stadt Langenthal an Werner Aeschbacher und an die Pflanzplätz. 26: Alte Mühle: Ausbildungsverbund Oberaargau diskutiert die Frage: Wie können wir neue Lehrstellen schaffen. 30: Die reformierte Kirchgemeinde startet ihre Vortragsreihe „Z’Himus“ mit einem Vortrag von Daniel Winnewisser. 28: Ausflug der Historischen Gesellschaft nach Muttenz. Hildegart Gantner führt durch die Wehrkirche St. Arbogast und das Ortsmuseum Muttenz.</p>
Diverses	<p>12: Mühlesilo: Spielnacht für Kinder. 24: Monatsmarkt. 27: 30 Jahre Jubiläumsfest der Guggemusig Akkordwürger. 28: August: 1. Mattefest bei der Firma Bösiger. 28: Marktgasse: Schnäpplimärit.</p>
Wetter	<p>Der erste August war verregnet. Durchzogene Woche nach dem ersten August. Nach einem sonnigen Samstag (7) Regen am Sonntag (8) mit Aufhellungen am Nachmittag. Dienstag schönes Sommerwetter, allerdings leicht bewölkt. Mittwoch bewölkt, hie und da ein Regentropfen. Freitag der 13: Trocken. Bewölkt mit einigen sonnigen Abschnitten. Vormittag bewölkt, mit Auflockerungen. Nachmittag, zunehmend Schauer. Regnerisches</p>

Wochenende mit Ueberschwemmungen im oberen Langetental. Montag regnerisch bei Temperaturen um 17 Grad. Dienstag (17) ebenfalls noch unfreundlich. Mittwoch, am Morgen noch unfreundliches, regnerisches Wetter mit Temperaturen unter 20 Grad. Sie steigen am Nachmittag. Donnerstagmorgen (19) noch Regentropfen, gegen Mittag Aufhellungen mit Erwärmung am Nachmittag. Wochenende 21./22.August: Schönes Sommerwetter. Am Sonntag sehr heiss.

Montag schwül und gewitterhaft. Hohe Luftfeuchtigkeit. Dienstag ebenfalls schwül und warm mit einzelnen Regenfällen (24). Mittwoch und Donnerstag: Heisse Sommertage mit hoher Luftfeuchtigkeit. Abkühlung auf Freitag. Samstag: Vormittag noch regnerisch. Sonntag: Sonnig am Vormittag, bewölkt am Nachmittag, Temperaturen um 15 Grad. Montag unbeständig bei 15 Grad. Regnerisch. Wetterbesserung am 31. jedoch am Morgen 10 Grad, tagsüber gegen 17 Grad. Bisenlage stellt sich ein.

## September 2010

Allgemeines Der September beginnt mit einem strahlenden Tag. 2: Die Schorer sind unzufrieden mit dem Fahrplan des Ortsbus. Ab 2011 müssen die Onyx-Kunden mehr für ihren Strom bezahlen. 9: Mehr Geld für die Kultur. Die 18 Aussengemeinden haben die Verträge der regionalen Kulturkonferenz genehmigt: Es gibt 5% mehr Geld für Kunsthaus, Museum, Krämerhus, Theater und Regionalbibliothek. Am 26. September stimmt Langenthal über die Sanierung der Kunsteisbahn ab. Die SVP ist für ein klares Ja. 11: Das Schulhaus der Heilpädagogischen Schule wird mit einem Einweihungsfest eröffnet. 10: Im Neuhüsli wird der Verein der gewaltfreien Aktion Graben aufgelöst. Er hat seine Aufgabe erfüllt. 11: Die COOP-Baustelle bereitet Mitarbeitern wie Kunden grosse Schwierigkeiten. 10: Für die Parlamentssitzung vom 20.9. ist die Schaffung eines neuen Amtes für Kultur und Sport vorgesehen. Die Finanzkommission macht Vorbehalte. 13: Die EVP unterstützt die Kunsteisbahn-Vorlage. 11-12.September: Viel Lob erhält der Neubau der Heilpädagogischen Tagesschule auf der Kniematte. Er wurde im

Beisein von 200 Gästen eingeweiht. 14: Der Umbau des neuen Wuhrlplatzes kann beginnen. Ziel: Eröffnung im September 2011. Nicht auszuschliessen sind Ueberraschungen im Boden

(Archäologische Grabungen). 16: Markus Bösiger und Studio UF planen ein Lokalfernsehen im Mittelland. Die Stadt Langenthal plant die Bundesratswahl. 16: Gegen die geplante Tennishalle im Hard sind 16 Einsprachen eingegangen. Seit dem 15. September erstrahlt Manor in neuem Glanz. 19: Gregor Reglinski wird in der Stadtpfarrei als neuer Pfarrer eingesetzt.

20: Stadtratssitzung: Der Stadtrat bewilligt ein neues Amt für Kultur, Bildung und Sport und kann 250 Stellenprozente neu besetzen. Ebenso soll die Fassade des Museums 2001 neu saniert werden. Eine Motion zur Verlängerung der Amtsdauer im Gemeinderat wurde ebenfalls angenommen. Die neuen Kulturverträge sind unter Dach und Fach. Auch die Stadt Langenthal hat ihnen zugestimmt. 20: Brand im Untergeschoss der Firma Sigrist an der Aarwangenstrasse in Langenthal. 21: Der Kanton entscheidet: Das Minarett in Langenthal darf gebaut werden, weil die Baubewilligung vor der Abstimmung über das Minarettverbot erteilt wurde. Die Angelegenheit ist nicht ausgestanden. Das Bundesgericht wird letztlich den Konflikt entscheiden müssen und ganz am Schluss der Europäische Gerichtshof. 22: Langenthal erhält einen Bundesrat. Die Bundesversammlung wählt Johann Schneider –Ammann zum Nachfolger von BR Merz. 25: Unrühmlicher Rekord für Langenthal: Nirgends wie in Langenthal war in diesem Sommer die Ozonbelastung so hoch. Im Dorfzentrum fährt ein Auto in die Fensterscheibe eines Geschäftes. 25/26:

Abstimmungswochenende: Bei einer Stimmbeteiligung von 38,7% stimmt die Langenthaler Bevölkerung der Sanierung der Kunsteisbahn Langenthal mit 2401 Stimmen gegen 1210 Stimmen zu. In Langenthal beginnen die Herbstferien. 28: Die Interessensgemeinschaft öffentlicher Verkehr will durch eine andere Anordnung der Geleise den Langenthaler Bahnhofplatz attraktiver machen, eine Idee, die gut aufgenommen wird aber wegen der hohen Kosten kaum Realisierungschancen hat. 29: Bewegung im Gesundheitsmarkt auf dem Platz Langenthal: Die Dropa-Drogerie Städeli bekommt einen neuen Besitzer, die

- alteingesessene Apotheke Dr. Jetzer verschwindet und wird in die Amavita-Apotheke integriert. 30: Bundesratsfeier in der Innenstadt und in der Markthalle. Dort findet die offizielle Feier mit geladenen Gästen statt.
- Ausstellungen** Bis November: Aufbruch –Fortschritt-Optimismus: Ein Schritt in die 1950-er Jahre. 1: Vernissage Kunsthaus: „Mittelland“ Isa Melsheimer, Daniel Robert Hunziker.
- Konzerte** In der katholischen Kirche wird eine neue Metzler-Orgel eingebaut.  
3: Alte Mühle: Uftischete. King Caruso 10: Alte Mühle: Uftischete. Guitar Shop. 18: Schweizerischer Solisten- und Ensemblewettbewerb. 19: Bettagskonzert in der Kirche Geissberg. 25: Alte Mühle: Uftischete.
- Theater/Film** 11:Kunsthaus: Kinderclub. 12: Literarische Führung mit Michaela Wendt. 19: Besondere Führung im Kunsthaus Langenthal.
- Sport** 1: Eishockey: Testspiel des SCL gegen RV Rögge (Swe). Langenthal gewinnt bereits das 5 Testspiel. Ueber das Wochenende finden die U16 und U18 Schweizermeisterschaften im Stadion Hard statt. 3:Testspiel: Langenthal –Rouen (FR) 3:4. 4: Langenthal Allschwil 0:0. 2. Liga Inter. Am10.9. beginnt die Eishockeymeisterschaft. Die Langenthaler streben die Top 4 an. 8: Stadion Hard: SVM Schüler Einzel- und Mehrkampf. 10: Auftakt zur NB-Eishockeymeisterschaft. Langenthal empfängt Lausanne und gewinnt 3:1. Tags darauf verliert der SCL in Visp 3:4. In der 2. Liga inter-Meisterschaft spielt der FCL zum vierten Male unentschieden. 16: Kantonalbernische Schulmeisterschaften im Stadion Hard. 18: Eishockey: Langenthal verliert gegen Ajoie 2:5. Der FCL besiegt Xamax U 21 1:0. 21: Meisterschaft NLB: Langenthal-Sierre 6:1. 22. Der FCL spielt im 1/32 Cup-Final gegen den NLB-Vertreter Lausanne – Sport, Langenthal verliert 5:2. 24: Der SCL verliert gegen La Chaux de Fonds 2:3. 26: Der FCL gewinnt gegen das Schlusslicht Tavannes/Tramelan 1:0. 28. Erstes Derby in Olten: Langenthal gewinnt vor 4000 Zuschauern mit 5:4.
- Vorträge** 4: Berufsberatung auf Albanisch und Türkisch. Die kantonale
- Lesungen** Berufsberatung organisiert in Langenthal Berufsberatungskurse für fremdsprachige Eltern. 6: Amme-Zmorge mit dem Pädagogik Professor Reichenbach aus Basel. 5: „Begegnung zwischen

- Gräsern“. Der ehemalige Langenthaler Literat Urs Mannhart und der Berner Lithograph Ernst Schär vereinen Lithographie und Dichtung in einem Buch, das im Chrämerhus vorgestellt wird. 7: Podiumsgespräch in der Alten Mühle über die Zukunft der Armee mit hochkarätigen Gästen: U.a. Pius Segmüller, Ulrich Schlüer, Evi Allemann, Jürg Vollmer, deutscher Brigadegeneral. 9: Alte Mühle: Binational heiraten. Beratung durch Fabrina. 13: Kirchgemeindehaus Langenthal: Veranstaltung z’Himus. Mit Bruno Stanek, im Rahmen der Hauptverammlung der Vereinigung für Freies Christentum. 15: Musikschule: Elternabend zum Thema Ueben. Kinder besuchen die SRO. Elternarbeitsgruppe Region Oberaargau: Erntedankfest in der Natur. 16: Alte Mühle: Multi-Media –Vortrag: Zu Fuss um die Welt, mit Peter Egger. 20: Z’Himus: Dritte Veranstaltung mit Pfr. Daniel Winnewisser.
- Diverses 1. Elternarbeitsgruppe: Ausflug ins Zwärglihus. 9-11: Einweihung des Neubaus der Heilpädagogischen Tagesschule. 11: Raclette-Essen des Feuerwehrvereins.
- Wetter Der Monat September beginnt mit einem strahlenden Tag. Morgen wolkenlos. Temperaturen steigen über 20 Grad. 2: Sonniger Tage, morgen Nebel, Temperaturen bis zu 22 Grad. Freitag und Samstag: Schöne sonnige Spätsommertage. Auch der Sonntag noch: Spätsommertag und warm. Viele Wanderer und Biker sind unterwegs. Montag noch sonnig, zunehmend bewölkt. In der Nacht auf den Dienstag: Regen. Dienstag bis 18 Grad, regnerisch. Mittwoch: Bewölkt und zeitweise nass. Donnerstag wieder Aufhellungen. Veränderliches Wetter. Freitag: Nach Hochnebel Uebergang zu sonnigem Wetter, Temperaturen um 20 Grad. 11: Schöner Herbsttag mit viel Sonne. 12: Schöner Sonntag, gegen Abend Gewitter. Während des Tages: Warme Temperaturen: Ueber 29 Grad. Montag (13): Regen und Sonne vermischt Temperaturen bis 19 Grad. Es wird Herbst. Nebelfelder am Vormittag (14), Temperaturen zwischen 6 und 19 Grad. Am Vormittag: Oertliche Nebel. Tagsüber zunehmend bedeckt. Gegen Abend örtliche Regengüsse. 15 – Warm, ohne eigentlicher Regen, aber bedeckt, etwa 20 Grad. Bewölkt. Freitag (16): Zwischen 12 und 16 Grad. Samstag bewölkt mit viel Sonne. Temperaturen zwischen 7 und 16 Grad. Schöner Sonntag, kalt am Vormittag. Strahlender Herbsttag auch am 20. September. Nur 5 bis 7 Grad

am Vormittag, tagsüber gegen 20. Grad. Am 21. September: Ebenfalls schönes und strahlendes Wetter. 22: Strahlendes Wetter am Tag der Bundesratswahl. Wolkenlos. 23: Immer noch schönes Wetter mit Morgennebel. 24: Immer noch schönes Herbstwetter. Auf den Freitag (25) Wetterumschlag. Regnerisches Wochenende, am Sonntag leichte Aufhellungen. Montag und Dienstag: Bewölkt, zwischen 8 und 13 Grad. 29: Bewölkt zwischen 7 und 15 Grad. Am Tag der Bundesratsfeier in Langenthal: Neblig. Bewölkt. Am Nachmittag etwas Regen möglich.

## Oktober 2010

Allgemeines Der Oktober beginnt mit einem Herbsttag. Bewölkt. Neblig aber trocken. Am 9. Oktober findet in Langenthal eine Anti-Minarett-Demo der Pnos und Autopartei statt. Linksautonome kündigten im Internet an, sie hätten vor die Demo zu stören. Stadtpräsident von Langenthal Thomas Rufener reagiert gelassen. Archäologen sondieren und dokumentieren, Bauarbeiter baggern und planieren: Auf dem unteren Wuhrareal in Langenthal entsteht bis Ende Jahr ein neuer, grösserer Parkplatz. Er ersetzt auch die Parkfelder auf dem Wuhrplatz. Die Polizei bereitet sich auf ein Zusammentreffen von linken und rechten Demonstranten vor, die das geplante Minarett zum Anlass nehmen, zu demonstrieren. Etwa 70 Demonstranten der rechtsextremen Szene versammeln sich vor dem Versammlungsraum der islamischen Gemeinde in Langenthal und zerstören aufgebaute Papp-Minarette. Die Polizei hat alles im Griff. Nachspiel der Anti-Minarett Demonstration: Dominic Lüthart von der Pnos wird angezeigt, weil er Papp Minarette auf einer Schweizerfahne weggewischt hat: „Säuberungsaktion“! – 14: Die Stadt zieht zur Sanierung des Stadttheaters einen externen Berater zu. 19: Das Komitee „Stop Minarett“ zieht seine Beschwerde gegen den Baubewilligungsentscheid des Kantons durch. 19: Die Langenthaler Firma Kadi-Frites erhält einen Grossauftrag von der Firma „Burger King“. 19: Der Ausbau des Spitals Langenthal kommt voran: Gegen Überbauungsordnung und Baugesuch

gingen keine Einsprachen ein. 27: Alte Mühle: Die Gebäudeversicherung verlangt einen besseren Brandschutz. Fr. 450'000.-- müssen investiert werden. 27: Gesundheitsdirektor Philippe Perrenoud lobt die SRO: Das Spital sei gut unterwegs. 27: Der Langenthaler Kulturpreis wird 2011 im Rahmen des Jubiläumsjahres 1150 Jahre Langenthal ausgeschrieben für die Sparten Literatur (gesprochenes Wort), Theater und Fotografie. 30: Demonstration der Bewegung „Bündnis kein ruhiges Mittelland“ und „Verein Demokratischer Juristinnen und Juristen“ gegen den rassistischen Konsens. Die Demonstration mit 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmern verlief ruhig. 29.-31. Oktober: Ae glatte Märli. 30: Das Jodlerfest brachte in Langenthal einen Gewinn von 190'000.- Franken. Er wird an die HelferInnen und Helfer verteilt. 30: Auf den 31. wechselt die Zeit: Die Winterzeit beginnt.

**Ausstellungen** Bis November: Aufbruch –Fortschritt-Optimismus: Ein Schritt in die 1950-er Jahre. Kunsthaus: „Mittelland“ Isa Melsheimer, Daniel Robert Hunziker. 10: Führung im Kunsthaus. 16: Leuebrüggli: Vernissage Willy Jost, Beat Wälchli. 23: Galerie Nyffeler-Keller: Carmen Mebes (bis 14 November). 31: Kunsthaus: Finissage mit öffentlicher Führung. 29.-31. Markthalle: Glatte Märli mit vielen Besuchern.

**Konzerte** 1: Alte Mühle: Uftischete. 8: Jan Hartmann und Mike Pini. 12: Beginn der Langenthaler Jazz-Tage. 13: Jazz Night im Gastro Zentrum Bösiger. 15: Alte Mühle: Uftischete. 15: Jazz-Tage, katholisches Kirchgemeindehaus. „Barrelhouse Jazz-Band“. 16: Alte Mühle: Cookie, the Herbalist. 19: Langenthaler Jazz-Tage. 22, 24: Kath. Kirchgemeindehaus: Jazz –Tage. Barocksaal Bären: Gesangsquartett Vierklang. 22: Stadttheater Langenthal: Paganini. Oper von Franz Lehar. 22: Alte Mühle: Uftischete. 23: Kirchgemeindehaus: Buntes Konzert des Gemischten Chores mit Gilbert und Oleg. 27: Chrämer-Jazz im Chrämerhus. 28: Kammermusikkonzerte: Cammerata Bern. 28: Kulturzentrum Chrämerhus: The Masons. 29: Gala Abend: Jazz meets Classics. 20-Jahre Jazz-Tage Langenthal. Zum Jubiläum ein ausserordentliches Konzert mit dem SMC Orchestra aus Wien, unter der Leitung von Gerhard Aflenzer und Carry Persson der stimmgewaltige Bariton aus Schweden. Durch den Abend voll

- positiver Emotionen führt die Sopranistin Petra Pietschmann.
- 29/30: Konzert ad hoc Chor Langetental mit Chor des Gymnasiums Langenthal in der Kirche Huttwil. Orchester Incantus. Restaurant alte Mühle: Uftischete. 31: Zwinglihaus: Ueberraschkonzert an der neuen Orgel. Chrämerhus: Tom Freund.
- Theater/Film 16: Stadttheater: Uraufführung Schiffbruch (nach Jeremias Gotthelf). 18: Chrämerhus-Film im Stadttheater: El nido vacio. 22: Stadttheater: Musiktheater Herr Lehmann. 25: Stadttheater Chrämerhus Film: Little Miss Sunshine. Stadttheater: Drosselbart-Märchenmusical für Kinder.
- Sport 2: SCL-EHC Basel 4: 3 nach Penaltyschiessen. 6: SCL gewinnt wieder um in der Verlängerung bei den GCZ –Lions 3:2. Die Sikhs-Gemeinschaft in Langenthal gründet einen Cricket-Club. 9: Meisterschaft NLB – Langenthal-Thurgau 9:4. 10: 2. Liga inter: Langenthal – Pruntrut. Langenthal kassiert nach sechs Spielen die erste Niederlage 2: 3. ULA gewinnt gegen Jona-Uznach 5: 4. Spezielles Wochenende für den DHC: 3: 13 gegen ZSC Lions und 9:0 gegen Lugano. 11: Die Eisbahn ist für den freien Eislauf offen. 12: Thurgau – SCL 4:5 n.Verl. 16: Langenthal-Ajoie: 5: 4. 17: Der FCL spielt gegen Bole 2:2 unentschieden. 17: Der Langenthaler Unternehmer Markus Bösiger startet ein Kompetenzzentrum für Spitzen- und Breitensportler. 16/17: ULA Langenthal gewinnt gegen Leader Altendorf 6: 6 und verliert in Eggwil 1: 4. 19: Der SC Langenthal hat auch in Sierre gewonnen. Nach dem 6: 3-Sieg rückte der SCL auf den zweiten Tabellenplatz vor. 23: Langenthal verliert den Spitzenkampf in La Chaux de Fonds 5: 2, ULA verliert im Schweizer Cup gegen Reinach 2: 4 23: ULA gegen Thun 3: 4 (Meisterschaft). 2.Liga inter: Langenthal gegen Oberdorf BL: Kantersieg 6: 0. 26: Langenthal-Olten 5: 4 vor 3300 Zuschauern. 30: Sieg des SCL nach Penaltyschiessen in Basel. 31: Der FCL verliert in Moutier 3: 0. 31: Fünftes nationales Unihockeyturnier in Langenthal für behinderte Menschen.
- Vorträge/  
Lesungen 10: Reto Lang und sein Team stellen das Winterprogramm vor. 12: Alte Mühle: Referat des Willisauer Augenarztes Urs Thomann „Leben ohne Brille“. 14: Schoren Pintli: Der Stadtpräsident stellt sich der Schorer Bevölkerung wegen dem unbefriedigenden Bus-



- Fahrplan. 20: Chrämerhus: Lesungen der kantonalen Literaturpreisträger. 24: Führung durch Michaela Wendt. 27: Buchstart in der Bibliothek: Reim und Spiel, mit Katrin Meyer. Katholisches Kirchgemeindehaus: Babyzeichensprache. Vortrag bei der Elternarbeitsgruppe. 31: Erster Abend: Kultur und Besinnung im Bürgerhaus Schoren: „Do isch doch aube...“.
- Diverses Regionalbibliothek: Kleinkinder werden in die Welt der Bücher eingeführt. 35 Jahre Modelleisenbahnclub Langenthal. 20: Bösiger, Gastro-Zentrum: Wine and Dine. „Mediterran“. 22: Seniorenfahrt. Stadtrundfahrt durch die Institutionen in denen Seniorenangebote gemacht werden. 26: Monatsmarkt. 29: Moonlight –Shopping in Langenthal. 30: Elternarbeitsgruppe: Kluge Köpfe surfen mit Vorsicht. 31: Bösiger: Sonntagsbrunch mit musikalischer Begleitung.
- Wetter Der Oktober beginnt durchzogen. In der ersten Oktoberwoche viel Hochnebel. Er löst sich in Langenthal nur schwer auf. Auch das zweite Wochenende mit der St. Urban-Chilbi ist ähnlich. Im Tal Nebel, oben schönes Herbstwetter. Zwischen 12 und 17 Grad. Zögerliche Auflösung des Hochnebels tagsüber. Ueber das Wochenende (9/10) zäher Hochnebel. Obergrenze 1300-1500 Meter. Löst sich am Nachmittag nicht auf. Darüber sonnig. Am 11. Oktober löst sich der Nebel am Nachmittag auf. Dank Bisenlage schöner, aber kühler Herbsttag. 12: Wie Vortag, gegen Mittag löst sich der Nebel auf, dann strahlender Tag. 13/14: Zäher Hochnebel. Darüber schön. Obergrenze bei 1500 Metern. Auch am Freitag: Unten trüb, oben sonnig. Samstag: Wetterumschlag. Nass bei 5 Grad (kalt). Wochenende nasskalt. Ebenso am Montag. Dienstag zwischen zwei und 10 Grad. Vormittags hie und da auch Sonne. Später zunehmende Bewölkung. 20: Regnerischer Tag. Nass und kalt. 21: Sonniger Herbsttag. Kalt. 22: Morgens Sonne, anschliessend bedeckt. 23/24: Kalt und regnerisch. Nasskaltes Wochenende. Auch die neue Woche beginnt mit Regen. Schnee gibt's bis 600 Meter. 26: Nach Auflockerung des Hochnebels zeitweise sonniges Wetter. Am Morgen -1 Grad. Reif, tagsüber bis 8 Grad. Es wird sonnig. 28: Vormittag noch etwas bedeckt, dann Auflösung der Bewölkung gegen Mittag. 29: Schöner Herbsttag, relativ warm. Föhnströmung. 30: Ausgedehnte Wolkenfelder. Föhnige Aufhellungen, zwischen 5 und 12 Grad. Der letzte

Oktober ist ein relativ warmer Herbsttag.

## November 2010

Allgemeines 2: In Langenthal wird ein Tankstellenshop überfallen. Ein Mann stiehlt mehrere 1000.-- 3: Das Aktionskomitee „Stopp Minarett“ will in Langenthal ein Mahnmahl errichten. Es soll an die Minarett-Initiative erinnern, welche vom Volk angenommen worden ist und zu der das Langenthaler Minarett den Anstoss gab. 3: Beerdigung der ersten Langenthaler Parlamentspräsidentin, Marianne Zurlinden-Wymann. 5: Erfolgreiche Eröffnung des Langenthaler Designer –Saturday. Langenthal: Von Freitag bis Sonntag besuchten 18 000 Designbegeisterte den 13. Designers` Saturday in Langenthal. Installationen mit Tausenden von Teebeuteln oder filigranen Seifenblasengebilden faszinierten Laien und Designkenner in gleichen Massen. 8: Der Bau des neuen Wuhrlplatzes beginnt. Daniel Steiner (EVP) entfacht mit einem parlamentarischen Vorstoss neu die Diskussion um die Langenthaler Markthalle, die 104-jährig ist. 8: Die Stadt lagert die Leitung der städtischen Pensionskasse und die Verwaltung diverser Immobilien aus. Der alte Kastanienbaum am Langetenufer ist gefällt, bald schon soll eine Sitztreppe vom Wuhrlplatz direkt ans Wasser führen. Geländer ist vorerst keines geplant. 16: Kunsteisbahn Langenthal: Noch in diesem Jahr wird die Stadt Langenthal die Schulden der Kunsteisbahn im Schoren tilgen. Davon profitiert auch die Clientis-Bank Oberraargau. Sie ist nebst der Stadt die grösste Kreditgeberin. 14: 2010 gastiert in Langenthal die Ausstellung «Im Fall» zum Thema Armut. Die nackten Zahlen zeigen: Auch in Langenthal stellt Armut kein leichtzunehmendes Problem dar. 14: Die Minarettgegner präsentieren unverständliche Formulierungen der Juristen der kantonalen Baudirektion welche den Minarettbau genehmigt haben. Sie rechnen mit einem Gang an den Europäischen Gerichtshof. Würde das Minarettverbot dort als Verletzung der Menschenrechte eingestuft, wollen sie den «ganzen Koran samt Steinigungen und Züchtigungen» einklagen. 14: Die reformierte Kirchgemeinde Langenthal will das Pfarrhaus Kreuzfeld verkaufen

und erhält mit Jürg Grunder einen neuen Kirchgemeinderat. Das Langenthaler Kunsthaus erhält vom Bund einen Preis von Fr. 20'000.--17: Der Gemeinderat bewilligt das Gesuch für das Erstellen eines Mahnmals für den Kampf des Christentums gegen den Islam auf öffentlichem Grund nicht. Der Tennisclub Langenthal baut seine neuen Tennisplätze in Lotzwil. 19: In Langenthal gibt es Zoff wegen dem abwandernden Tennisclub. Er will in Lotzwil auf dem Chilefeld drei Hallen bauen, weil es in Langenthal an der Weissensteinstrasse kaum möglich ist. 23: Im Dezember 1999 wurde in Langenthal bei einem Raubüberfall ein Securitas-Wächter erschossen. Nun steht der mutmassliche Mörder in Aarwangen vor Gericht. 24: Nach 11 Monaten Bauzeit öffnet das COOP im Dorfzentrum neu die Türen. 25: Vernissage Heimatblätter 2010: Jubiläen. 26: Beginn Aktion „Im Fall“. 27: Kirchenbazar im Zwinglihaus. 28: Das Gericht verurteilt den Securitas-Mörder, einen 55-jährigen Kosovaren, zu 15 Jahren Haft. Er hatte vor 11 Jahren ein Billiardzentrum in Langenthal ausgeraubt und erschoss dabei einen Securitas-Angestellten. 29: An der Versammlung der Burgergemeinde Langenthal wird bekannt, dass der ehemalige Burgergutsverwalter auch die Entwässerungsgenossenschaft betrogen haben soll. 29: Johann Schneider-Ammann, der erste Langenthaler Bundesrat, soll Ehrenbürger der Stadt Langenthal werden. Bei einer Stimmbeteiligung von 50,5 % wurde das Budget mit 4'202 gegen 517 Nein Stimmen angenommen. Die Ausschaffungsinitiative erhielt in Langenthal 2600 Stimmen (=52,3%) der Gegenvorschlag 2450 (=50,1)%. In der Stichfrage wurde der Gegenvorschlag mit 2404 Stimmen gegenüber 2334 knapp angenommen. Die Steuerinitiative wurde mit 2750 gegen 2120 Stimmen abgelehnt. 29: In der Stadtratssitzung wurde der Ausbau des Alterszentrums Haslibrunnen von 53 auf 152 Betten kontrovers diskutiert. Das Parlament bewilligt einen Projektierungskredit von Fr. 500'000.--

Ausstellungen Museum: Aufbruch–Fortschritt–Optimismus: Ein Schritt in die 1950-er Jahre. Leuebrüggli: Willy Jost, Beat Wälchli. Galerie Nyffeler-Keller: Carmen Mebes (bis 14 November). 6./7: Kunsthandwerkliche Hobby-Ausstellung. 6/: Designer –Saturday. 13. Vernissage Ausstellung: Wlady Merine (Ecuador / CH). Ein

	Aufeinandertreffen zweier Kulturen. 24: Kunsthaus: Vernissage Ausstellung „Das Dorf“. 26: Vernissage Ausstellung „Im Fall“.
Konzerte	5: Uftischete, alte Mühle. 6/7: Konzertchor Langenthal: Carmina Burana (Solothurn). 6: Stadttheater: Don Giovanni, Oper von W.A. Mozart. 12. Alte Mühle: Uftischete 13: Alte Mühle: Big Band Night. 14: Hotel Bären: Duo – Rezital (Martin Kunz). 17: Bösiger Gastro-Center: Jazz-Night. 19: Chrämerhus: Pflanzplätz.20/21: Kirche Geissberg: Frauen – und Männerchor: W.A. Mozart: Requiem. Chrämerhus: Chrämer-Jazz im November. 27: Chrämerhus: Lets dance. 27./28. Kirche Geissberg: Konzerte der Stadtmusik Langenthal.
Theater/Film	1: Chrämerhus: Film im Stadttheater: Rumba Abel, Gordon Romy. Tragikomödie. 4: Stadttheater: Der Richter und sein Henker. Krimikomödie nach Friederich Dürrenmatt. 8: Theater: Chrämerhus – Film: Bödälä – Dance the rhythm. 12/13: Jugendkulturnächte Stage Parade im Kirchgemeindehaus Geissberg. 20: Kulturzentrum Chrämerhus: Eine Bühne für den Nachwuchs. 20: Stadttheater. Mobby Dick. Nach dem Roman von H.Melville. 22: Chrämerhus-Film: The Night before Christmas, im Theater. 26: Kulturzentrum Chrämerhus: Alvin Zealot and We Loyal. 27: Stadttheater: Zwei kleine Helden, über einen italienischen Secondo Bub. 29: Chrämerhus: Film Stadttheater: Das weisse Band.
Sport	2: NLB. Langenthal-GCK-Lions 4:2. Langenthal liegt an der Tabellenspitze. 5: Langenthal verliert das Spitzenspiel in Lausanne 3:2 in der letzten Minute. 7: 2 Liga inter: Langenthal-Serrières 0:2; NLB: Langenthal-Visp 4:7. 16: Langenthal- HC Sierre 2:3: Dritte Niederlage in Serie. 20: Langenthaler Stadtlauf. 20: Der SC Langenthal gewinnt nach drei Niederlagen in Basel 3:2. Unihockey: Sieg von ULA gegen Zug mit 4:0; Langenthal-EHC Thurgau, Heimniederlage 2:5. 27: Langenthal gewinnt in Pruntrut gegen Ajoie mit 5:2. In der NLB der Unihockeymeisterschaft verliert ULA gegen Jona Uznach 3:9. 30: Meisterschaft NLB – Langenthal-Visp 4:5 n.P
Vorträge/ Lesungen	1: Wirtschaftslandsgemeinde zum Thema Bildung als Chance für den Oberaargau. 3: Museum: Ein Abend mit Morgenthaler, Amiet, Rechsteiner und Zbinden (Schlussveranstaltung des Kurators Rud. Baumann). 3: Motorex: Die kantonale

- Delegiertenversammlung der FdP nominiert Christa Markwalder als Ständerätin. 11: Hotel Bären: Kunstgeschichte von der Moderne bis zur Gegenwart, mit Katharina Nyffenegger. 16: Ammann-Züpfe-Zmorge: PTT-Chef Jürg Bucher berichtet über das Unternehmen. 17: Höck der Historischen Gesellschaft, Alte Mühle: Dr. Rolf Tanner: Langenthals Verkehrsgeschichte von den Anfängen bis zum vorindustriellen Zeitalter. 18: Hotel Bären: Kunstgeschichte in Langenthal, von der Moderne zur Gegenwart, 2. Teil. Katharina Nyffenegger. 25: Bösiger Langenthal: Wein und Schokolade. Weinschulung mit Peter Ruppert. 25: Regionalbibliothek. Buchstart. Geschichtenzeit mit Katrin Meyer. 25: Hotel Bären: Kunstgeschichte, von der Moderne bis zur Gegenwart. (3. Teil). 29: Lebende Bücher: Aktionswoche zur Ausstellung „Im Fall“. 30: Heinz Däpp im Jugendkulturzentrum: Uf dr Foto gseht er us wie...
- Diverses 2: Goldies-Bowling im Bowlingcenter Bösiger. 4: Bibliothek: Geschichten und Lesezeit mit Ursula Wyss. Bösiger: L-Restaurant: Afrika, Afrika...20: Kino Scala: Tag der offenen Türe. 20: Markthalle: Samurai days: Ausprobieren, erleben, informieren. 22. November bis 1. Dezember: Kerzenziehen für alle. 27: Kinderclub für alle.
- Wetter Der November beginnt wie der Oktober aufgehört hat: Veränderlich bewölkt, zwischen 6 und 12 Grad. 2: Bewölkt, zwischen 8 und 11 Grad. 3: Freundliches Herbstwetter zwischen 9 und 14 Grad. Freundliches Herbstwetter. 8-16 Grad. Zu warm für die Jahreszeit. 5: Aussergewöhnlich warmes Herbstwetter. 6: Warmer Herbsttag. Farbig. Sonnig. Sonntag und Montag: Der Herbst ist eingekehrt. Nasskaltes Wetter. Dienstag veränderlich, zwischen drei und acht Grad. Mittwoch: Wechselnd bewölkt. Zwischen 5 und 8 Grad. Restwolken. Vorübergehend sonnig. 4 bis 9 Grad. Freitag: Windig und regnerisch, aber Temperaturen über 10 Grad. Samstag: Ziemlich sonnig. Temperaturen bis 17 Grad. Der Sonntag ist am Vormittag auch noch fast sommerlich warm, am Montag aber bricht der Föhn zusammen und es kommt der Regen. Dienstagmorgen 3 Grad. Mittwoch: Hochnebelartige Restbewölkung. Auflösung am Nachmittag. Samstag: Mix aus Sonne und Wolken zwischen 4 und 8 Grad. Samstag: Temperaturen zwischen 0 und 6 Grad. Nebel, Aufhellung im Laufe

des Tages. Neblicher Wintertag, trocken, um 5 Grad. Montag, den 22: nebliger Wintertag, zeitweise nass. 23: Bewölkt, am Vormittag noch verbreitet nass. Schneefallgrenze 500 Meter. 24: Am Morgen erster Schnee im neuen Winter. 25: Oft bewölkt. Kalt um 3 Grad. Vereinzelt Schneeschauer. 26: Die Landschaft ist weiss. Ueber Nacht hat es 2-3 cm geschneit. 27: Schöner Wintertag. Kalte Nacht. Temperaturen zwischen -2 und -5 Grad. Der am Wochenende gefallene Schnee bleibt dank kalten Temperaturen. Am 30.11 fällt das Thermometer unter -10 Grad.

## Dezember 2010

Allgemeines In Langenthal wird der Ausbau auf 152 Alterspflegebetten im Alterszentrum Haslibrunnen diskutiert. Der Ausbau sei nicht überrissen, meint der Stellenleiter Pro Senectute, Markus Schneeberger. 9: Der Langenthaler Unternehmer Markus Bösiger will ausbauen. In Langenthal, Huttwil und neu in Rohrbach ein Klettergarten. Er sucht Investoren für rund 60 Millionen. 12: Erster offener Sonntagsverkauf mit Stärrneweihnacht und ACJ-Weihnachtsgeschichte auf der Marktgasse. 12: Eine über 100-jährige Tradition geht zu Ende. Die Langenthaler Sonntagsschule wird aufgehoben. Abschied und Neuanfang: Kinderbibelwoche – KiBiWo-heisst das neue Angebot. 17.-19. Im Stadtzentrum von Langenthal findet der Weihnachtsmarkt statt. Verschiedene Aktivitäten von Langenthaler Kulturschaffenden während dem Weihnachtsmarkt.

20: Stadtratssitzung: Roland Christen (SVP) wird zum Stadtratspräsidenten 2011 gewählt und Johann Schneider-Amman, der erste Langenthaler Bundesrat wird Ehrenbürger der Stadt Langenthal. 20.-22: Kulturfenster in der Kirche: Kulturschaffende von Langenthal geben einen adventlichen Input! 20: Werner Aeschbacher; 21: Martin und Andreas Kunz; 22: Urs Mannhart. Zwischen Weihnachten und Neujahr werden allgemeine Jahresrückblicke gehalten. Schlagzeilen sind die Bundesratswahl von Johann Schneider-Amman und die Bundesratsfeier vom 30. September 2010. Dann der Beginn der

- Realisierung des Wuhrlplatzes, der Teilsieg der Muslime im Minarettstreit und die Ablehnung des geplanten Mahnmals durch den Gemeinderat, die Eröffnung der Heilpädagogischen Tagesschule. Dann das klare ja für die wirtschaftliche Sanierung der Kunsteisbahn AG, die Rückkehr der Fanfare nach Langenthal, die verhinderte Sexmesse, der Beschluss des Tennisclubs, mit seinen Anlagen von Langenthal nach Lotzwil zu ziehen und schliesslich die Eröffnung des Coop-Tell-Umbaues.
- Ausstellungen Kunsthaus: Ausstellung „Das Dorf“. Museum: Ausstellung „Im Fall“.
- 11: Kunsthaus: Kindervernissage. 11: Chrämerhus: Vorweihnächtliches Antiquitätenkabinett. 12: Oeffentliche Führung im Kunsthaus.
- Konzerte 2: Barocksaal Hotel Bären: Kammermusikkonzerte: Les vents muséiques: Polina Peskina, Flöte, Monika Schneider, Fagott, Reto Bieri, Klarinette; Olivier Darbellay, Horn, Coralie Devars, Oboe. 4: Stadttheater: Dodo Hug. 9: Weihnachtskonzert in der Kirche Langenthal im Rahmen der Konzertreihe der Kirchgemeinde. Kirchenchöre von Aarwangen, Langenthal und Oberbipp. Stadtorchester Langenthal. 15: Weihnachtskonzert der Oberaargauer Musikschule. 17: Kulturzentrum Chrämerhus: Disco Doom and dans la tente. 22: Chrämer-Jazz im Dezember. 27: Candellight – Konzert der Swinging forties. 31: Silvester Party im Chrämerhus. 31: Stadttheater: Silvesterkonzert mit der Pat's Big Band.
- Theater/Film 3: Stadttheater: Schiffbruch. Grotoske von Heinz Stalder mit dem Theater „Ueberland“. 5: Stadttheater: Cinderella, Ballett von Sergey Prokofiew. 11: Stadttheater: Der arme Ritter. Komödie mit dem Ohnesorg-Theater. 13: Chrämerhus: Film im Stadttheater: Lilly Marlen. 18: Stadtheater: Aus meinem Leben: Musikalische Biographie von Hanna Schygulla. 20: Chrämerhus-Film: Auf der andern Seite. 23: Alte Mühle: Christgeburtsspiel der Rudolf Steiner-Schule. 27: Stadttheater, Film: Panique au village. 27.-30: Winterkino im Hector Egger Holzbau. 31: Geissberg: Silvester-Besinnung in der Kirche.

Sport	<p>3: HC Lausanne- Langenthal 4:3; 5: Langenthal-HC La Chaux de Fonds 4:5; 7: Langenthal – EHC Olten 4:5 (2900 Zuschauer). 9: Die Leichtathletikstaffel des LV Langenthal erhält den Oberaargauer Sportpreis als Mannschaft. 11: Langenthal gewann in Küsnacht gegen GC in der Verlängerung 6:7. 14: In Sierre verliert Langenthal 4:5. 18: NLB: Langenthal- EHC Basel 5:4. 22: Der SCL gründet einen Donatoren – Club, welcher speziell den Nachwuchs unterstützt. 21: Thurgau-SCL 3:2. 26: Der SCL gewinnt gegen Ajoie 4:1 und gewinnt zum Jahresschluss auch in Visp mit 6:3.</p>
Vorträge/ Lesungen	<p>1: Alte Mühle: Regula Heggli: Armut in der Schweiz. 1: Gastro- elemänt Bösiger: Künstler im elemänt: Rosmarie Huber- Sauer. Stadttheater: Armut im Alter, Referent Kurt Seifert von der Pro Senectute. Regionalbibliothek: Märchen und Geschichten mit Ursula Wyss. 1: Regionalbibliothek: „Lebende Bücher“ erzählen. Sozialhilfeempfänger im Gespräch. 5: Kirche Geissberg: Predigt zur Ausstellung IM FALL: „Faulheit – Ursache von Armut?“ 9: Psychische Krankheiten und Armut in der Familie. Klinik SGM. Dr. Schäfer. 10: Podiumsgespräch zur Armut im Oberaargau. IM FALL. Mit Regierungspräsident Philippe Perrenoud.</p>
Diverses	<p>Bösiger-Events: Goldis – Bowling. 27-29: Bösiger-Events: Indoor Silvestermärit. 28: Bowling Center: SCL-Party 2010. 31: Silvester Party.</p>
Wetter	<p>Der Dezember beginnt mit einem kalten Wintertag. Die Temperaturen steigen nicht über den Gefrierpunkt (-3). Auf den Dächern und den Matten liegt Schnee. Am Abend des ersten Dezember schneite es ziemlich stark. Die Schneedecke ist gegen 20 cm. Die Temperaturen bleiben unter Null Grad. Auch am Freitag bleiben die Temperaturen unter Null Grad, gegen Mittag löst sich der Hochnebel auf. Sehr kalter Samstag mit Lockerung des Hochnebels, dann wunderbarer Wintertag. Sonntag, kalt und bedeckt, gegen Abend Schneefall, bis 20 cm, der am Morgen in Regen übergeht. Nasskalter Samichlaustag. Erwärmung auf den Dienstag, bis zu 7 Grad. Mittwoch nasskalt, zeitweise Regen. Warm bis 7 Grad. Langsam schmilzt der Schnee. Auf Donnerstag wieder leichter Schneefall. Der Schnee ist in der Zwischenzeit durch den Regen weggeschwemmt. Auf den Freitag ist es wieder kälter geworden. Samstag: Zeitweilig sonnig, 0-4 Grad. Sonntag:</p>



Aufhellungen. Temperaturen um 5 Grad. Abkühlung mit leichtem Schneefall auf den Montag, Temperaturen um 0 Grad. Kalter Dienstagmorgen. Am Vormittag schneit es. Temperaturen fallen im Laufe des Dienstags unter Null Grad, am Mittwoch bleiben sie um -3 Grad. Donnerstag ebenfalls kalt. Auf den Freitag fällt Schnee. Das bei Temperaturen unter dem Gefrierpunkt. Samstag, den 18.12: Strahlender Wintertag Sonne und Schnee. Super. Sonntag: Bedeckt, gegen Abend wird es wärmer und in der Nacht auf den Montag beginnt es zu regnen. Schade für die Winterpracht. Dienstag nach kaltem Morgen und Glatteis, Erwärmung auf 6 Grad. Mittwoch, 22: Regen fällt. Trister Tag. Donnerstag, 23: Föhnig. Der letzte Schnee schmilzt dahin. 2-5 Grad. Am Freitag, Heiligabend, beginnt es wieder zu schneien. Eine weisse Weihnacht ist angesagt. Die weisse Weihnacht trifft ein – rechtzeitig auf den Heiligen Abend schneit es und wird kälter. Strahlender Tag nach Weihnachten – Kalt mit Sonne. In der Nacht auf den 27. Dezember sinken die Temperaturen auf -16 Grad. Ein kalter 27. Dezember, Schnee, kalte Temperaturen. Sie bleiben unter Null Grad. 28.-30. Dezember: Unten neblig trüb, um 0 Grad. Noch bleibt der Schnee. Ueber dem Nebel: Sonne. Auch der letzte Tag im Jahr: Unter 1000 Metern Nebel. Darüber Sonne.